

bdew akademie
mehr wissen.

Seminarprogramm für die Energie- und Wasserwirtschaft

Juli bis Dezember 2025

Unsere Kompetenz für Ihren Erfolg –
Die Zahlen sprechen für sich:

226*

Seminare aus allen
relevanten
Themenbereichen

2.287*

Teilnehmer aus der
Energie- und Wasser-
wirtschaft

153*

Namhafte Referenten
aus führenden Unter-
nehmen der Branche

**jährliche Angaben*

Ihr Team der BDEW Akademie



Von links: Julia Schneider, Sara Joachim-Meyer, Gerit Liebmann, Annette Hansen, Loreen Rudolph



»Mit Kreativität, Engagement und Teamgeist erkennen wir den Weiterbildungsbedarf in der Branche und bieten maßgeschneiderte Konzepte an. Ihre Erfolge motivieren uns, einen weiteren Schritt nach vorn zu machen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!«

Unsere Arbeitsfelder



Seminare für die Energiewirtschaft

Unsere Seminare bieten praxisnahe Trainings mit begrenzter Teilnehmerzahl, um branchenspezifische Themen der Energiewirtschaft gezielt zu vertiefen – vor Ort oder online.



Zertifizierte Lehrgänge

Lehrgänge kombinieren Theorie-Inputs mit praxis- und dialogorientierten Übungen. Abschließend erhalten Sie ein Zertifikat zur Anerkennung Ihrer Qualifikation.



Inhouse-Schulungen

Individuell angepasste Schulungen, direkt bei Ihnen im Unternehmen – spezialisiert auf die Bedürfnisse der Energiebranche.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch unter der neuen Bundesregierung wird die Energiewende fortgesetzt werden. Sicher ist jedoch schon, dass die Herausforderungen in der Energie- und Wasserwirtschaft nicht weniger groß bleiben werden. Im Jahr 2024 ist es uns erfolgreich gelungen, die Stromerzeugung durch Erneuerbare Energien erstmals auf knapp 60 Prozent anzuheben – allein mehr als eine Million Photovoltaik-Anlagen wurden zugebaut. Und auch der konstante Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur ist mit Blick auf die Elektromobilität eine erfreuliche Entwicklung.

Ohne Ihr Engagement und Ihre Fachkompetenz wären die Entwicklungen in unserer Branche nicht möglich. Neue technologische Anforderungen, wandelnde Berufsbilder und der Mangel an qualifizierten Fachkräften machen deutlich: Wir alle müssen uns kontinuierlich weiterbilden. Genau hier setzt die BDEW Akademie an.

Ob Praxisseminare, fundierte Lehrgänge mit Zertifikat oder individuelle Inhouse-Schulungen – wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Formate für Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung. Unsere praxiserfahrenen Referentinnen und Referenten vermitteln aktuelles Fachwissen und begleiten Sie dabei, künftige Herausforderungen souverän zu meistern.

Wir laden Sie ein, unseren Fortbildungskatalog zu entdecken – vielleicht ist genau das Richtige für Sie dabei. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Qualifizierung! Denn motivierte und gut ausgebildete Fachkräfte wie Sie bilden das Rückgrat der Energie- und Wasserwirtschaft und leisten einen zentralen Beitrag zum Erfolg der Energiewende.



Herzliche Grüße
Kerstin Andreae
Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung
des Bundesverbandes der Energie- und
Wasserwirtschaft BDEW e.V.

Themenübersicht

Einstiegsseminare	→
Marktprozesse	→
Regulierung	→
Erneuerbare Energien Gebäude Speicher	→
Netztechnik Informationstechnik Normen	→
Leitungs- und Kabelverlegung	→
Abrechnung Forderungsmanagement	→
Betriebswirtschaft Handel	→
Recht Haftung Datenschutz	→
Vertrieb Marketing	→
Management Personal	→

KALENDER 2025 | 2. HALBJAHR

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
EINSTIEGSSEMINARE				8
Das 1x1 der Energiewirtschaft	diverse Termine	diverse		9
Azubitage 2025 – Der perfekte Einstieg für Ihre Azubis!	diverse Termine	diverse		10
Das 1x1 der Netzwirtschaft	5.11.	5.11.	Online	11
Technik der Stromversorgung für kaufmännische Mitarbeitende	12.11.	13.11.	Online	11
1x1 für Messstellenbetreiber	17.11.	17.11.	Online	12
Grundlagen der Nah- und Fernwärmeversorgung	24.11.	24.11.	Online	12
Energiewirtschaft 360° – Praxisnah. Interaktiv. Nachhaltig.	2.12.	3.12.	Frankfurt am Main	13
Energy Insights – Update zu aktuellen Themen der Energiewirtschaft	4.07.	5.12.	Online	13
MARKTPROZESSE				14
MaBiS 3.0 – Die aktuelle BNetzA-Festlegung zur Bilanzkreisabrechnung	9.09.	10.09.	Köln	15
Bilanzkreismanagement Strom und Grundlagen MaBiS	6.10.	7.10.	Mannheim	16
Bilanzkreismanagement Gas und Risiken der Standardlastprofile	8.10.	9.10.	Mannheim	16
Abrechnung von Mehr-Minderungen bei Strom und Gas	20.11.	20.11.	Online	17
Sperrprozesse im Strom- und Erdgassektor	20.11.	20.11.	Online	17
Führerschein zur Anwendung der Standardlastprofile	2.12.	2.12.	Online	18
Marktprozesse für Strom und Gas in der Marktkommunikation (inkl. LFW24 und GeLiGas 2.0)	4.12.	4.12.	Online	18
REGULIERUNG				19
Update Regulierungsrahmen – Überblick NEST-Gesamtprozess	15.07.	15.07.	Online	20
Regulierungsmanagement in der Energiewirtschaft	2.09.	3.09.	Köln	20
Zertifikatslehrgang Konzessionsmanager*in (Strom und Gas)	2.09.	11.09.	Online	21
Zertifikatslehrgang Regulierungsmanager*in	22.09.	26.09.	Ulm	22
Anreizregulierung in der Energiewirtschaft	14.10.	14.10.	Online	23
Controlling im regulierten Netzbereich	4.11.	5.11.	Dortmund	24
Jahres- und Tätigkeitsabschlüsse im regulierten EVU	11.11.	12.11.	Würzburg	24
ERNEUERBARE ENERGIEN GEBÄUDE SPEICHER				25
Stromspeicher im aktuellen Energierecht	9.10.	9.10.	Online	26
Rechtliche Anforderungen für die Planung und den Betrieb von Freiflächen-Photovoltaikanlagen	13.11.	13.11.	Online	26
Balkonkraftwerke im Fokus	18.11.	18.11.	Online	27
Wasserstoff: Chancen, Anwendungen und Herausforderungen	4.12.	4.12.	Online	27
NETZTECHNIK INFORMATIONSTECHNIK NORMEN				28
Die neue Umsetzung der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Strom in der Niederspannung	8.10.	9.10.	Wiesbaden	29
Planung elektrischer Verteilnetze im regulierten Umfeld	4.11.	5.11.	Frankfurt am Main	29
Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung	4.11.	6.11.	Berlin	30
Innovationen durch Startups	5.11.	5.11.	Online	30
Schutztechnik in Mittelspannungsnetzen	10.11.	14.11.	Darmstadt	31
Betrieb von elektrischen Anlagen	10.11.	12.11.	Darmstadt	32
Technische Anschlussregeln (TAR) für die Mittel- und Niederspannung verstehen und anwenden	12.11.	12.11.	Frankfurt am Main	33
Praxis der Sternpunktbehandlung	24.11.	25.11.	Darmstadt	33
Power Quality in Verteilungsnetzen	25.11.	27.11.	Dresden	34
Risiko- und Krisenmanagement des Stromnetzbetreibers nach VDE-AR 4143-1	1.12.	1.12.	Online	34
Hoch- und Mittelspannungs-Schaltanlagen	2.12.	3.12.	Berlin	35
Intelligentes Messwesen im Fokus	2.12.	3.12.	Online	35

KALENDER 2025 | 2. HALBJAHR

LEITUNGS- UND KABELVERLEGUNG				36
Starkstromkabel, Garnituren- und Montagetechniken	23.09.	24.09.	Leipzig	37
Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen	30.09.	1.10.	Berlin	37
Leitungstiefbau – Organisation und Haftung	7.10.	8.10.	Berlin	38
Grundsätzliche und aktuelle Fragen des Wegerechts	15.10.	16.10.	Köln	38
Gütesicherung im Kabelleitungstiefbau und Querverbund	10.11.	14.11.	Hamburg	39
ABRECHNUNG FORDERUNGSMANAGEMENT				40
Berechnung Netzentgelte Gas	4.09.	4.09.	Online	41
Ermittlung Netzentgelte Strom	9.09.	10.09.	Online	41
Insolvenzrecht in der Versorgungswirtschaft	16.09.	17.09.	Köln	42
Inkasso in der Versorgungswirtschaft	4.11.	6.11.	Online	42
Forderungsmanagement und vorgerichtliches Mahnverfahren	26.11.	27.11.	Online	43
BETRIEBSWIRTSCHAFT HANDEL				44
Zertifikatslehrgang Asset Manager*in	6.10.	10.10.	Darmstadt	45
Grundlagen des Energiemarktes und -handels	7.10.	7.10.	Online	46
Portfolio- und Risikomanagement für Energieversorger	8.10.	8.10.	Online	46
Praxis der Schadensachbearbeitung in der Versorgungswirtschaft	4.11.	5.11.	Online	47
Assistenz in der Energiewirtschaft	17.11.	17.11.	Online	47
Zertifikatslehrgang Portfolio Manager*in Strom und Gas	10.11.	14.11.	Leipzig	48
RECHT HAFTUNG DATENSCHUTZ				49
Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Straßenbeleuchtung durch EVU	18.09.	18.09.	Online	50
Datenschutzrecht im Versorgungsunternehmen	9.10.	9.10.	Online	50
Die Grundversorgungsbedingungen Strom und Gas	17.11.	18.11.	Online	51
Rechtliche Rahmenbedingungen für den Bereitschaftsdienst in Energie- und Wasserversorgungsunternehmen	4.12.	4.12.	Online	51
Umsetzung aktuelles Messstellenbetriebsgesetz	4.12.	4.12.	Online	52
VERTRIEB MARKETING				53
Regionales Energie-Marketing 360°	30.09.	1.10.	Frankfurt am Main	54
Kunden verstehen – Service verbessern	1.10.	2.10.	Online	54
Souverän bleiben in schwierigen Kundensituationen	7.10.	7.10.	Mainz	55
Automatisierung und KI im digitalen Kundencenter	21.10.	21.10.	Online	55
Umgang mit schwierigen Kund*innen	4.11.	5.11.	Berlin	56
Produktmanagement für Energie-Dienstleistungen	24.11.	25.11.	Hamburg	56
MANAGEMENT PERSONAL				57
Fachkräftegewinnung – Talente gewinnen, binden und entwickeln	23.09.	24.09.	Hamburg	58
Offboarding – Wenn Wissen geht	11.11.	12.11.	Berlin	58
Generationsmanagement – Altersgemischte Teams erfolgreich führen	11.11.	12.11.	Online	59
Positiv Leadership	30.09.	1.10.	Berlin	59
Führen ohne Weisungsbefugnis	25.11.	26.11.	Leipzig	60
Teams erfolgreich führen	17.09.	18.09.	Berlin	60
Zertifikatslehrgang Change Management	23.09.	16.12.	diverse	61
Souveränes Auftreten	23.09.	24.09.	Berlin	62
Erfolgreiche Moderation von Strategie-Workshops & Meetings	2.12.	3.12.	Leipzig	62

Kennen Sie schon unsere Referent*innen...?

Zertifikatslehrgang Asset Manager*in



Alexander Ottmann
Geschäftsführer,
Alexander Ottmann
Unternehmensberatung



Sebastian Freier
Technischer Vorstand /
Geschäftsführer, Elektrizitätswerke
Reutte GmbH & Co. KG

**Interview
mit unseren
Referenten**

Warum ist das Thema Asset Management in der heutigen Zeit so wichtig?

Alexander Ottmann:

Die Energiewirtschaft befindet sich in einem starken Wandel – Digitalisierung, Nachhaltigkeit und regulatorische Anforderungen stellen Unternehmen vor große Herausforderungen. Ein effizientes Asset Management sichert den wirtschaftlichen Betrieb von Anlagen und von Strom-, Gas-, Wärme- und Wassernetzen, reduziert Kosten und minimiert Risiken. Wer sich jetzt professionell aufstellt, bleibt wettbewerbsfähig und zukunftssicher.

Was unterscheidet diesen Lehrgang von anderen Weiterbildungen im Bereich Asset Management?

Sebastian Freier:

Unser Lehrgang ist praxisnah und vermittelt nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch direkt anwendbare Methoden und Werkzeuge. Durch erfahrene Referent*innen aus der Branche erhalten die Teilnehmenden tiefgehende Einblicke in Best Practices und aktuelle Entwicklungen. Zudem schließt die Weiterbildung mit einem anerkannten Zertifikat ab, das die Fachkompetenz bestätigt.

Für wen eignet sich der Lehrgang besonders?

Alexander Ottmann:

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte in der Energiewirtschaft, die sich mit der strategischen und operativen Steuerung von Assets befassen. Besonders profitieren Ingenieure, Betriebsleiter*innen und technische Verantwortliche, aber auch Quereinsteiger*innen, die sich fundiertes Wissen im Asset Management aneignen möchten.

Warum sollten Interessierte nicht zögern, sich anzumelden?

Sebastian Freier:

Die Anforderungen an das Asset Management wachsen stetig, und wer frühzeitig sein Wissen erweitert, kann Prozesse effizienter gestalten und Wettbewerbsvorteile sichern. Zudem bieten wir eine kompakte, intensive Weiterbildung mit hohem Praxisbezug – und das in einem Format, das sich ideal in den Arbeitsalltag integrieren lässt.

Zertifikatslehrgang Konzessionsmanager*in und Zertifikatslehrgang Regulierungsmanager*in

In Kooperation mit:



Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen



Das KVK-Kompetenzzentrum bietet Ihnen erstklassige Referenten mit umfassender Praxis- und Führungserfahrung. Sie verbinden aktuelles Fachwissen mit praxisnahen Beispielen und bieten direkt anwendbare Lösungen für berufliche Herausforderungen.

Warum unsere Referenten von KVK überzeugen

- › Branchenexperten mit langjähriger Erfahrung
- › Praxisnahe und interaktive Wissensvermittlung
- › Verständliche Aufbereitung komplexer Themen
- › Individuelle Anpassung an Teilnehmerfragen
- › Moderne Lehrmethoden für nachhaltigen Lernerfolg

Zertifikatslehrgang Portfolio Manager*in Strom und Gas



Sascha Löschke ist Senior Portfoliomanager bei der Bay Wa r.e. Energy Trading GmbH in Leipzig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Konzeption und Erstellung von Bewertungsansätzen und MtM Reportings für Energieprodukte sowie der Auf- und Ausbau des Dienstleistungsgeschäfts für Stadtwerke und Industriekunden.



Dr. Stephan Schnorr war als Product Owner bei der Robotron Datenbank Software GmbH für die fachliche Weiterentwicklung der Software für Portfoliomanagement und Handel verantwortlich. Er ist Autor der Bücher „Portfoliomanagement in Stadwerken“ und „Power Purchase Agreements“. Seit dem 1. April 2024 ist er als PPA Structuring Manager bei der ABO Wind AG tätig.



Dr. Thomas Heider ist seit über 20 Jahren in der Energiewirtschaft tätig. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten gehören Themen wie Lastprognosen für Strom und Gas, Daten- und Bilanzkreismanagement sowie die Produkt- und Geschäftsentwicklung. Aktuell ist er im Business Development bei der Energy2market, einem führenden Direktvermarkter und Regenergie-Anbieter.

Zertifikatslehrgang Change Management



Andreas Tzschoppe-Kölling
Geschäftsführender Gesellschafter
athema | management services

Interview
mit unseren
Referenten

Warum wächst die Bedeutung von Change Management rasant?

Andreas Tzschoppe-Kölling:

Veränderungsprozesse sind in Unternehmen allgegenwärtig – sei es durch Digitalisierung, neue Marktanforderungen oder interne Umstrukturierungen. Erfolgreiches Change Management sorgt dafür, dass diese Veränderungen reibungslos ablaufen und von den Mitarbeitenden mitgetragen werden. Ohne eine klare Strategie und methodische Ansätze scheitern viele Transformationsprozesse.

Was macht diesen Lehrgang besonders wertvoll für die Teilnehmenden?

Andreas Tzschoppe-Kölling:

Wir vermitteln nicht nur theoretische Grundlagen, sondern vor allem praxisnahe Werkzeuge, die direkt im beruflichen Alltag angewendet werden können. Durch interaktive Fallstudien, Best Practices und den Austausch mit anderen Fachkräften erhalten die Teilnehmenden wertvolle Impulse, um Veränderungen in ihrem Unternehmen erfolgreich zu gestalten.

Wer sollte sich für den Lehrgang anmelden?

Andreas Tzschoppe-Kölling:

Fach- und Führungskräfte, die Veränderungsprozesse begleiten oder leiten – unabhängig von der Branche. Besonders profitieren Projektmanager*innen, HR-Verantwortliche und Teamleitende, die Mitarbeitende durch Veränderungen führen und Widerstände abbauen möchten.



**Gemeinsam Wissen vermitteln –
Werden Sie Teil unseres Referierenden-Netzwerks!**

Melden Sie sich bei uns: gerit.liebmam@ew-online.de





★★★★★

*»Ich hatte ein super Seminar.
Der Referent war rhetorisch der Hammer
und hat zu allen Themen anschauliche
und auch aus dem Alltag gegriffene
Beispiele verwendet.«*

Kathrin Schmalzried
EnBW AG

Das 1x1 der Energiewirtschaft

Seminarübersicht

Einstiegsseminare

In diesem neuen Themenfeld bieten wir eine umfassende Einführung in zentrale Bereiche der Energiewirtschaft. Diese Seminare richten sich an Einsteiger oder Auffrischer und vermitteln grundlegendes Wissen, das für das Verständnis und die Tätigkeit in der Branche unerlässlich ist. Sie erhalten einen praxisnahen Überblick zu technischen und wirtschaftlichen Grundlagen, wobei komplexe Zusammenhänge verständlich und kompakt erklärt werden.

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Das 1x1 der Energiewirtschaft	diverse Termine		diverse	9
Azubitage 2025 – Der perfekte Einstieg für Ihre Azubis!	diverse Termine		diverse	10
Das 1x1 der Netzwirtschaft	5.11.	5.11.	Online	11
Technik der Stromversorgung für kaufmännische Mitarbeitende	12.11.	13.11.	Online	11
1x1 für Messstellenbetreiber	17.11.	17.11.	Online	12
Grundlagen der Nah- und Fernwärmeversorgung	24.11.	24.11.	Online	12
Energiewirtschaft 360° – Praxisnah. Interaktiv. Nachhaltig.	2.12.	3.12.	Frankfurt am Main	13
Energy Insights – Update zu aktuellen Themen der Energiewirtschaft	4.07.	5.12.	Online	13

Das 1x1 der Energiewirtschaft

Sind Sie neu in der Energiewirtschaft? Wir möchten Sie dabei unterstützen, das komplexe Zusammenspiel der verschiedenen Markttrollen sowie die Prozesse entlang der **Wertschöpfungskette Strom und Gas** zu verstehen. Das Seminar gibt Ihnen einen **Überblick zur Strom- und Gaswirtschaft**. Besonderer Wert wird auf die Erläuterung der Zusammenhänge gelegt, wie die Märkte funktionieren und welche Aufgaben die darin agierenden Marktteilnehmenden innehaben.

Aufbauend auf dem aktuellen Stand der Energiewirtschaft wird ein **Ausblick auf die kommenden Herausforderungen** gegeben. Dabei wird auf die Themen Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung sowie deren Konsequenzen eingegangen. Durch **alltagsnahe Beispiele und Übungen** werden die abstrakten Zusammenhänge erklärt – damit Sie im neuen Job direkt durchstarten können!

Auszug aus dem Programm

Tag 1 – Einführung und Strom

Aktuelle Entwicklungen

- › Die Energiewende – ein globaler Kraftakt!
- › Nachhaltigkeit & Klimaschutz in der Energieversorgung – Was passiert lokal, national und global?
- › Black-Out – Warum ist eine sichere Energieversorgung so wichtig?

Grundlagen – Energie und Strom

- › Was ist Energie?
- › Energieformen, -arten und -vorräte, Energiebilanz in Deutschland
- › Was ist der Unterschied zwischen kWh und kW und was kann ich damit machen?
- › Was sind Spannung, Stromstärke, Frequenz?

Technik – Strom

- › Wertschöpfungsstufen der Stromversorgung – von der Erzeugung zum Verbraucher
- › Wie funktioniert ein Kraftwerk?
- › Erneuerbare versus konventionelle Kraftwerke

Recht – Strom

- › Entwicklung der Gesetzgebung und Kontrollorgane
- › Relevante Gesetze, Zusammenhänge und Inhalte

Netzzugangsmodell – Strom

- › Markttrollen – Wer macht was?
- › Regelzone – Wie arbeiten die Netzbetreiber zusammen?
- › Entflechtung der Markttrollen – Wer darf mit wem?
- › Grund- und Ersatzversorgung – Wer hilft in der Not?
- › Verträge – Wer schließt mit wem welchen Vertrag?

Marktprozesse – Strom

- › Überblick über die wichtigsten Marktprozesse
- ### Tag 2 – Handel und Vertrieb Erdgas und Wärme
- › Wie und wo kauft man Strom und Erdgas?
 - › Strompreisfindung an der Börse
 - › Handelsstrukturen – Wie und wo kauft man Strom und Erdgas?

Grundlagen – Erdgas

- › Was ist Erdgas?
- › Wofür kann Erdgas eingesetzt werden?

Technik – Erdgas

- › Wertschöpfungsstufen der Erdgasversorgung
- › Wichtige technische Regeln des Gasnetzes

Recht – Erdgas

- › Welche Regelungen sind bei Strom und Gas unterschiedlich?
- › Welche Gesetze gibt es beim Gas zusätzlich?
- › Was ist die Kooperationsvereinbarung?

Marktprozesse Erdgas

- › Lieferantenwechsel nach GeLi Gas
- › Bilanzierung nach GaBi Gas – Tagesbilanzierung: Ein völlig anderer Ansatz als beim Strom

Wärme und Kälte

- › Warum brauchen wir eine „Wärmewende“?
- › Grundlagen und Techniken der Wärme- und Kälteversorgung

Tag 3 – Zukunftsthemen der Energiewirtschaft

- #### Energieeffizienz und Energiedienstleistungen
- › Energieaudits und Anwendungsbeispiele
 - › Neue Geschäftsmodelle und Kundenbindung
 - › Förderprogramme

Dezentralisierung

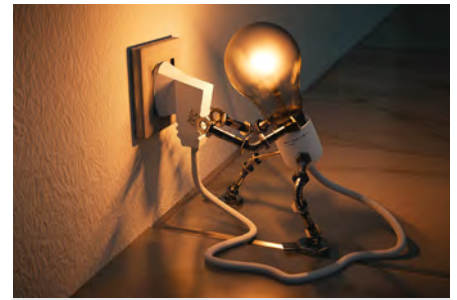
- › Wie erzeugen wir dezentral unseren Strom?
- › Virtuelle Kraftwerke
- › Speicher – Was können sie heute schon leisten?

Digitalisierung und Smart Meter

- › Messstellenbetriebsgesetz und seine Folgen
- › Was sind Smart Meter und wozu brauchen wir sie?
- › Digitale Herausforderungen – Von Smart Grid über Smart Home bis LoRaWAN!

Sektorenkopplung und Wasserstoff

- › Das Grundprinzip „Sektorenkopplung“ – Power-to-“X“ – Was steckt dahinter?



Was nehmen Sie mit

- › Sie bekommen einen tiefen Einblick in die Energiewirtschaft
- › Sie erhalten einen Überblick zum Energiemarkt
- › Sie verstehen zukünftig den energie-wirtschaftlichen Ordnungsrahmen
- › Sie lernen die neuen Markttrollen kennen
- › Sie erfahren alles Wissenswerte rund um Klimaschutz, Energieeffizienz, und Energiedienstleistung

Termine & Orte

- 8. bis 10. Juli 2025, München
- 2. bis 4. September 2025, Online
- 23. bis 25. September 2025, Hamburg
- 7. bis 9. Oktober 2025, Online
- 4. bis 6. November 2025, Frankfurt am Main
- 25. bis 27. November 2025, Online
- 9. bis 11. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

- Präsenz-Seminar
- Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
- Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr
- Tag 3: 9:00 - 15:00 Uhr
- Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Online-Seminar

- Tag 1: 8:30 - 16:15 Uhr
- Tag 2: 9:00 - 16:15 Uhr
- Tag 3: 9:00 - 15:00 Uhr

Zielgruppe

Neu-, Quereinsteiger in der Energiewirtschaft und alle, die ihr Wissen auffrischen möchten

Teilnahmebeitrag

- Präsenz-Seminar € 1.980,- (zzgl. MwSt.)
- Online-Seminar € 1.840,- (zzgl. MwSt.)

Referenten

(bei jedem Termin ist einer der Referenten vor Ort)

Bernd Schnabel

Geschäftsführer Campus-EW GmbH

Alexander Klügl

Rheinische NETZGesellschaft mbH &

Senior Partner Campus-EW GmbH

Robert Burkhardt

Energiewirtschaftsmanager, proefa GmbH & Partner Campus-EW GmbH



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210015

Azubitage 2025

Der perfekte Einstieg für Ihre Azubis!

Mit Energie in die Ausbildung!

Das steht am Anfang einer jeden Berufsausbildung. In Ihrer Branche ist es aber mehr als das: Ihr Unternehmen, Ihre Mitarbeiter und auch Ihre Auszubildenden stehen täglich vor der Herausforderung, das Großprojekt „Energiewende“ effizient und zielgerichtet für sich und Ihre Kunden umzusetzen.

Ihre neuen Kollegen sind Ihr Schlüsselfaktor zum Erfolg. Daher müssen gerade sie mit den Anforderungen und strukturellen Änderungen im Versorgungsunternehmen vertraut gemacht werden. Damit sie während ihrer Ausbildung nicht nur Lernende, sondern auch Kollegen sein können.

In unserem **zweitägigen Workshop** ermöglichen Sie Ihren Auszubildenden, die Energiewirtschaft von A-Z kennenzulernen. Besonders wichtige Themen wie die dezentrale Erzeugung, die Integration von Erneuerbaren Energien und die Digitalisierung werden gemeinsam mit den Berufsstartern erörtert und in den richtigen Kontext gebracht. Daneben werden die Anforderungen an die EVU bei der Beschaffung, der Erzeugung, dem Transport und der Verteilung von Strom und Gas vor dem Hintergrund der Liberalisierung verdeutlicht.

Die Vermittlung der Inhalte erfolgt präsent und digital über moderne und innovative, zum Teil interaktive Methoden, die an die Vorkenntnisse und Bedürfnisse der Teilnehmer angepasst sind. Mit praktischen Übungen entwickeln die Auszubildenden ein Verständnis für die Herausforderungen ihrer Arbeitgeber und fördern ihr lösungsorientiertes Denken und Handeln als zukünftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. **Legen Sie mit diesem Workshop den Grundstein für die erfolgreiche Ausbildung Ihrer Azubis!**

Auszug aus dem Programm

Entwicklung, Struktur und Grundlagen der Energiewirtschaft in Deutschland

- › Historie, Aufgaben und Bedeutung
- › Begriffe und Merkmale (Was ist Energie?/ Energieformen)
- › Ökonomische Grundlage vor und nach der Liberalisierung
- › Gesetze und Verordnungen (EnWG, KWKG-Gesetz, EEG)

Stromversorgung im Überblick

- › Grundlagen und Bedeutung
- › Erzeugung, Transport und Verteilung
- › Netzstrukturen und -ebenen
- › Marktstrukturen, -partner und -prozesse

Erdgasversorgung im Überblick

- › Grundlagen und Bedeutung
- › Förderung, Beschaffung, Transport und Speicherung, Messung
- › Netzstrukturen und -ebenen
- › Marktstrukturen, -partner und -prozesse
- › Marktraumumstellung
- › Notfallplan Gas

Energiewende im Überblick

- › Grundlagen und Bedeutung
- › Netz- und Marktintegration Erneuerbarer Energie
- › Auswirkungen auf die aktuellen Strukturen
- › Netzausbau vs. Dezentralisierung
- › Flexibilität (Speicher, Batterien) und Systemdienstleistungen
- › Sektorenkopplung

Erneuerbare Gase für die Energiewende

- › Bedeutung von Methan und Wasserstoff für die Energiewende
- › Herstellung von „grünen Gasen“
- › Funktion und Betrieb von Brennstoffzellen
- › Sektorenkopplung mit Wasserstoff
- › Wasserstoffmobilität

Zukunft der Energiebranche

- › DSO 2.0 - Zukünftige Themen, relevante Technologien und Kooperationsoptionen für Stadtwerke und Energieversorger
- › Verbände in der Energiewirtschaft
- › Aktuelle politische Diskussionen



Das erwartet Ihre Azubis

- › Einen umfassenden Einblick in die komplexen Zusammenhänge der Energiebranche
- › Praktische und praxisnahe Übungen die einen optimalen Transfer des Erlernten in den Arbeitsalltag gewährleisten
- › Angewandte Fallbeispiele, welche das lösungsorientierte Denken und Handeln Ihrer Azubis fördert
- › Dialoge zwischen Trainer und Teilnehmer:innen, die zum Networking und Diskutieren einladen

Termine & Orte

24. bis 25. September 2025, Dortmund
26. bis 27. November 2025, Online

Seminarzeiten

Präsenz-Seminar:
Tag 1: 9:00 - 17:30 Uhr
Tag 2: 9:00 - 15:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Online-Seminar:

Tag 1: 8:45 - 16:00 Uhr
Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe

Auszubildende aus den technischen und kaufmännischen Abteilungen von Stadtwerken, kommunalen und regionalen Energieversorgungsunternehmen

Teilnahmebeitrag

Präsenz € 990,- (zzgl. MwSt.)
Online € 890,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 22.08.2025 unter dem Stichwort: „EW Medien – 250114“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210063](http://www.essociation.de/event/210063)

Das 1x1 der Netzwirtschaft

In unserem Grundlagenseminar erlangen Sie ein **Verständnis** für die **Aufgaben und Herausforderungen** der Netzbetreiber! Dabei werden sowohl die **technischen** als auch die **regulatorischen Aspekte** des Netzgeschäftes dargestellt.

So werden der **Aufbau und die Funktionsweise der Netze** anhand der verschiedenen Netzebenen, einzelnen Betriebsmittel und deren Aufgaben durch **alltagsnahe Beispiele** veranschaulicht erklärt. Aufbauend darauf werden die regulatorischen Vorgaben dargestellt und die grundsätzlichen gesetzlichen Regelungen als auch vertieft die Anreizregulierung erläutert. Ziel ist es, dass Sie ein **solides netzwirtschaftliches Basiswissen** erhalten und vorhandenes Wissen auffrischen.

Themenschwerpunkte

- › Einführung in Netzbetreiberlandschaft und Markttrollen
- › Betriebsmittel und Funktionsweise – Strom- & Gasnetz
- › Regulatorischer Rahmen und Netzbetreiberpflichten
- › Anreizregulierung und Netzentgelte

Zielgruppe

Neu- und Quereinsteigende und Mitarbeitende aus den Netzbereichen. Es wird keine technische bzw. spezifisch energiewirtschaftliche Vorbildung vorausgesetzt.

Referent



Olaf Lau

Geschäftsführer SWIN GmbH – Stadtwerke im Netz & Beirat Campus-EW GmbH
Olaf Lau ist erfahrener Experte in der Energiewirtschaft mit Schwerpunkten in den Bereichen Regulierung, Nachhaltigkeit, Prozessoptimierung bei Netzbetreibern und Compliance. Zuvor war er unter anderem zehn Jahre war er als interner Revisor und Berater im RWE-Konzern tätig.



Termin & Ort

5. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210027](http://www.essociation.de/event/210027)

Technik der Stromversorgung für kaufmännische Mitarbeitende

Stehen Sie häufig unter Strom, weil Sie Ihre Kollegen und Kolleginnen aus der Technik einfach nicht richtig verstehen? Erweitern Sie Ihr **Grundverständnis der technischen und physikalischen Zusammenhänge** der Wertschöpfungskette „Elektrizitätsversorgung“.

Unser erfahrener Referent liefert Ihnen hier alle wichtigen **Hintergründe und Fachbegriffe** – anschaulich, einfach und kompakt. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der **Netztechnik** und den **technischen Hintergründen** der Netzwirtschaft. Das neue Wissen ermöglicht Ihnen eine **sachgerechte und effiziente Zusammenarbeit** mit den technischen Fachkräften im Unternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Grundlagen der Elektrizität und Versorgungssicherheit
- › Stromerzeugung
- › Das Übertragungsnetz
- › Netzsteuerung und Abrechnung
- › Abrechnungsgrundlagen und Bilanzierung von Stromnetzen
- › Sicherheit im täglichen Netzbetrieb
- › Energielogistik und Digitalisierung der Energiewende

Zielgruppe

Neu- oder Quereinsteigende in der Energiewirtschaft, Kaufmännische Mitarbeitende in der Stromwirtschaft sowie Mitarbeitende aus dem Bereich (Strom-)Recht

Referent

Günter Fischer

Senior Partner, Campus-EW GmbH
Günter Fischer hat langjährige Erfahrung in Führungspositionen der Energiebranche, u.a. im Vertrieb regionaler Versorger und im Energieportfoliomanagement. Als geschäftsführender Gesellschafter der GF-Energie sàrl und Senior Partner bei der Campus-EW GmbH berät er Kunden und vermittelt praxisnah komplexe Energiethemen in Seminaren.



Termin & Ort

12. bis 13. November 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210018](http://www.essociation.de/event/210018)

Das 1x1 für Messstellenbetreiber

Das Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zum Messstellenbetrieb in der deutschen Energiewirtschaft. Sie lernen die **Grundlagen des Energiemarktes** kennen und erfahren, wie das „Gesetz zum Neustart der Digitalisierung der Energiewende“ von 2023 den Messstellenbetrieb revolutioniert. Themen sind u.a. der **Austausch alter Zähler**, **Kostenverteilung** und **Datenschutz**. Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, weiterführende Kenntnisse selbstständig zu erarbeiten.

Themenschwerpunkte

- › Änderungen zum 01.04.2025 gemäß BK6-22-024 (Lieferantenwechsel in 24 Stunden, STROM) und zum 1.4.2026 gemäß BK7-19-001 (GeLi Gas 2.0)
- › Gesetzliche Rahmenbedingungen 2023 und ihre Auswirkungen
- › Austausch alter Zähler durch moderne Messgeräte
- › Kostenumlage auf Nutzer und Netzbetreiber
- › Umsetzung nach Vorgaben der BNetzA
- › Datenschutz im Messstellenbetrieb

Zielgruppe

Fachkräfte von Messstellenbetreibern, Netzbetreibern, Lieferanten und Einspeisern

Referent



Alexander Klügl

Alexander Klügl ist seit einigen Jahren Senior-Partner bei Campus EW und seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Netzmanagement, Energiewirtschaft, internationale Projektarbeit im Energiesektor im Energiesektor sowie Lehre und Wissensvermittlung



Termin & Ort

17. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/240447

Grundlagen der Nah- und Fernwärmeversorgung

Die **Nah- und Fernwärmeversorgung** gewinnt bei der Umsetzung der Energiewende durch effiziente und umweltfreundliche Wärmeerzeugung **immer mehr an Bedeutung**. Im Seminar erhalten Sie einen **grundlegenden Überblick** zur Nah- und Fernwärmeversorgung. Die **technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhänge** werden sehr praxisnah an Beispielen dargestellt. Ein besonderes Augenmerk wird auf die **kaufmännischen, abrechnungstechnischen und vertrieblichen** Aspekte gelegt.

Themenschwerpunkte

- › Wichtige Begriffe rund um die Nah- und Fernwärme
- › Wertschöpfung, Erzeugung, Transport und Nutzung
- › Wirtschaftlichkeit und Förderprogramme
- › Rechtliche Grundlagen
- › Nah- und Fernwärmevertrieb

Zielgruppe

Alle Unternehmensbereiche der Versorgungswirtschaft insbesondere Neu- und Quereinsteigende sowie Mitarbeitende, die ihre Kenntnisse zur Nah- und Fernwärmeversorgung auffrischen möchten

Referent



Christoph Langel

CL Beratung & Partner Campus-EW GmbH
Mit seiner langjährigen Erfahrung in der Branche, zuletzt in der Position des Geschäftsführers bei einem innovativen Energieversorger, verfügt Herr Christoph Langel über ein tiefgreifendes Verständnis der Energiewirtschaft. Zuvor war er bei den Stadtwerken Düsseldorf AG als Vertriebsleiter für Fernwärme und Contracting und Funktionen in den Bereichen Contracting und dezentrale Erzeugung tätig.



Termin & Ort

24. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210020

NEU!

Energiewirtschaft 360° – Praxisnah. Interaktiv. Nachhaltig.

Dieses **interaktive Seminar** nutzt das **Planspiel EnergyNext**, um die Mechanismen der Energiewirtschaft realitätsnah zu vermitteln. Die Teilnehmenden schlüpfen in die Rollen von Energieversorgern, Händlern oder Regulierungsbehörden und treffen **strategische Entscheidungen** zu Erzeugung, Handel und Vertrieb. Dabei werden sie mit **echten Herausforderungen** der Branche konfrontiert, wie Marktdynamik, Energiewende und Versorgungssicherheit. Thematisch **passende Wissensblöcke, Spiel- und Reflexionsphasen** sorgen für den Transfer der Erkenntnisse in die **Praxis**.



Themenswerpunkte

- › Update zu energiewirtschaftlichen Themen
- › 1. Runde Planspiel – Change is the word
- › Wissenswertes über Finanzberichte
- › Überblick zum Börsenhandel Strom
- › 2. Runde Planspiel – Sustainability for the future
- › Zukunftsthemen der Energiewirtschaft: Trends und Technologien
- › 3. Runde Planspiel – Innovation is the key
- › Abschluss und Reflexion

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche, die sich energetisches Detailwissen aneignen und Zusammenhänge verstehen wollen.

Referenten

Matthias Heilemann
Geschäftsführer, ProAccom GmbH
Steffen Ziegler
ProAccom GmbH

Termin & Ort

2. bis 3. Dezember 2025,
Frankfurt am Main

Seminarzeiten

Tag 1: 8:45 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 15:30 Uhr
Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.950,00,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien –250374“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250373](http://www.essociation.de/event/250373)

NEU!

Energy Insights – Update zu aktuellen Themen der Energiewirtschaft Ihr monatlicher Wissensvorsprung

Blieben Sie stets auf dem neuesten Stand der Energiewirtschaft! Unsere monatliche Update-Reihe bietet Ihnen kompakte, praxisnahe Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Branche.

Jeden **1. Freitag im Monat** erhalten Sie in **1,5 Stunden** wertvollen Input zu topaktuellen Themen – von **24h-Lieferantenwechsel**, über KI-Trends bis hin zu **regulatorischen Neuerungen in der Biomasse**. Anschließend haben Sie **30 Minuten Zeit für Fragen und den Austausch** mit Expertinnen und Experten.

Module (Themen)

**4. Juli 2025: 24h-Lieferantenwechsel
aus Vertriebssicht**

**1. August 2025: Auswirkungen der
Erneuerbaren im Strommarkt am
Beispiel PV-Aufdachanlagen**

**5. September 2025: KI-Trends & Strategien
in der Energiewirtschaft**

10. Oktober 2025: MaBiS-Hub im Fokus

7. November 2025: Wärme aus Biomasse

**5. Dezember 2025: Stakeholdermanage-
ment bei Energiewendeprojekten**

Zielgruppe

- › Fach- und Führungskräfte, die ihr Wissen regelmäßig auffrischen möchten
- › Spezialisten, die sich gezielt zu aktuellen Entwicklungen informieren wollen
- › Alle Mitarbeitenden, die sich schnell einen Überblick über die Branche verschaffen möchten

Referent*innen

Fachexpertinnen und Experten in dem jeweiligen Spezialgebiet



Termin & Ort

4. Juli bis 5. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

Jeden 1. Freitag im Monat von
10:00 bis 12:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 2.500,00,- (zzgl. MwSt.) für alle 6 Module
€ 450,00,- (zzgl. MwSt.) pro Modul

Hinweis

Sie haben bereits konkrete Fragen oder aktuelle Herausforderungen, die Sie gerne im Seminar besprechen möchten? Reichen Sie Ihre Fragen vorab ein, und unsere Expert*innen greifen diese in der Frageunde gezielt auf.



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250406](http://www.essociation.de/event/250406)

Seminarübersicht

Marktprozesse

Marktprozesse in der Energiewirtschaft umfassen die Entwicklung, Etablierung und Abwicklung standardisierter Prozesse und Formate für den elektronischen Massendatenaustausch, der zur Erfüllung gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben unerlässlich ist. Diese Prozesse gewährleisten die effiziente Kommunikation und Abwicklung von Transaktionen zwischen Marktteilnehmern, wie auch das Management von Bilanzkreisen.



»Das Seminar hat mir wichtige Kenntnisse über WiM und Einspeisungsprozesse vermittelt, die für meine zukünftigen Aufgaben relevant sind. Besonders positiv waren die klare Präsentation des Referenten, praxisnahe Folien und die Möglichkeit zum interaktiven Austausch. Insgesamt sehr empfehlenswert!«

Kay Hanisch
Axpo Deutschland GmbH

MaKo 2020 Aufbau



	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
MaBiS 3.0 – Die aktuelle BNetzA-Festlegung zur Bilanzkreisabrechnung	9.09.	10.09.	Köln	15
Bilanzkreismanagement Strom und Grundlagen MaBiS	6.10.	7.10.	Mannheim	16
Bilanzkreismanagement Gas und Risiken der Standardlastprofile	8.10.	9.10.	Mannheim	16
Abrechnung von Mehr-Minderungen bei Strom und Gas	20.11.	20.11.	Online	17
Sperrprozesse im Strom- und Erdgassektor	20.11.	20.11.	Online	17
Führerschein zur Anwendung der Standardlastprofile	2.12.	2.12.	Online	18
Marktprozesse für Strom und Gas in der Marktkommunikation (inkl. LFW24 und GeLiGas 2.0)	4.12.	4.12.	Online	18

MaBiS 3.0 – Die aktuelle BNetzA-Festlegung zur Bilanzkreisabrechnung

In diesem Seminar behandelt der Referent die aktuelle MaBiS im Überblick und geht insbesondere auf die wesentlichen Erweiterungen seitens der Bundesnetzagentur ein. Ausgehend von den Markttrollen und Strukturen im Strommarkt erläutert der Referent die **aktuellen und die neuen Abläufe der Bilanzierung von Stromlieferungen im Netz und der Bilanzkreisabrechnung**. Die Prozesse werden aus den Sichtweisen der Markttrollen Lieferant, Bilanzkreisverantwortlicher und Verteilnetzbetreiber sowie Bilanzkoordinator und Übertragungsnetzbetreiber leicht verständlich und praxisnah vorgestellt.



Themenschwerpunkte

- › Kurze Einführung: Marktmodell im deutschen Strommarkt
- › Digitalisierung verändert Bilanzierungsprozesse
- › Neue Marktregeln und Prozesse für die Bilanzkreisabrechnung nach Festlegung MaBiS 3.0 inkl. Redesign des Redispatch 2.0 und ladevorgangsscharfe Bilanzierung
- › Auswirkungen, Chancen und Risiken der neuen MaBiS auf die Markttrollen
- › Umsetzung der neuen Bilanzkreisregeln – Anwendungen in der Praxis

❗ Tipp

Besuchen Sie zur Vertiefung die Seminare zum Bilanzkreismanagement.

👤 Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die sich strategisch oder operativ mit der Energiebeschaffung, der Bilanzkreisabrechnung (auch im Vertrieb) und mit der Energiemengenbilanzierung im Netz auseinandersetzen

👤 Referent

Günter Fischer

Günter Fischer hat langjährige Erfahrung in Führungspositionen der Energiebranche, u.a. im Vertrieb regionaler Versorger und im Energieportfoliomanagement. Als geschäftsführender Gesellschafter der GF-Energie sàrl und Senior Partner bei der Campus-EW GmbH berät er Kunden und vermittelt praxisnah komplexe Energiethemen in Seminaren.

📅 Termin & Ort

9. bis 10. September 2025, Köln

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 16:30 Uhr
Tag 2: 8:30 - 12:30 Uhr

✔ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

❗ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien – 250080“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210030

edi@energy.

Datenformate Strom & Gas

bdew
Energie. Wasser. Leben.

BDEW-FORUM

EDI@Energy 2025 – Datenformate Strom und Gas

11. bis 12. November 2025, Berlin/Online

Themen

- › Informationen zu aktuellen Änderungen in den Datenformaten und Festlegungen der BNetzA
- › Praktische Tipps zu MaBiS-Hub, Energy Sharing und Messlokationsänderung
- › Sicherheit für Ihren täglichen Umgang mit den Prozessen und Datenformaten

Jetzt anmelden!



Mehr Informationen:

www.essociation.de/event/220148

Modul 1: Bilanzkreismanagement Strom und Grundlagen MaBiS

Modul 2: Bilanzkreismanagement Gas und Risiken der Standardlastprofile

Aufgeteilt auf zwei einzeln buchbare Module vermittelt der Referent einen Überblick zum Bilanzkreismanagement. Im ersten Teil zeigt er **die rechtlichen Vorgaben**, besonders die **Umsetzung der Netzzugangsverordnung** Strom in der Praxis durch Vorgaben der Bundesnetzagentur und den Standard-Bilanzkreisvertrag der Übertragungsnetzbetreiber auf. Im Gas-Modul wird besonders die Umsetzung der Netzzugangsverordnung Gas in der Praxis durch Vorgaben der Bundesnetzagentur betrachtet. Die **Auswirkungen der Festlegung GaBi-Gas** (Grundmodell für Ausgleichsleistungen und Bilanzierung im Gasmarkt) werden ausführlich dargestellt.

Beide Module sprechen sowohl den Vertriebs- als auch den Netzbereich an, Anforderungen an den Verteilnetz-Betreiber (kleiner und größer als 100.000 Netzanschlüsse) werden erläutert. Ebenso wird kurz auf die Aufgaben von Übertragungsnetzbetreibern eingegangen.

Auszug aus dem Programm

(Modul 1)

Marktregeln im Strommarkt

- › Marktmodell nach Stromnetz-Zugangsverordnung sowie Festlegungen der BNetzA
- › Unbundling – die Aufgaben der Markttrollen
- › Systemstabilität, Steuerung der Übertragungsnetze und Regelernergie

Bilanzkreise und Unter-Bilanzkreise

- › Bilanzkreise bilden Betriebsführung und Bilanzierung der Übertragungsnetze ab
- › Bilanzkreismanagement als Lieferanten-aufgabe
- › Zusammenspiel von Verteilnetz-Betreibern, Übertragungs-Netzbetreibern und Bilanzkreis-Verantwortlichen
- › Bilanzkreisabrechnung und die Regeln der Festlegung MaBiS
- › Einbindung von Lieferanten und Verteilnetzbetreibern in die Bilanzkreisabrechnung
- › Bilanzkreis-Pooling (Unterbilanzkreise)
- › Virtuelle Kraftwerke

Weiterentwicklungen der Festlegungen MaBiS

- › 1. Oktober 2021: Was ist Redispatch 2.0?
Neue Prozesse für Bilanzkreise mit steuerbaren Ressourcen
- › 1. April 2022: Ladevorgangsscharfe Bilanzierung für die Elektromobilität

Standardlastprofile (Fahrpläne als Prognosen des Lastverlaufs)

- › Belieferung von Kund:innen ohne registrierende Lastgangmessung
- › Standardisierte synthetische und analytische Lastprofile
- › Lieferabwicklung bei iMSys

Referent

Günter Fischer

Günter Fischer hat langjährige Erfahrung in Führungspositionen der Energiebranche, u.a. im Vertrieb regionaler Versorger und im Energieportfoliomanagement. Als geschäftsführender Gesellschafter der GF-Energie sàrl und Senior Partner bei der Campus-EW GmbH berät er Kunden und vermittelt praxisnah komplexe Energietemen in Seminaren.

Netzbetreiberaufgaben

- › Netzverluste, Differenzmengen EEG Einspeisung, Deltabilanzkreis, Redispatch-Bilanzkreis
- › Prozesse und Fristen beim Lieferantenwechsel (GPKE)
- › Messung und Datenaustausch als liberalisierter Bereich

Ausblick: Auswirkungen steuerbarer Verbraucher, dynamischer Energiepreise und neuer Netzentgeltsystematik

(Modul 2)

Marktregeln im Gasmarkt

- › Kurzüberblick zu den Gasversorgungssystemen – Strukturen und Markttrollen
- › Marktmodell nach GasNZV, GABi Gas – Auswirkungen der Zusammenfassung der bisherigen Marktgebiete
- › Netzregelung und Nominierungen (Fahrpläne)
- › Regel- und Ausgleichsenergie
- › Vergleich mit dem Strommarkt/wesentliche Unterschiede
- › Inwiefern bilden Bilanzkreise die Betriebsführung von Ferngasnetzen ab?

Bilanzkreismanagement Gas nach GABi-Gas

- › Betriebsführung und -abrechnung nach den neuen Regeln (GABi-Gas 2.0)
 - › Bilanzkreispooling und -strukturen
- Ausblick:** Weiterentwicklungen seitens der Bundesnetzagentur

Fahrplanmanagement Gas

- › Grundlagen der Fahrplandarstellung und -abwicklung
- › Prognoseverfahren für Fahrpläne
- › Synthetische Standardlastprofil und ihre Auswirkungen auf die Mehr- und Mindermengen-Abrechnung
- › Risiken der synthetischen Standardlastprofile für den wirtschaftlichen Erfolg des Vertriebs

Netzbetreiberaufgaben

- › Marktprozesse im Gasmarkt (GeLi) und ihre Verbindung zum Bilanzkreismanagement
- › Neue Aufgaben für die Netzbetreiber aus aktueller KoV (u.a. Qualitätsmanagement für Standardlastprofile)
- › Netzbilanzierung

Ausblick: Auswirkungen von Wasserstoff auf Lieferabwicklung und Bilanzierung



Was nehmen Sie mit

- › Überblick zum Bilanzkreismanagement – Damit Sie Ihren Job sicher und kompetent erledigen können
- › Die wichtigsten Marktregeln im Strom- bzw. Gasmarkt – Wir machen Sie fit für Fachgespräche mit Techniker:innen
- › Fahrplanmanagement Strom/Gas – So erstellen Sie fundierte und verlässliche Prognosen
- › Marktregeln: Überzeugen Sie durch solide Marktkennntnisse
- › Aufgaben des Bilanzkreismanagements – Decken Sie mühelos das komplette Spektrum ab

Termine & Ort

6. bis 7. Oktober 2025, Mannheim
8. bis 9. Oktober 2025, Mannheim

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr (Strom)
Tag 2: 8:30 - 17:00 Uhr (Strom)
Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr (Gas)
Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr (Gas)

Zielgruppe

Verantwortliche für den Netzzugang, Fach- und Führungskräfte aus dem Netzmanagement, kaufmännische und technische Leitung sowie Mitarbeitende im Bereich Controlling, Unternehmensplanung und -entwicklung

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.) pro Modul
(auch einzeln buchbar)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien – 250087/250088“

Jetzt anmelden!



Modul 1:
[www.essociation.de/
event/210061](http://www.essociation.de/event/210061)



Modul 2:
[www.essociation.de/
event/210062](http://www.essociation.de/event/210062)

Abrechnung von Mehr- und Mindermengen bei Strom und Gas

Im Strom- und Gasbereich sind unterschiedliche Vorgaben und Verfahren zur **Ermittlung und Abrechnung von Mehr- und Mindermengen** im Einsatz, mit denen der jeweilige Netzbetreiber Abweichungen des Kundenverhalten auszugleichen hat. Im Seminar lernen Sie die **aktuellen Grundlagen zur Bewertung** kennen und machen sich mit den entsprechenden Marktprozessen vertraut.

Themenschwerpunkte

- › Energierechtliche Rahmenbedingungen
- › Logistische Abläufe bei der Strom- und Gaslieferung
- › Abrechnung und Bewertung von Mehr- und Mindermengen
- › Einblick in aktuelle Marktprozesse
- › Ansätze zur Vermeidung großer Mehr- und Mindermengen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die im Energiedatenmanagement Netz/Vertrieb (Gas und Strom) tätig sind sowie in der Abrechnung und Finanzbuchhaltung für Netz und Vertrieb. Außerdem von Interesse für Mitarbeitende im Controlling und der Strategieentwicklung.

Referent

Günter Fischer

Günter Fischer hat langjährige Erfahrung in Führungspositionen der Energiebranche, u.a. im Vertrieb regionaler Versorger und im Energieportfoliomanagement. Als geschäftsführender Gesellschafter der GF-Energie sàrl und Senior Partner bei der Campus-EW GmbH berät er Kunden und vermittelt praxisnah komplexe Energiethemen in Seminaren.



Termin & Ort

20. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 16:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/230418](http://www.essociation.de/event/230418)

Sperrprozesse im Strom- und Erdgassektor

Der **Rechtsrahmen im EnWG** und in der **Strom/GasGVV** für Strom- und Gassperren wurde in den letzten beiden Jahren mehrfach geändert. Parallel wurden durch die Festlegung der Bundesnetzagentur zur Weiterentwicklung der **Netzzugangsbedingungen Strom (BK6-20-160, „MaKo 2022“)** erstmalig **Prozesse zur Kommunikation von Sperrungen** etabliert. Diese waren zum 1.10.2022 umzusetzen. Der Referent berichtet von den Erfahrungen seines Unternehmens mit den neuen Prozessen und Sperrvoraussetzungen. Sie haben die Möglichkeit, **eigene Erfahrungen** einzubringen und **konkrete Fragestellungen** gemeinsam mit dem Seminarleiter und anderen Teilnehmenden zu erörtern.

Themenschwerpunkte

- › Sperrprozesse nach GPKE
- › Rechtsgrundlagen für die Sperrung
- › Ankündigung und Auswirkungen der Sperrung
- › Preise für Sperrung und Entsperrung
- › Strategien zur Vermeidung der Sperrprozesse

Zielgruppe

Mitarbeitende der Energieversorgung aus den Bereichen Netz, Vertrieb und Handel

Referent



Alexander Klügl

ist seit einigen Jahren Senior-Partner bei Campus EW und seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Netzmanagement, Energiewirtschaft, internationale Projektarbeit im Energiesektor im Energiesektor sowie Lehre und Wissensvermittlung.



Termin & Ort

20. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210105](http://www.essociation.de/event/210105)

Führerschein zur Anwendung der Standardlastprofile

Es werden die **Grundlagen des Standardlastprofilverfahrens** und der Inhalt des „**Leitfaden Abwicklung von Standardlastprofilen Gas**“ vermittelt und die möglichen Antworten auf Grundsatzfragen aufgezeigt. In einem anschließenden Workshop werden die **täglichen Prozesse** des Netzbetreibers betrachtet, in denen er für alle seine Standardlastprofilkunden die Allokationsmengenmeldung an den Marktgebietsverantwortlichen sendet.

Themenschwerpunkte

- › Rechtliche Grundlagen zu Standardlastprofilen
- › Regeln für die Zuordnung
- › Kundenwertberechnung
- › Praxisübungen zur Verbesserung der Allokationsgüte
- › Umsetzung in der Marktkommunikation

Zielgruppe

Mitarbeitende des Netzbetreibers, die mit der Bilanzierung der SLP-Kundschaft im Gasbereich befasst sind, Verantwortliche für den Netzzugang sowie Fach- und Führungskräfte im Netzmanagement

Referent

Claudius Burg

startete als gaswirtschaftlicher Sachbearbeiter in den Vorgängerunternehmen der Netze BW GmbH. Später wurde er Referent für Sonderaufgaben und ist bis heute Manager für Grundsatzfragen. Ihn zeichnet seine Mitarbeit in verschiedenen Projektgruppen (PG Anwendung von Standardlastprofile Gas, PG Mehr-/Mindermengenabrechnung, PG Netzpartizipationsmodell) des BDEW aus.



Termin & Ort

2. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

9.00 - 15.00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociaiton.de/
event/220513](http://www.essociaiton.de/event/220513)

Marktprozesse für Strom und Gas in der Marktkommunikation (inkl. LFW24 und GeLiGas 2.0)

Ab dem 6.6.2025 ermöglicht MaKo 2025 mit AS4 einen **24h-Lieferantenwechsel** im Strombereich, während im Gasmarkt Anpassungen mit **GeLiGas 2.0** erfolgen. Dieses Seminar vermittelt praxisnah die **neuen Vorgaben der BNetzA für Strom- und Gaswechselprozesse**. Zudem werden rechtliche Änderungen durch das **Solarpaket** und das **Messstellenbetriebsgesetz 2025** beleuchtet. Anhand von Praxisfällen und FAQ-Beispielen erhalten Sie wertvolle Einblicke für die Umsetzung in Ihrem Unternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Aktuelle Rahmenbedingungen Strom und Gas
- › Der vertragliche Rahmen und technische Vorgaben in der Praxis für Strom und Gas
- › Prozesse zur Abwicklung der Netznutzung
- › Aktuelle Marktkommunikation mit dem Lieferantenwechsel in 24h
- › Wechselprozesse im Messwesen und Steuerung im Strombereich

Referent



Heinrich Lang

Dipl. Ing. Heinrich Lang leitet das ifed (Institut für Energiedienstleistungen) und die DiM-Projektgruppe der EDNA. Er berät Unternehmen in der Energiewirtschaft und produzierenden Industrie zu Themen wie Energiedienstleistungen, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiemanagement.

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Bereichen Netz, Vertrieb und Informationstechnik, die sich mit der Umsetzung und Abwicklung der Marktprozesse für Strom und Gas auseinandersetzen. Vorkenntnisse zu den aktuellen Marktprozessen sind nicht erforderlich, aber für ein vertieftes Verständnis von Vorteil.



Termin & Ort

4. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociaiton.de/
event/210023](http://www.essociaiton.de/event/210023)



★★★★★

»Das Seminar war sehr strukturiert. Eine Beeinflussung der beruflichen Entwicklung hat dahingehend stattgefunden, dass diverse Zusammenhänge jetzt klarer sind und weniger missverständlich.«

Nadine Ledermann

Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis GmbH

Anreizregulierung in der Energiewirtschaft

Seminarübersicht

Regulierung

Prozesse und Formate müssen in der Energiebranche unter Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben entwickelt, etabliert und abgewickelt werden. Marktprozesse zum standardisierten, elektronischen Massendatenaustausch sind daher unerlässlich. Tauschen Sie sich darüber mit erfahrenen Fachleuten aus!

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Update Regulierungsrahmen – Überblick NEST-Gesamtprozess	15.07.	15.07.	Online	20
Regulierungsmanagement in der Energiewirtschaft	2.09.	3.09.	Köln	20
Zertifikatslehrgang Konzessionsmanager*in (Strom und Gas)	2.09.	11.09.	Online	21
Zertifikatslehrgang Regulierungsmanager*in	22.09.	26.09.	Ulm	22
Anreizregulierung in der Energiewirtschaft	14.10.	14.10.	Online	23
Controlling im regulierten Netzbereich	4.11.	5.11.	Dortmund	24
Jahres- und Tätigkeitsabschlüsse im regulierten EVU	11.11.	12.11.	Würzburg	24

NEU!

Update Regulierungsrahmen – Überblick NEST-Gesamtprozess

In der Energiewirtschaft unterliegt die Netzregulierung ständigen Veränderungen und Weiterentwicklungen. Der **NEST-Prozess** („Netze. Effizient. Sicher. Transformiert“) ist eine zentrale Initiative, die sich mit der **Optimierung der Netzregulierung** befasst und eine nachhaltige, sichere und effiziente **Energieversorgung** zum Ziel hat. Dieses Webinar bietet eine umfassende Einführung in die neuen regulatorischen Rahmenbedingungen und vermittelt praxisnahes Wissen für alle, die den NEST-Prozess und die regulatorischen Entwicklungen besser verstehen möchten.

Die Neugestaltung des regulatorischen Rahmens durch RAMEN („neue ARegV“) sowie StromNEV und GasNEV („neue NEV“) bringen weitreichende Veränderungen für Netzbetreiber und die gesamte Energiewirtschaft mit sich. Besonders das Zusammenspiel dieser neuen Regelwerke sowie deren Auswirkungen auf die Netzbewirtschaftung sind entscheidend für eine **strategische und rechtskonforme Ausrichtung** der Unternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Einführung in den NEST-Prozess und seine Bedeutung für die Energiewirtschaft
- › Zeitplan und Meilensteine des NEST-Prozesses bis 2028/2029
- › Detaillierte Betrachtung der Rahmen- (RAMEN) und Methodenfestlegungen (NEF und weitere)
- › Analyse des Zusammenspiels zwischen Rahmen-, Methoden- und Einzelfestlegungen
- › Identifizierung und Diskussion der kommenden Herausforderungen für Netzbetreiber und die Energiewirtschaft

Zielgruppe

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus der Energiewirtschaft, insbesondere aus den Bereichen Netzmanagement, Regulierung und Strategie. Ebenso angesprochen sind Mitarbeitende die sich einen fundierten Überblick über den NEST-Prozess und die aktuellen regulatorischen Entwicklungen verschaffen möchten.

Referenten

Tobias Dröge

Associate, KVK Kompetenzzentrum für Verteilnetze & Konzessionen

Kevin-Jan Groß

Associate, KVK Kompetenzzentrum für Verteilnetze & Konzessionen



In Kooperation mit:

KVK

Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen

Termin & Ort

15. Juli 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 12:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 660,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essassociation.de/
event/250355](http://www.essassociation.de/event/250355)

Regulierungsmanagement in der Energiewirtschaft

Das Seminar bietet sowohl (Quer-)Einsteigern als auch Berufserfahrenen einen fundierten Einstieg in das Regulierungsmanagement. Von **A wie Anreizregulierung** bis **Z wie Zähler** vermitteln Ihnen praxiserfahrene Referenten sowohl rechtliches als auch wirtschaftliches Know-how rund um die Regulierung und nehmen Bezug auf aktuelle Regulierungsfragen.

Themenschwerpunkte

- › Rechtsgrundlagen, Behördenstruktur, europäische Entwicklungen
- › Regulierungsvorgaben und -management
- › Regulierung der Netzentgelte, Kostenstrukturen
- › Anreizregulierung, Investitionsplanung
- › Konzessionsmanagement

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Regulierungsmanagement, Controlling, Netzbetrieb, Technik, Finanzen, Rechnungswesen, Strategisches Management, Unternehmensentwicklung, Vertrieb oder Recht schwerpunktmäßig für Mitarbeiter*innen von Verteilnetzbetreibern

Referenten



Dr. Sebastian Walisko

Rechtsanwalt, Höch und Partner
Rechtsanwälte mbB



Dr. Gerhard Mener

Abteilungsleiter Regulierungs- und
Grundsatzfragen, Mainova AG



Marcel Karp

Manager, Pricewaterhouse Coopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Termin & Ort

2. bis 3. September 2025, Köln

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 8:30 - 15:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essassociation.de/
event/210003](http://www.essassociation.de/event/210003)

Zertifikatslehrgang Konzessionsmanager*in (Strom und Gas)

Für eine erfolgreiche Konzessionsbewerbung sind fundierte Kenntnisse über den **Rechtsrahmen**, den **Verfahrensgang**, die **gestaltbaren Angebotsbestandteile** samt Potentialen sowie Rüge- und Rechtsschutzmöglichkeiten unabdingbar. Neben taktischen Erwägungen sind insbesondere auch wirtschaftliche Gesichtspunkte ausschlaggebend.

Mit Hilfe dieses deutschlandweit einmaligen und von renommierten Fachleuten konzipierten Lehrgangs werden die Teilnehmer:innen für die zuvor genannten Herausforderungen gewappnet und das unternehmensinterne KnowHow nachhaltig auf- und ausgebaut. Im Ergebnis wird hierdurch ein wichtiger **Wertbeitrag für die Wettbewerbsfähigkeit** im Konzessionsumfeld geleistet.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen **praxisorientierte Handlungswege und Lösungsvorschläge** rund um kaufmännische, rechtliche sowie technische Fragestellungen des Konzessions- und Kommunalmanagements. Alle Referierenden haben eine hohe Expertise im jeweiligen Fachbereich und sind in führenden Positionen in Unternehmen tätig. Wer den **Titel „Konzessionsmanager*in“** führt, hat eine umfangreiche **Multiple-Choice-Klausur** bestanden. Der Lehrgang wird von Herrn Prof. Dr. Hoffjan (TU Dortmund) zertifiziert.

Auszug aus dem Programm

Dienstag, 2.9.

Begrüßung und Vorstellung

Verfahrensablauf Konzessionsverfahren

- › Darstellung einzelner Verfahrensschritte
- › Strategische Erwägungen aus Bietersicht
- › Rüge- und Rechtsschutzregime

Dr. Desiree Jung

Kaufmännische Grundlagen

- › Grundlagen der Anreizregulierung
- › Elemente der Erlösobergrenze

Tobias Dröge

Mittwoch, 3.9.

Ausgestaltung des Konzessionsvertrages

- › Unzulässige Zuschlagskriterien und Regelungen
- › Konzessionsabgaben und Kommunalrabatt im Lichte der Rechtsprechung
- › Kombinierte Konzessionsvertrag für Erdgas und Wasserstoff?

Vitaly Matusov

Stärken-Schwächen-Analyse Netzbetriebskonzept

- › Ausgestaltung der Kriterien nach § 1 EnWG
- › Analyse der konkreten Erfüllung der Kriterien
- › Ableitung geeigneter Handlungsmaßnahmen

Peter Zölde

Donnerstag, 4.9.

Steuerung von Konzessionen: Werttreiber, Kennzahlen und Datengrundlagen

- › Kennzahlen im Konzessionsmanagement
- › Werttreiber von Konzessionen: Von EOG-Effekten, Synergien und Einbindungskosten
- › Steuerung von Projekten zum Konzessionserhalt bzw. -erwerb
- › Aufgaben im Teilnehmungskontrolling von Konzessionen

Prof. Dr. Andreas Hoffjan

Struktur und Umsetzung von Kooperationsgesellschaften

- › Hintergründe zur Gründung von Netzeigentumsunternehmen
- › Die Einheits-GmbH & Co. KG

Tobias Dröge

Dienstag, 9.9.

Überblick Netzbetriebsmodelle

- › Netzbetriebsmodelle
- › Pacht- und Dienstleistungskonzept
- › Steuerung des Netzbetreibers

Alexander Seel

Aktuelle Herausforderungen für Bewerber

- › Grundsätzliche und wiederkehrende Herausforderungen im Konzessionswettbewerb
- › Einflüsse der aktuellen Lage auf den Konzessionswettbewerb
- › Praxisbeispiele und Erfahrungsberichte

Nicole Schultz

Vorbereitung der MC-Klausur

Mittwoch, 10.9.

Technische Aspekte Netzbetriebskonzept

- › Versorgungssicherheit
- › Umweltverträglichkeit

Jeremy Semrau

Kaufpreisfindung und EOG-Übertrag

- › Bestimmung der Bewertungsbasis
- › Zusammenhang Kaufpreis und EOG-Übertrag
- › Indikative Kaufpreisermittlung

Mariya Manilova

Donnerstag, 11.9.

Erfolgreiches Kommunalmanagement

- › Was macht Kommunalmanagement erfolgreich?
- › Wer sind die handelnden Akteure?
- › Kommunalmanagement digital vs. analog

Timo Unkel

Entwicklung von Gaskonzessionen im Rahmen der Wärmewende

- › Gasnetze im Wandel
- › Chance, Risiken und Herausforderungen für Gasnetzbetreiber im Konzessionsgeschäft

Daniel Schaefer

Montag, 15.9.

Multiple-Choice-Klausur (online)



In Kooperation mit:

**KV
K**

Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen

Was nehmen Sie mit

- › Nachhaltiges Wissen zur wesentlichsten Existenzgrundlage eines Netzbetreibers und den Titel „zertifizierter Konzessionsmanager*in“
- › KnowHow, um die optimale Konzessionsstrategie für Ihr Unternehmen zu entwickeln
- › Eine Idee für die optimale Vorgehensweise für Ihre anstehenden Konzessionsverfahren
- › Einen Überblick über die rechtlichen Fallstricke und Besonderheiten des Konzessionsverfahrens und des Konzessionsvertrages
- › Die Kompetenz, wie Sie im Falle eines Konzessionsüberganges den Kaufpreis des Netzes und den Übergang der Erlösobergrenze bestimmen

Termin & Ort

2. bis 11. September 2025, Online

Seminarzeiten

6 Seminartage: 8.30 - 12.00 Uhr
Zusätzlich 1 Stunde Vorbereitung der Multiple-Choice-Klausur.

Die Multiple-Choice-Klausur erfolgt online etwa 1 Woche nach dem Lehrgang.

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Recht, Netz und Regulierung, die den Titel „Konzessionsmanager*in“ führen möchten.

Teilnahmebeitrag

€ 2.340,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!
[www.essociation.de/
event/220536](http://www.essociation.de/event/220536)

Zertifikatslehrgang Regulierungsmanager*in

Effektives Regulierungsmanagement ist in einem zunehmend komplexen Umfeld maßgeblich für den wirtschaftlichen Erfolg eines jeden Verteilnetzbetreibers. Mit dem Intensiv-Lehrgang der KVK und der BDEW Akademie zum/zur Regulierungsmanager*in investieren Sie in eine elementare Schlüsselqualifikation der Energiewirtschaft und damit in die **Zukunftsfähigkeit Ihres Unternehmens**.

Wer sich beim Regulierungsmanagement seiner Strom- und Gasnetze und den damit verbundenen strategischen Entscheidungen nicht ausschließlich auf Dritte verlassen möchte, hat mit diesem Intensiv-Lehrgang die Möglichkeit, das **unternehmensinterne Know-how** nachhaltig auf- und auszubauen.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen **praxisorientierte Lösungswege** und **Handlungsempfehlungen** für kaufmännische, regulatorische, rechtliche und technische Problemstellungen im aktuellen regulatorischen Umfeld. Alle Dozent*innen sind Regulierungsfachleute und in führenden Positionen in Unternehmen tätig. Wer den Titel „Regulierungsmanager*in“ führt, hat eine Multiple-Choice-Klausur bestanden und eine komplette Simulation eines Kostenantrags im Nachgang als Fallstudie erfolgreich bearbeitet. Sie haben dann profundes Regulierungswissen nachgewiesen und sind auf die Anforderungen der Regulierungspraxis optimal vorbereitet. Der Lehrgang ist langjährig erprobt und durch Prof. Dr. Hoffjan (TU Dortmund) anspruchsvoll zertifiziert.

Auszug aus dem Programm

Tag 1

9:30 Uhr **Seminarbeginn und Vorstellung**

10:00 Uhr **Gas- und Stromnetztechnik**

Prof. Dr. Markus Zdrallek

11:45 Uhr **Grundlagen Regulierungsmanagement**

Prof. Dr. Andreas Hoffjan

14:00 Uhr **Grundlagen Anreizregulierung**

Jörg Sembach

16:00 Uhr **Kosten/Erlöse im Netz**

Jörg Sembach

17:30 Uhr **Ende des Seminartages/im Anschluss gemeinsames Abendessen – Netzwerken & Kontakte knüpfen**

Tag 2

9:00 Uhr **Regulierungskalender**

Jan Gasten

11:00 Uhr **Effizienzvergleich – Genereller sektoraler Produktivitätsfaktor**

Dr. Bernd Tersteegen

13:30 Uhr **Regulierungsrecht**

Christina Will

15:30 Uhr **Verbandsarbeit**

Dr. Michael Koch

17:30 Uhr **BNetzA Expertengespräch**

Referent in Abstimmung, Bundesnetzagentur

Tag 3

9:00 Uhr **Vorbereitungen zur Fallstudie**

Kevin-Jan Groß

11:00 Uhr **Kapitalkostenabgleich**

Timo Unkel

13:30 Uhr **Regulierungskonto**

Dr. Gerhard Mener

15:30 Uhr **Praxismodell Erhebungsbögen**

Katharina Krupp

17:00 Uhr **Vorbereitungen zur MC-Klausur**

Timo Unkel

Tag 4

9:00 Uhr **Netzcontrolling**

Sebastian Offermann

11:00 Uhr **Pacht- und Dienstleistungsbeziehungen**

Lucienne Graupe

13:30 Uhr **Netzentgelte Strom und Sonderformen NNE**

Alexander Klügl

15:30 Uhr **Netzentgelte Gas**

Alexander Klügl

Tag 5

9:00 Uhr **Konzessionsrecht**

Dr. Desiree Jung

11:00 Uhr **Netzübernahmen und Kooperationen**

Mariya Manilova

13:30 Uhr **Multiple-Choice Klausur für Teilnehmende, die dies gebucht haben**

15:00 Uhr **Ende des Lehrgangs**

Prüfung

- › Multiple Choice Klausur: ca. 60 Fachfragen (90 Minuten Bearbeitungsdauer am Ende der Lehrgangswoche)
- › Fallstudie: Simulation einer Kostenprüfung (zeitintensiv, daher 2 Monate Bearbeitungsdauer nach der Lehrgangswoche)



In Kooperation mit:

KVK

Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen

Was nehmen Sie mit

- › Sie werden Regulierungsmanager*in und Teil des Experten-Netzwerks Arbeitskreis Regulierungsmanager (AK REM)
- › Sie werden optimale Umsetzungsstrategien in der Regulierung beherrschen und den Titel Regulierungsmanager:in tragen
- › Sie bauen die internen Kompetenzen nachhaltig auf und verlassen sich nicht nur auf Dritte
- › Sie erhalten konkrete Lösungswege und Handlungsempfehlungen für das regulatorische Umfeld
- › Sie bearbeiten eigenständig einen Kostenantrag und nehmen dies mit für Ihre Praxis

Termin & Ort

22. bis 26. September 2025, Ulm

Seminarzeiten

Tag 1: 9:30 - 17:30 Uhr

Tag 2: 9:00 - 17:30 Uhr

Tag 3: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 4: 9:00 - 18:30 Uhr

Tag 5: 9:00 - 15:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Zielgruppe

Mitarbeitende in Stadtwerken, Energieversorgern und Netzbetreibern sowie deren Partner*innen und Dienstleister*innen aus den Bereichen Regulierungsmanagement, Netzwirtschaft, Asset Management, Controlling, Strategie und Recht

Teilnahmebeitrag

€ 4.315,- (zzgl. MwSt.)

Prüfung/Zertifikat: € 690,- (zzgl. MwSt.)

Für unsere Teilnehmenden haben wir bis 6 Wochen vor den Veranstaltungen ein Zimmerkontingent im Tagungshotel reserviert. Wir empfehlen Ihnen rechtzeitig zu buchen, da die Reservierungen begrenzt zur Verfügung stehen. Stichwort: „EW Medien – 250081“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210067](http://www.essociation.de/event/210067)

Anreizregulierung in der Energiewirtschaft

Der rechtliche Rahmen für die Regulierung der Netzentgelte wird durch das **Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)**, die **Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV)**, die **Gasnetzentgeltverordnung (GasNEV)** und die **Anreizregulierungsverordnung (ARegV)** vorgegeben. Neben einem Überblick zur Anreizregulierung werden beim Seminar thematisch passende Einzelthemen vertieft.

Themenschwerpunkte

- › Regulierungsziele, Grundprinzipien, Rechtsrahmen und Regulierungsbehörden
- › Festlegung und Anpassung von Erlösobergrenzen
- › Kostenprüfung und Effizienzvergleich
- › Inflationsausgleich, Produktivitätsfaktor und Qualitätselement
- › Regulierungsstrategie und Ausblick auf die Weiterentwicklung der Anreizregulierung

Zielgruppe

Mitarbeitende, die sich einen Überblick zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, Anforderungen und Auswirkungen der Anreizregulierung verschaffen oder diese auffrischen wollen

Referenten



Dr. Michael Koch
Fachgebietsleiter Recht, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.



Marcel Karp
Manager, Pricewaterhouse Coopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Termin & Ort
14. Oktober 2025, Online

Seminarzeiten
9:00 - 16:00 Uhr

Teilnahmebeitrag
€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!
www.essociation.de/event/210005



IHRE BRANCHE ENTWICKELT SICH STÄNDIG WEITER, SIE AUCH?

Als Plattform für Veranstaltungen mit klarem thematischem Bezug und hohen Qualitätsstandards führen wir die Angebote namhafter Organisationen zusammen und bilden die zentrale Anlaufstelle für den branchenübergreifenden Wissenstransfer und ein lebenslanges Lernen mit Weiterbildungen „on the job“.

Durch Seminare, Fachforen und Tagungen der renommierten Marken BDEW, BDEW Akademie, EW Medien und Kongresse sowie VDE ACADEMY bleiben Sie topaktuell.



Auf **essociation.de** finden Sie aktuelle Weiterbildungen, Tagungen und Seminare für Ihr Themegebiet – jetzt entdecken!



Bleiben Sie auf dem Laufenden:
www.essociation.de/newsletter



Controlling im regulierten Netzbereich

Das Controlling von Kosten und Erlösen gewinnt im regulierten Netzbereich an Bedeutung. Die sinkende regulatorische Verzinsung und eine zunehmend restriktive Kostenanerkennung führen zu **steigendem Effizienzdruck** in der vierten Regulierungsperiode Gas/Strom. Gleichzeitig nimmt, bedingt durch die Altersstruktur und neuen Herausforderungen, der Investitionsbedarf bei vielen Netzbetreibern zu.

In diesem Spannungsfeld benötigen Fach- und Führungskräfte im Netzbereich fundiertes Wissen zur **Analyse der (Sparten-)Abschlüsse**, zur Abstimmung der **Investitions- und Instandhaltungsstrategie** sowie zur Ableitung von **Handlungsmaßnahmen**.

Neben den strategischen Überlegungen sind im operativen Netzcontrolling zentrale Erkenntnisse aus dem Regulierungs- und Asset Management sowie aus der Analyse der Kosten- und Finanzierungsstruktur mit einzubeziehen. Durch ein optimales Zusammenspiel zwischen **technischen Planungs- und Betriebsprozessen**, dem **Regulierungsmanagement** und der **Finanzbuchhaltung** können Informationen gebündelt und gewinnbringend im Unternehmen eingesetzt werden.

Themenschwerpunkte

- › Effizienzlücken identifizieren
- › Transparente Investitionsplanung
- › Pachtmodell vs. Große Netzgesellschaft
- › Übernahme von Netzen
- › Aufbau und Führung eines Netzcontrollingsystems

❗ Tipp

Besonders geeignet als vertiefendes Seminar, wenn Sie bei uns den Lehrgang zum Regulierungsmanager*in erfolgreich abgeschlossen haben.

👤 Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Kaufmännische Fachkräfte im Bereich Regulierungsmanagement, Controlling, Asset Management und Finanzbuchhaltung mit Vorkenntnissen aus dem Regulierungsmanagement und ist die ideale Ergänzung für Teilnehmende des Lehrgangs Regulierungsmanager*in (zert.).

👤 Referent*innen

Referierende arbeiten im Bereich Controlling, Asset Management, Regulierungsmanagement und Beratung. Es referieren Hochschulprofessoren und alle sind anerkannte Fachleute der Netzbranche.



In Kooperation mit:

**KV
K**

Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen

📅 Termin & Ort

4. bis 5. November 2025, Dortmund

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:30 - 18:00 Uhr
Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr

✔️ Teilnahmebeitrag

€ 1.990,- (zzgl. MwSt.)

❗ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250086“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210025](http://www.essociation.de/event/210025)

Jahres- und Tätigkeitsabschlüsse im regulierten EVU

Weichenstellung für die Erlösobergrenze

Der **Tätigkeits- bzw. Unbundlingabschluss** nach § 6b EnWG – teils auch als Sparten- oder Aktivitätenabschluss bezeichnet – bildet die Grundlage nicht nur für die Kostenprüfung, sondern auch für andere **jährliche Berichtspflichten** (Kapitalkostenaufschlag, Regulierungskonto, Meldung Erlösobergrenze, etc.).

Aufgrund der Entwicklung der behördlichen Prüfpraxis, Gesetzgebung und Rechtsprechung sollte in jedem Jahr der **regulatorische Fokus** berücksichtigt werden. So können Sie die Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass der Netzbetreiber seine kalkulatorischen sowie handelsrechtlichen Kosten in sachgerechtem Umfang in den verschiedenen Verfahren belastbar beantragen kann.

Sie erhalten einen fundierten Überblick zum Themenkomplex, sodass Sie einen optimalen Unbundlingabschluss erstellen und damit nachhaltig die **Ertragskraft** des Unternehmens sichern können.

Themenschwerpunkte

- › Umfassender Überblick über alle Bereiche und Schnittstellen des Tätigkeitsabschlusses nach §6b
- › Neue Impulse für die Gestaltung Ihres Tätigkeitsabschlusses
- › Zusammenspiel der Fachabteilungen Finanzbuchhaltung, Steuern und Regulierung im Unbundling
- › Rückwirkungen von Investitionen, Finanzierung und Vertragsgestaltung auf den Tätigkeitsabschluss
- › Optimierung des Tätigkeitsabschlusses für die regulatorischen Berichtspflichten

👤 Zielgruppe

Kaufmännische Fachkräfte im Bereich Finanzbuchhaltung, Controlling, Regulierungsmanagement und Asset Management

In Zusammenarbeit mit:

**KV
K**

Das Kompetenzzentrum für
Verteilnetze & Konzessionen



📅 Termin & Ort

11. bis 12. November 2025, Würzburg

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:30 - 18:00 Uhr
Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr

✔️ Teilnahmebeitrag

€ 1.990,- (zzgl. MwSt.)

❗ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250089“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/230373](http://www.essociation.de/event/230373)



★★★★★

»Fachkundige Referenten und lebendige Vorträge mit aktuellem Praxisbezug, man nimmt viel Input mit für die tägliche Arbeit!«

Bettina Seulberger
Energienetze Offenbach GmbH

Auswirkungen des
Gebäudeenergiegesetzes

Seminarübersicht

Erneuerbare Energien | Gebäude | Speicher

Dezentral, volatil und dekarbonisiert – die Erneuerbaren Energien verändern die Branche nachhaltig. Wir erklären Ihnen das EEG und alles, was Sie über Erzeugung, Integration und Einspeisung von Sonne, Wind und Co. wissen müssen!

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Stromspeicher im aktuellen Energierecht	9.10.	9.10.	Online	26
Rechtliche Anforderungen für die Planung und den Betrieb von Freiflächen-Photovoltaikanlagen	13.11.	13.11.	Online	26
Balkonkraftwerke im Fokus	18.11.	18.11.	Online	27
Wasserstoff: Chancen, Anwendungen und Herausforderungen	4.12.	4.12.	Online	27

Stromspeicher im aktuellen Energierecht

Stromspeicher spielen eine zunehmend wichtige Rolle im Strommarkt. Der Gesetzgeber strebt den Ausbau aus verschiedenen Gründen an. Dennoch fehlt eine systematische Einbettung der relevanten Regelungen im Energiewirtschaftsrecht für Speicherbetrieb und -errichtung. Das Seminar widmet sich allen aktuellen rechtlichen Aspekten von der Errichtung bis zum Betrieb von Stromspeichern. Dabei werden Konzepte von Primärregelleistung bis zur Eigenversorgung aus Hausspeichern behandelt.

Themenschwerpunkte

- › Einbettung von Stromspeichern im Energierecht
- › Anforderungen an Stromspeicher im EnWG
- › Speicher im Regelungsgefüge des EEG 2023
- › Netzanschluss im EEG, EnWG und nach KraftNAV, Überbauung, Flexible Netzanschlussvereinbarung
- › Netzentgelte und Sondernutzung, Vermarktung des Stromes mit Anwendungsbeispielen

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte von Energieversorgungsunternehmen aus den Bereichen: Erneuerbare Energien und Energiedienstleistungen, Recht, Netzplanung und -vertrieb sowie Anschlussmanagement, Projektierung, Herstellung und Betrieb von Energieanlagen

Referent



Dr. Florian Brahms

ist Rechtsanwalt und Partner der Sozietät BRAHMS, NEBEL & KOLLEGEN am Standort Hamburg. Er berät zu dezentralen Energiekonzepten sowohl im Bereich Strom als auch Wärme unter Einsatz von erneuerbaren Energien, Stromspeichern, Wasserstoff und Elektromobilität. Sein Schwerpunkt liegt in der Strukturierung und Begleitung von Joint Venture zwischen Projektentwicklern, Stadtwerken, Grundstückseigentümern und Kommunen.



Termin & Ort

9. Oktober 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210012

NEU!

Rechtliche Anforderungen für die Planung und den Betrieb von Freiflächen-Photovoltaikanlagen

Die Energieerzeugung durch Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FFPV) gewinnt zunehmend an Bedeutung in der globalen Energiewende. Doch ihre erfolgreiche Umsetzung erfordert ein tiefgreifendes Verständnis der rechtlichen, planerischen und technischen Aspekte sowie eine sorgfältige Abwägung der Interessen verschiedener Akteure.

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über die wesentlichen Aspekte zur Planung, Genehmigung, Förderung und Umsetzung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FFPV). Erfahren Sie, wie Sie rechtliche, planerische und technische Herausforderungen meistern und welche Fördermechanismen im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) für FFPV-Projekte zur Verfügung stehen. Zudem betrachten wir, wie mit Hilfe von Bürgerbeteiligungen und kommunaler Beteiligungen die Akzeptanz von FFPV-Projekten erhöht werden kann.

Themenschwerpunkte

- › Genehmigungsverfahren und Restriktionen für FFPV, Agri-PV und Floating-PV
- › Bauleitplanung von FFPV
- › EEG-Förderung von FFPV
- › Zivilrechtliche Aspekte – Vertragsgestaltung, Haftung etc.
- › Akzeptanz vor Ort – Bürgerbeteiligung und kommunale Beteiligung

Zielgruppe

Verantwortliche Personen für den Netzzugang, Fach- und Führungskräfte aus dem Netzmanagement, Berater*innen und Anbieter*innen von PV-Projekten, Jurist*innen und Bereichsverantwortliche, kaufmännische Leitungen sowie Asset Manager*innen, technisches Leitungspersonal und Expert*innen aus der Unternehmensplanung und -entwicklung.

Referent*innen

Dr. Anja Baars, Dr. Stefan Bischoff, Markus Heinrich, Lena Kreggenfeld, Lisa Lückemeier
Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB



Termin & Ort

13. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:30 - 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210161

NEU!

Balkonkraftwerke im Fokus

Chancen und Herausforderungen für Energieversorger

In diesem Seminar erfahren Sie, wie **Balkonkraftwerke als Geschäftsmodell** und Kundenbindungsinstrument nutzen können.

Das Seminar bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über die **Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten** von **Balkonkraftwerken** (Mini-PV-Anlagen) speziell aus der Perspektive von Energieversorgern und Stadtwerken. Sie lernen die **technischen und regulatorischen Rahmenbedingungen** kennen, die für die Planung und den Betrieb solcher Anlagen relevant sind, und erfahren, welche **wirtschaftlichen Vorteile** sich für Ihre Kunden daraus ergeben. Besonderer Fokus liegt auf der Erschließung **neuer Geschäftsmodelle**. Anhand praxisnaher Beispiele und einer aktuellen Marktübersicht erhalten Sie wertvolle Impulse für die Integration von Mini-PV-Anlagen in Ihr Portfolio.

Themenschwerpunkte

- Grundlagen der Photovoltaik und Unterschiede zwischen Balkonkraftwerken und anderen PV-Anlagen
- Technische und regulatorische Rahmenbedingungen für Balkonkraftwerke
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und Eigenverbrauchsoptimierung
- Praxisbeispiele zur Installation und Marktübersicht von Anbietern

👤 Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Unternehmensbereichen (Vertriebsmitarbeiter, Account- und Key-Account-Manager, Vertriebsinnendienst, Unternehmensentwicklung, Unternehmenssteuerung, Produktentwicklung, Energiedienstleistungsbereiche etc.)

👤 Referent

Norbert Verweyen
Campus-EW GmbH



📅 Termin & Ort

18. November 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

9:00 - 16:30 Uhr

📌 Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250332](http://www.essociation.de/event/250332)

Wasserstoff: Chancen, Anwendungen und Herausforderungen

Unser Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, sich fundiert über Wasserstoff zu informieren und aktiv an Diskussionen über die Zukunft der Energieversorgung teilzunehmen!

Ausgehend von den Wasserstoffstrategien Deutschlands und der EU sowie die chemischen und physikalischen Eigenschaften, diskutieren wir verschiedene **Produktionsmethoden** und betrachten die **Herausforderungen und Chancen** bei der Nutzung von Wasserstoff als zentralen Baustein der Energiewende. Power-to-Gas-Konzepte, die Stromproduktion in Gasturbinen und Brennstoffzellen sowie die verschiedenen Speichermöglichkeiten stehen dabei ebenso im Fokus wie die Entscheidung zwischen **Eigenproduktion und Importoptionen**.

Zudem untersuchen wir die Auswirkungen auf Verteilnetzbetreiber und die Integration von Wasserstoff in bestehende Netzwerke und diskutieren Anwendungen in verschiedenen Sektoren wie Industrie, Energieerzeugung, Mobilität und Heizungstechnologien.

Themenschwerpunkte

- Wasserstoffstrategie in Deutschland und der EU
- Eigenschaften und Arten von Wasserstoff
- Wasserstoffproduktionstechnologien und Standortoptionen
- Rolle von Wasserstoff in der Energiewende und Speicherung
- Herausforderungen und Chancen bei der Nutzung von Wasserstoff in verschiedenen Anwendungen

👤 Zielgruppe

Netzbetreiber, Speicherbetreiber, Anlagenbetreiber, Vermarkter, Einspeiser, Bilanzkreisverantwortliche, Projektentwickler:innen, Projektleiter:innen, Asset- und Portfolio-Manager:innen sowie interessierte Fach- und Führungskräfte

👤 Referent

Alexander Klügl
Rheinische NETZGesellschaft mbH & Senior Partner Campus-EW GmbH
Mitglied in der „BDEW Expertengruppe H2-Netzzugang“ und betreut aktuell ein Projekt mit 20%-iger Wasserstoffbeimischung in das Erdgasnetz



📅 Termin & Ort

4. Dezember 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

9:00 - 17:30 Uhr

📌 Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210032](http://www.essociation.de/event/210032)

Seminarübersicht

Netztechnik | Informationstechnik | Normen

Ohne eine hohe Investitions- und Innovationsfähigkeit kann eine zukunftsfähige Energienetzinfrastruktur nicht aufgebaut werden. Welche regulatorischen und technologischen Strukturen benötigt die Netzwirtschaft?



»Der Referent weiß definitiv, von was er spricht und hatte zu den gestellten Fragen immer eine passende/hilfreiche Antwort, die in die Praxis übertragen werden kann. Die Detailverliebtheit macht ihn authentisch und das vermittelte Wissen ist gut in den Arbeitsalltag übertragbar.«

Martin Bogusch
SachsenNetze HS,HD GmbH

Planung, Bau und Betrieb der
Straßenbeleuchtung



	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Die neue Umsetzung der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Strom in der Niederspannung	8.10.	9.10.	Wiesbaden	29
Planung elektrischer Verteilnetze im regulierten Umfeld	4.11.	5.11.	Frankfurt am Main	29
Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung	4.11.	6.11.	Berlin	30
Innovationen durch Startups	5.11.	5.11.	Online	30
Schutztechnik in Mittelspannungsnetzen	10.11.	14.11.	Darmstadt	31
Betrieb von elektrischen Anlagen	10.11.	12.11.	Darmstadt	32
Technische Anschlussregeln (TAR) für die Mittel- und Niederspannung verstehen und anwenden	12.11.	12.11.	Frankfurt am Main	33
Praxis der Sternpunktbehandlung	24.11.	25.11.	Darmstadt	33
Power Quality in Verteilungsnetzen	25.11.	27.11.	Dresden	34
Risiko- und Krisenmanagement des Stromnetzbetreibers nach VDE-AR 4143-1	1.12.	1.12.	Online	34
Hoch- und Mittelspannungs-Schaltanlagen	2.12.	3.12.	Berlin	35
Intelligentes Messwesen im Fokus	2.12.	3.12.	Online	35

Die neue Umsetzung der Technischen Anschlussbedingungen (TAB) Strom in der Niederspannung

Mit dem **Solarpaket I** wurden nicht nur die Regeln für die Stecker-Solaranlagen neu geregelt, sondern auch die Grundlage für die Technischen Anschlussregeln wurden ab dem Jahr 2025 durch den §19 im Energiewirtschaftsgesetz verändert. Im diesem Seminar erfahren Sie, wie dies zusammen mit **VNB-Digital** zu einem bundeseinheitlichen Anschlusswesen führen soll. Tauschen Sie sich mit Referent und Teilnehmenden aus! Profitieren Sie in Ihrem Unternehmen von den Erfahrungen Ihrer Kontakte im Seminar.

Themenschwerpunkte

- › Einbindung der TAB und der TAR in das Energierecht
- › Einführung in die TAR
- › Netzanschluss nach NAV
- › Änderungen zum Messwesen
- › Weitere Bestimmungen zur Betriebssicherheit
- › Erzeugungsanlagen nach VDE AR 4105

Inkl. Zeitplan zu den anstehenden Änderungen in der VDE AR 4105/4100 und dem neuen TAB-Bundesmusterwortlaut 2023 sowie dem Neustart des Smart-Meter-Rollouts

Zielgruppe

Mitarbeitende bzw. Elektrofachkräfte von Netzbetreibern und Lieferant:innen, welche die neuen Regelungen in ihrer Praxis umsetzen. Ebenso angesprochen werden Fachkräfte, die sich auf den neuesten Stand der technischen Regeln bringen und ihre Kenntnisse auffrischen wollen.

Referent



Heinrich Lang

Dipl. Ing. Heinrich Lang leitet das ifed (Institut für Energiedienstleistungen) und die DiM-Projektgruppe der EDNA. Er berät Unternehmen in der Energiewirtschaft und produzierenden Industrie zu Themen wie Energiedienstleistungen, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiemanagement.



Termin & Ort

8. bis 9. Oktober 2025, Wiesbaden

Seminarzeiten

Tag 1: 13:00 - 17:30 Uhr
Tag 2: 8:30 - 12:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.100,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250085“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210048

Planung elektrischer Verteilungsnetze im regulierten Umfeld

Mit neuen Planungsansätzen sind **Kostensenkungspotenziale in allen Spannungsebenen** zu erschließen. Dabei ist die Versorgungsqualität gegenüber dem Kunden zu gewährleisten. Gleichzeitig sind gesetzliche Auflagen zu erfüllen. Die Dynamik des Strommarktes stellt immer wieder neue Herausforderungen an die Planung elektrischer Netze. Investitionen unterliegen nicht mehr nur versorgungstechnischen Entscheidungskriterien, sondern müssen in hohem Maße **Renditeanforderungen** der Unternehmen erfüllen. Diskutieren Sie mit uns **Netzberechnungsverfahren** und praktische Wege der Netzplanung.

Themenschwerpunkte

- › Praxis aus der Nieder- und Mittelspannung
- › Netzberechnung und Zielnetzplanung
- › Anschluss und Betrieb von Ladesäulen
- › Smart Grids
- › Wirtschaftlichkeitsberechnung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Netzplanung, Asset Management, Netzbetrieb und Netzwirtschaft.

Referenten

Bernhard Fenn

Leiter, ENTEGA AG

Rainer Schermuly

Senior Consultant, PSI GridConnect GmbH

Andreas Doß

Teamleiter Netze, Energieversorgung

Limburg GmbH



Termin & Ort

4. bis 5. November 2025, Frankfurt am Main

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:30 Uhr
Tag 2: 9:00 - 12:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 14 Tage vor Veranstaltung unter dem Stichwort: „EW Medien – 250152“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210047

Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung

Wir geben Ihnen einen **360 Grad Einblick** in die Straßenbeleuchtung und Sie erlernen neben den wichtigsten Grundlagen die **richtige und bedarfsgerechte Lichtanwendung**. Dabei werden die bei **Planung, Bau und Betrieb** anstehenden Fragen und Probleme behandelt. Diskutieren Sie gemeinsam mit unseren Referenten Lösungen anhand von Beispielen. Schwerpunkte sind Kriterien für **Beleuchtungsqualität und Wirtschaftlichkeit**.

Themenschwerpunkte

- › Lichttechnische Grundlagen
- › Beleuchtung von Fußgängerüberwegen
- › Betriebsmittel, Energieeffizienz und Umweltschutz in der Beleuchtungstechnik
- › Rechtsfragen rund um die Straßenbeleuchtung

❗ Tipp

Besuchen Sie auch die Seminare „Leitungstiefbau“ & „Gütesicherung im Kabelleitungstiefbau und Querverbund“.

👤 Zielgruppe

Planende, Errichter und Betreiber von Straßenbeleuchtungsanlagen bei Netzbetreibern, Kommunen, Ingenieurbüros und Vertragsfirmen

👤 Referenten

Martin Brück von Oertzen

berät seit mehr als 20 Jahren öffentliche und private Mandant:innen als Leiter der Fachgruppe Energie und Digitales bei Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB in allen Fragen der Energie-, Wasser- und Kommunalwirtschaft.

Kay Messerschmidt

ist als Projektmanager für Straßenbeleuchtung und kommunale Digitalisierung bei der Syna GmbH in Frankfurt tätig. Zudem engagiert er sich in verschiedenen Fachgesellschaften (LiTG, VDE, DIN) und vermittelt freiberuflich anschaulich und mit viel Freude #Lichtwissen.



📅 Termin & Ort

4. bis 6. November 2025, Berlin

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 16:45 Uhr

Tag 2: 8:30 - 16:45 Uhr

Tag 3: 8:30 - 15:00 Uhr

Gemeinsame Abende am
1. und 2. Seminartag

✔ Teilnahmebeitrag

€ 1.980,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210046](http://www.essociation.de/event/210046)

Innovationen durch Startups – Lösungen für den Smart Meter Rollout

Beim Smart Meter Rollout in Deutschland gibt es für Stadtwerke und Energieversorgungsunternehmen eine Vielzahl an Aspekten zu bedenken. Neben der Meisterung der **regulatorischen, technischen und organisatorischen Anforderungen** gilt es, Endkunden die vielen Vorteile des Rollouts begreiflich und attraktiv zu machen – von der detaillierten Verbrauchsanalyse, über die bessere Steuerung, den Zugang zu flexiblen Tarifen, die Visualisierung des eigenen Verbrauchs oder die smarte Steuerung von PV-Anlagen, Wärmepumpen & Co.

In diesem halbtägigen Training erhalten Sie einen Überblick über verschiedene **Lösungs- und Plattform-Modelle**, die sich mit dem Smart Meter Rollout in Deutschland und Europa etabliert haben. Sie lernen die wichtigsten Modelle und **praktische Tipps und Tricks** für erfolgreiche Kooperationen mit **schnellen und innovativen Startup-Teams** kennen und treffen persönlich auf vier ausgewählte Startups, die ihre **Lösungen** vorstellen und zum Austausch bereitstehen.

Themenschwerpunkte

- › Chancen des Smart Meter Rollout & Zusatznutzen für Endkunden
- › Überblick über digitale Geschäftsmodelle (Startups) rund um den Smart Meter Rollout in Deutschland und Europa
- › Überblick über Modelle und Herangehensweisen an erfolgreiche Kooperationen mit Startups
- › Vorstellung von vier ausgewählten Startups mit Lösungen rund um die Möglichkeiten datenbasierter Energieeffizienz, digitaler Geschäftsmodelle (z.B. Energie- und Gebäudemanagement, dynamische Tarife) und Energieplattformen
- › Persönlicher Austausch mit den Startups

👤 Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus Innovationsmanagement, Strategie, Produktentwicklung, Geschäftsentwicklung, Kundengewinnung/-bindung

👤 Referentin



Laura Kohler

Nachhaltigkeits- und Innovationsexpertin & Geschäftsführerin

Sharkbite Innovation GmbH



📅 Termin & Ort

5. November 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

9:00 - 13:00 Uhr

✔ Teilnahmebeitrag

€ 690,- (zzgl. MwSt.)

❗ Hinweis

Inklusive Match-Making in Break-out-Sessions



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250411](http://www.essociation.de/event/250411)

Schutztechnik in Mittelspannungsnetzen

Während des Seminars vertiefen Sie durch **Übungen** das vermittelte Wissen. Zusätzlich erhalten Sie im **Labor der Hochschule Darmstadt** einen Einblick in die Praxis. Welche Relais arbeiten im Netz und was kostet das? Wo setzen Sie UMZ-, Distanz- oder Differentialschutz ein? Wie schützen Sie **Transformator** und **Leitung** effektiv? Wie sind neue Schutzzeiten zu **staffeln**?

Ihre Referenten erklären Ihnen **Schutzmaßnahmen** im Netz. Sie rechnen mit Ihnen Beispiele und erstellen einen **Staffelplan**. Diskutieren Sie mit Kolleg*innen und erfahrenen Referenten **neue Vorschriften**. Erleben Sie im **Labor** wie das Schutzsystem arbeitet.



Auszug aus dem Programm

Tag 1

Allgemeine Grundlagen der Schutztechnik

- › Netzformen, Fehlerarten, Fehlerwirkung
 - › Sternpunktbehandlung
 - › Schaltanlagen Aufbau
 - › Sammelschienen
 - › Schalter, Wandler, Transformatoren
 - › Hilfsstromversorgung, Auslösearten
- Marcel Engel

Schutz für einfache Leitungssysteme

- › UMZ-Relais, AMZ-Relais
 - › gerichtete UMZ-Relais
 - › Schutzanregung, UMZ-Staffelung
 - › Automatische Wiedereinschaltung (AWE)
- Ignaz Hübl

Schutz mit UMZ-Relais, Übungen

- › UMZ-Staffelung
 - › Stickleitungen mit UMZ-Schutz
 - › Ringnetz mit UMZ-Schutz
 - › Ringnetz mit Stickleitung erweitert
 - › Zweiseitig gespeiste Verbindungsleitung
 - › Strahlennetz mit Parallelleitung
- Ignaz Hübl

Tag 2

Schutz für vermaschte Netze

- › Distanzschutzrelais Grundlagen
 - › Anregearten, Auswahlhaltung
 - › Richtungsbestimmung
 - › Aufbau der Relais
 - › Distanzmessung
 - › Widerstandsbestimmung
 - › Staffelplan und Einstellungen
 - › Grenzen des Distanzschutzes
 - › Zusatzfunktionen
- Ignaz Hübl

Schutz mit Distanzrelais, Übungen

- › Ermittlung von Einstellwerten
 - › Erstellen eines Staffelplanes, Übungen
 - › Staffelungsfaktor, gerichtete Endzeit
 - › ungerichtete Endzeit
 - › Schutzeinrichtungen mit festgelegten Auslösezeiten
 - › AMZ- bzw. UMZ-Relais unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten
- Ignaz Hübl

Messwandler

- › Übertragungsverhalten
 - › Dimensionierung, Übungen
 - › Stromwandler, Dimensionierung
 - › Außenbürde, Relaisbürde
- Wolf Fischer

Tag 3

Schutz mit Differenzialrelais

- › Messverfahren
 - › Schutz für Transformatoren, Leitungen, Sammelschienen
 - › Übungen
- Wolf Fischer

Erdschlusserfassung

- › Zündverhalten, Stromfluss
 - › Gefährdungspotential
 - › Erdschlusssortungsverfahren
 - › Petersenspule und Reststrom
 - › vereinfachtes Berechnungsverfahren
- Lothar Fickert

Tag 4

Schutz von Kleinkraftwerken

- › Schutzfunktionen bei Asynchron- und Synchrongeneratoren
 - › Schutz bei regenerativen Eigenerzeugern wie Windkraft
- Dittmar Krull

Parallelbetriebsbedingungen

- › Richtlinien des BDEW und VDN zum Parallelbetrieb in Nieder-, Mittel- und Hochspannungsnetzen
- Dittmar Krull

Labor in der Hochschule Darmstadt

- › Übungen und Versuche zu
 - › Erdschluss, Erdschlusserfassung
 - › UMZ-Schutz, Distanzschutz, Differentialschutz, Wandler
- Heribert Weinerth, Christopher Ranisch, Athanasios Krontiris

Tag 5

Rahmenbedingungen für Schutzsysteme

- › Schutzprüfung
 - › Schutz in Übergabestationen
 - › Leittechnik und Schutz
- Rudolf Grimme

Was nehmen Sie mit

- › Schutz mit UMZ-, Distanz- und Differentialrelais
- › Erdschlusserfassung
- › Parallelbetriebsbedingungen
- › Prüfung, Zyklen und rechtliche Grundlagen

Termin & Ort

10. bis 14. November 2025, Darmstadt

Seminarzeiten

Tag 1: 8:15 - 17:30 Uhr
 Tag 2: 8:30 - 17:30 Uhr
 Tag 3: 8:30 - 17:15 Uhr
 Tag 4: 8:30 - 18:00 Uhr
 Tag 5: 8:30 - 13:00 Uhr

Gemeinsame Abende am 1. und 3. Seminartag

Zielgruppe

Techniker*innen, Meister*innen und Monteure, die mit der Betreuung von Schutzeinrichtungen befasst sind, sowie Ingenieure, die sich einen Einblick in die Schutztechnik verschaffen wollen.

Teilnahmebeitrag

€ 2.690,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent bis zum 20.10.2025 unter dem Stichwort: „SM1 250040“

Referenten

In diesem Seminar kommen erfahrene Experten aus Mitgliedsunternehmen des BDEW, Österreichs E-Wirtschaft, der Hochschule Darmstadt und der Technischen Universität Graz zu Wort.



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210059

Betrieb von elektrischen Anlagen – Schaltberechtigung in Theorie und Praxis

Der Betrieb von elektrischen Anlagen erfordert nicht nur aus Sicherheitsgründen **erfahrene und gut geschulte Mitarbeitende**. Lernen Sie Aktuelles zum Schalten im Nieder-, Mittel-, Hoch- und Höchstspannungsnetz. Wir vermitteln Ihnen die nötige **Fachkunde** zur Schaltberechtigung, die im jeweiligen Unternehmen erteilt wird. Sie erhalten **Kenntnisse über DIN VDE 0105-100**, Unfallverhütungs-Vorschriften, DGUV Vorschrift 1 und 3. Sie lernen Gefahren zu erkennen und **Verantwortung beim Schalten** zu tragen. Sie trainieren am Simulator anhand der Sicherheitsbestimmungen **angemessen und wirtschaftlich** zu reagieren.

Themenschwerpunkte

Im Seminar ermöglichen wir Ihnen:

- › die benötigte Fachkunde zur Schaltberechtigung, die im jeweiligen Unternehmen erteilt wird, nachzuweisen
- › Kenntnisse über DIN VDE 0105-100, Unfallverhütungs-Vorschriften, DGUV Vorschrift 1 und 3 zu erhalten
- › Gefahren zu erkennen und Verantwortung beim Schalten zu tragen
- › anhand der Sicherheitsbestimmungen angemessen und wirtschaftlich zu reagieren

Zielgruppe

Elektro-Ingenieur*innen, Elektro-Meister*innen sowie Elektrofachkräfte im Sinne von DIN VDE 0105-100, die noch keine Schaltberechtigung besitzen sowie die ihr Wissen auffrischen bzw. erweitern wollen

Referenten

Prof. Dr. Sebastian Weck
Smart Grids und Flexibilisierung der Energieversorgung, Fachbereich EIT

Thomas Klein
Anlagenbetreiber Stromnetz Darmstadt, e-netz Südhessen AG

Robert Fenkl
Inhaber, Ingenieurbüro Energietechnik Robert Fenkl Heroldsbach

Christopher Ranisch
Laboringenieur, Hochschule Darmstadt



Termin & Ort

10. bis 12. November 2025, Darmstadt

Seminarzeiten

Tag 1: 13:30 - 17:30 Uhr
Tag 2: 8:30 - 17:30 Uhr
Tag 3: 8:00 - 13:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.980,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 20.11.2025 unter dem Stichwort: „BAS1 250044“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210029

EW Fachtagung

Werkstatt Kabel kompakt 2025

2. bis 3. Dezember 2025, Düsseldorf

Jetzt
buchen!

www.essociation.de/event/240481

Themen

- Technologiekonzept für kompakte Kabelanlagen in Ballungsräumen
- Kabelfehlerstatistik – vom Problem zur Lösung
- Stand der alternativen Starkstromkabelmaterialien
- Inbetriebnahmeprüfung von Starkstromkabelanlagen
- Update aus der Starkstromkabelnormung



EW
Medien und Kongresse

Technische Anschlussregeln (TAR) für die Mittel- und Niederspannung verstehen und anwenden Schwerpunkt >135 kW

Das Seminar vermittelt praxisnah die relevanten technischen Anforderungen für den Anschluss und Betrieb dezentraler Erzeugungsanlagen (**Schwerpunkt >135 kW, TYP B**) aus Sicht des Netzbetreibers. Es setzt elektrotechnische Grundkenntnisse sowie Vorkenntnisse der bisherigen BDEW-Anschlussregeln voraus und vermittelt aktuelles Wissen für die praktische Anwendung.

Ein besonderer Fokus liegt auf den technischen und organisatorischen Neuerungen durch die **VDE-AR-N 4110 (TAR-Mittelspannung)**, die seit 2019 Teil des VDE-Normenwerks ist und die bisherige BDEW-Mittelspannungsrichtlinie ersetzt. Zudem werden praxisnahe Themen wie der **Umgang mit Mischanlagen (Bezug und Erzeugung)**, **Bestandsanlagen und Erweiterungen** behandelt.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Praxisbeispiele einzubringen oder vorab einzusenden, um diese gemeinsam zu diskutieren. Dieses Seminar bietet Ihnen eine wertvolle Gelegenheit, sich gezielt weiterzubilden und Ihr Know-how im Bereich Technischen Anschlussbedingungen zu stärken.

Themenschwerpunkte

- › Rechtliches, Anlagendefinition & Geltungsbereich
- › Anschlusswesen kompakt
- › Technische Vorgaben
- › Praxisbeispiele und Wissenstransfer

- › Basis für die technischen Ausführungen sind die einschlägigen Technischen Vorgaben insbesondere des VDE/FNN
- › Grundlegende elektrotechnische Kenntnisse sind erforderlich. Erste Erfahrungen mit dem Anschluss von Erzeugungsanlagen (zumindest Niederspannung) sind für ein vertieftes Verständnis von Vorteil

Zielgruppe

- › Ingenieure und Techniker, die sich insbesondere mit dem Anschluss und dem Betrieb von „größeren“ Erzeugungsanlagen an das Verteilernetz nach dem Erneuerbare Energien-Gesetz (EEG) oder nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) auseinandersetzen und sich auf die technischen Änderungen einstellen möchten

Referenten

Prof. Dr. Georg Kerber
Hochschule München, München
Benedikt Hufnagel
LEW Verteilnetz GmbH, Augsburg



Termin & Ort

12. November 2025, Frankfurt am Main

Seminarzeiten

9:00 bis 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.100,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien - 25348“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250349](http://www.essociation.de/event/250349)

Praxis der Sternpunktbehandlung

Zunächst vermitteln wir Ihnen die **elektrotechnischen Grundlagen der Drehstromnetze**, der Sternpunktbehandlung und der daraus folgenden **Schutztechnik**. Anschließend erfahren Sie im Experiment die Praxis der Sternpunktbehandlung. In zwei Gruppen gestalten Sie im **Labor für Netztraining** und im Labor Netztechnik Ihre Versuche unter Anleitung selbst. Leiten Sie bei auftretenden Netzfehlern die notwendigen **Entstörungsmaßnahmen** ein. Gewährleisten Sie bei allen notwendigen Schalthandlungen die **Personen- und Anlagensicherheit**. Stellen Sie bei Versorgungsunterbrechungen die Sicherheit und **Anlagenverfügbarkeit** unverzüglich wieder her, um eine **Haftung zu vermeiden**.

Themenschwerpunkte

- › **Labor Netztraining** – Trainieren Sie die Erdschlusssuche
- › **Labor Schutztechnik** – Experimentieren Sie mit Resonanz-Einstellungen der Erdschlusslöschspule
- › **Netztopologie Schaltanlagen** – Leiten Sie bei Netzfehlern Maßnahmen entsprechend der Sternpunktbehandlung ein
- › **Isolationskoordination** – Gewährleisten Sie beim Schalten Personen- und Anlagensicherheit
- › **Relais- und Schutztechnik** – Verhindern Sie Rückwirkungen auf andere Einrichtungen und die Umgebung

Zielgruppe

- › Elektro-Ingenieur*innen
- › Elektro-Meister*innen
- › Elektrofachkräfte im Sinne von DIN VDE

Referenten

Prof. Dr. Sebastian Weck
Smart Grids und Flexibilisierung der Energieversorgung, Fachbereich EIT
Stefan Wolk
e-netz Südhessen AG
Christopher Ranisch, FB Elektrotechnik und Informationstechnik, Hochschule Darmstadt



Termin & Ort

24. bis 25. November 2025, Darmstadt

Seminarzeiten

Tag 1: 13:00 - 18:00 Uhr

Tag 2: 8:00 - 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 3.11.2025 unter dem Stichwort: „SPB 250046“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210028](http://www.essociation.de/event/210028)

Power Quality in Verteilungsnetzen

Eine praxisorientierte Einführung

Lernen Sie die Spannungsqualität in Ihren Netzen zu beurteilen, Verminderungen zu erkennen und zielgerichtet zu beheben. Die **phänomenorientierte Präsentation** der entsprechenden **Wirkungsmechanismen** erleichtert die Anwendung der Seminarinhalte in Ihrer täglichen Arbeit. Verstehen Sie die Wirkungsmechanismen der einzelnen Qualitätsmerkmale. Wenden Sie **aktuelle Normen** zur Power Quality sicher an. Führen Sie problemorientiert **Messungen** durch. Interpretieren Sie **Messergebnisse** effizient und zielgerichtet. Leiten Sie Maßnahmen zur **Reduzierung der Qualitätsminderungen** ab.

Themenschwerpunkte

- › Grundlegende Wirkungsmechanismen der einzelnen Qualitätsmerkmale
- › Erkennen und sicheres Anwenden aktueller Normen zur Power Quality
- › Problemorientiert Messungen vorzubereiten und durchzuführen
- › Messergebnisse effizient und zielgerichtet zu interpretieren
- › Maßnahmen zur Reduzierung der Qualitätsminderungen

Zielgruppe

Anlagenplaner*innen, Elektroingenieur*innen und interessierte Personen, tätig bei

- › Netzbetreibern
- › Ingenieurbüros
- › Herstellern

Referenten

Thomas Darda
SachsenEnergie AG
Prof. Dr. Jan Meyer
Technische Universität Dresden
Prof. Dr. Peter Schegner
Institutsdirektor und Lehrstuhlinhaber,
Technische Universität Dresden
Robert Stiegler
Technische Universität Dresden



Termin & Ort

25. bis 27. November 2025, Dresden

Seminarzeiten

Tag 1: 8:30 - 17:00 Uhr

Tag 2: 8:00 - 17:30 Uhr

Tag 3: 8:00 - 14:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.980,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 4 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien - 250185“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210026](http://www.essociation.de/event/210026)

NEU!

Risiko- und Krisenmanagement des Stromnetzbetreibers nach VDE-AR 4143-1/2

Stromnetzbetreiber sind **kritische Infrastrukturen**, deren Ausfall massive Konsequenzen für Bevölkerung und Wirtschaft hätte. Krisensituationen können nur durch **vorbereitete Strukturen** und **regelmäßiges Training** erfolgreich gemeistert werden.

Die im Frühjahr 2022 erschienene VDE-Anwendungsregel „Sicherheit im Stromnetz – Krisenmanagement des Netzbetreibers“ (VDE-AR-N 4143-1) ist eine gute Grundlage für die **Vorbereitung auf Krisensituationen**.

Themenschwerpunkte

- › Anwendungsbereich
- › Rechtliche Grundlagen in Krisenfällen
- › Grundlagen eines betrieblichen Krisenmanagements
- › Aufbauorganisation des Krisenmanagements
- › Ablauforganisation des operativen Krisenmanagements
- › Kommunikation und Zusammenarbeit mit Dritten
- › Netzbetreiberübergreifendes Register über Ressourcen für Krisenfälle

Zielgruppe

Mitarbeitende des Netzbetreibers, die für den Krisenstab vorgesehen sind

Referent



Alexander Klügl

ist seit einigen Jahren Senior-Partner bei Campus EW und seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Netzmanagement, Energiewirtschaft, internationale Projektarbeit im Energiesektor im Energiesektor sowie Lehre und Wissensvermittlung.



Termin & Ort

1. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 15:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/240369](http://www.essociation.de/event/240369)

Hoch- und Mittelspannungs-Schaltanlagen

Schaltanlagen in der Hoch- und Mittelspannung sind elementarer Bestandteil der Übertragungs- und Verteilungsnetze. Im Seminar werden Sie über den derzeitigen Stand der Technik informiert. Im Fokus stehen **Freiluft- und gasisolierte Hochspannungs-Schaltanlagen** sowie **Mittelspannungs-Schaltanlagen**. Sie erhalten Informationen über Aktuelles und Trends in der Schaltgerätetechnik.

Schwerpunkte bilden die **Planung und Projektierung** sowie Fehler bei der Planung und Projektierung von Mittelspannungs-Schaltanlagen. Weitere Themen sind aktuell diskutierte **Instandhaltungs-Strategien** und der Stand der Normung.



Themenschwerpunkte

- › Aktueller Stand der Technik von Hoch- und Mittelspannungs-Schaltanlagen (Freiluft- und gasisolierte Anlagen)
- › Planung und Projektierung von Mittelspannungs-Schaltanlagen
- › Fehlervermeidung bei der Planung und Projektierung
- › Instandhaltungsstrategien und aktuelle Entwicklungen
- › Normen und Standards: VDE/IEC-Updates
- › Praxisnahe Fallbeispiele und Exkurs ins Heizkraftwerk Reuters West
- › Wirtschaftlicher und sicherer Betrieb von Schaltanlagen

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte im Bereich Netzplanung, Netzbetrieb, Netzinstandhaltung oder Asset Management, die sich mit dem Knotenpunkt in Hoch- und Mittelspannungsnetzen der Verteilnetze befassen sowie Betreiber von Industrie- und Arealnetzen und Hersteller von Schaltanlagen

Referenten

Stefan-Georg Götzelmann
Geschäftsführender Gesellschafter, Götzelmann & Dilssner GbR Sachverständigenbüro
Prof. Dr. Thomas Hücker
Professor, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Termin & Ort

2. bis 3. Dezember 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:30 Uhr

Tag 2: 8:30 - 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 03.11.2025 vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250147“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210080](http://www.essociation.de/event/210080)

Intelligentes Messwesen im Fokus Smart Meter Technologie, rechtliche Rahmenbedingungen und Zukunftsperspektiven

Wir betrachten die aktuelle Rechtsgrundlage rund um das **Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG)**, die **BSI-Allgemeinverfügungen** und das Maßnahmenbündel des **BMWK/BSI** zum gestuften Smart-Meter-Rollout. Mithilfe eines formalen Zertifizierungsverfahrens der Technischen Richtlinien (TR) und Allgemeinverfügungen erhalten die Marktteilnehmer:innen die erforderliche Rechtssicherheit. Welche Anforderungen gibt es für elektronische Zähler und Smart Meter? Wie werden Sie den BSI-Schutzprofilen gerecht? Was passiert mit den Induktionszählern?

Die erworbenen Kenntnisse befähigen Sie im beruflichen Alltag **Aufgabenstellungen** zum **Messstellenbetrieb** und zur Auslesung der Messstellen **anforderungsgerecht zu lösen**. Insbesondere erfahrenen Kräften bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, im Gespräch mit Referierenden und Teilnehmenden wertvolle fachliche Praxis auszutauschen.



Termin & Ort

2. bis 3. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 15:30 Uhr

Tag 2: 8:00 - 14:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)

Themenschwerpunkte

- › Erfolgreiches Rollout-Management – was können Smart Meter?
- › Markttrollen, Systeme und Prozesse für einen smarten, datenbasierten Energievertrieb
- › Messen, Zählen, Gerätetechnik – Gesetze, Richtlinien und Normen
- › BSI-Schutzprofile – Gestalten Sie Ihre IT sicher
- › Optimale Lösungsarchitekturen für Wettbewerb und Grundzuständigkeit

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Ingenieur*innen, Techniker*innen, Meister*innen, Sachbearbeiter*innen sowie Einsteiger*innen in die neue Messtechnik.

Referent

Joachim Albersmann
Senior Manager, PwC Germany



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210024](http://www.essociation.de/event/210024)



»Das Seminar ist sehr gut geeignet um als fachlicher Quereinsteiger mit Vorbildung einen Themenüberblick zu bekommen, der als Ergänzung oder Basis für die weitere fachliche Entwicklung dienen kann, und die Teilnahme am Austausch zu aktuellen Themen ermöglicht.«

Sebastian Forthuber
ACTES Bernard GmbH

Starkstromkabel, Garnituren-
und Montagetechniken



Seminarübersicht

Leitungs- und Kabelverlegung

Von der Planung und Beschaffung bis hin zur erfolgreichen Durchführung – Leitungs- und Kabelverlegungen besitzen häufig gesetzliche, technische und wirtschaftliche Fallstricke, die Sie kennen sollten!

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Starkstromkabel, Garnituren- und Montagetechniken	23.09.	24.09.	Leipzig	37
Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen	30.09.	1.10.	Berlin	37
Leitungstiefbau – Organisation und Haftung	7.10.	8.10.	Berlin	38
Grundsätzliche und aktuelle Fragen des Wegerechts	15.10.	16.10.	Köln	38
Gütesicherung im Kabelleitungstiefbau und Querverbund	10.11.	14.11.	Hamburg	39

Starkstromkabel, Garnituren- und Montagetechniken

Im Seminar vermitteln unsere Referenten Kenntnisse für den **wirtschaftlichen und sicheren Einsatz** sowie zur **Errichtung** von **Starkstromkabelanlagen**. Die Schritte zur Auswahl der richtigen Kabelverbindungen, deren Verlegung inkl. **Qualitätskontrolle**, Prüfung und Abnahme, Dokumentation sowie Betriebsgeschehen und **Instandhaltungsmaßnahmen** beeinflussen die zukünftige Betriebssicherheit der Starkstromkabel. Es ist wichtig für den Kabelbestand, schon bei der Auswahl bzw. der Verlegung auf der Baustelle die Qualität zu sichern, um den zukünftigen **Wartungsaufwand** gering und die **Lebensdauer** hochzuhalten.

Themenschwerpunkte

- › Aufbau, Arten und Kennwerte von Starkstromkabeln
- › Aufbau und Arten von Garnituren und deren Montage
- › Normen und Richtlinien für Starkstromkabel
- › Qualitätsanforderungen und -sicherung von der Lieferung des Materials bis zur Abnahme der fertigen Kabelanlage
- › Errichtung, Prüfung und Betrieb von Kabelanlagen
- › Probleme des Brandschutzes und die Dokumentation der Anlagen

Zielgruppe

Meister*innen und Techniker*innen aus den Betriebsbereichen:

- › Baukontrolle
- › Planung und Kabelnetzbau
- › Betreiber:innen und Netzmeister:innen

Referenten

Detlef Jegust
Senior-Ingenieur Hochspannung, IPH Institut Prüffeld für elektrische Hochleistungstechnik GmbH

Mario Glaser
technische Geschäftsführung, Syna GmbH



MIT
ANSCHAUUNGS-
OBJEKTEN

Termin & Ort

23. bis 24. September 2025, Leipzig

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 15:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenzttes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 26.8.2025 unter dem Stichwort: „EW Medien“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210060](http://www.essociation.de/event/210060)

Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen

Neue Freileitungen werden nicht mehr in gewohntem Maße gebaut und die **Freileitungsnetze** immer mehr **verkabelt**. Trotz allem gibt es noch einen enormen Freileitungsbestand mit Millionen von Stützpunkten, die nicht von heute auf morgen abgebaut und verkabelt werden können. Für den **wirtschaftlichen und sicheren Betrieb** ist es wichtig, die Instandhaltung und Erneuerung von Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen, die aktuelle Gesetzgebung, den Stand der Normen sowie etwaige Materialentwicklungen zu kennen. Planung und Berechnung von Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen werden erläutert. Weitere Schwerpunkte sind die Beurteilung des **Anlagenzustandes** und die **Instandhaltung**.

Themenschwerpunkte

- › **Anlagenkomponenten** – Tauschen Sie sich im Seminar mit Kolleg:innen und erfahrenen Referenten aus
- › **Instandhaltung** – Betreiben Sie Ihre Freileitungsanlage wirtschaftlich und sicher
- › **DIN EN 50 341 – DIN VDE 0211** – Erfahren Sie Neues über aktualisierte Vorschriften
- › **Freileitungsanlage** – Nehmen Sie Erfahrungen über Materialien und Werkstoffe mit in Ihr Unternehmen
- › **Planung und Berechnung** – Nutzen Sie bewährte EDV

Zielgruppe

Ingenieur*innen, Meister*innen und qualifizierte Mitarbeitenden, die für Bau und Betrieb von Nieder- und Mittelspannungsfreileitungen zuständig sind

Referenten

Andreas Grohs
u. a. langjähriger Vorsitzender des DKEArbeitskreises AK 421.0.4 „Elektrische Anforderungen an Freileitungen“

Dirk Herweg
u.a. Vorsitzender FNN-Projektgruppe Standsicherheit von Holzmasten



MIT
ANSCHAUUNGS-
OBJEKTEN

Termin & Ort

30. September bis 1. Oktober 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 8:30 - 17:30 Uhr
Tag 2: 8:30 - 17:30 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenzttes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 22.07.2025 unter dem Stichwort: „EW Medien“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210044](http://www.essociation.de/event/210044)

Leitungstiefbau

Organisation und Haftung

Ein rationelles Baustellenmanagement fängt bereits bei der **Planung und Beschaffung** an. Im Seminar lernen Sie, was Sie bei der Vorbereitung und Planung beachten müssen, um **Baumaßnahmen kostengünstig und erfolgreich** durchzuführen. Mit einer hohen Qualität und wirtschaftlichem Bauen vermeiden Sie unnötige Verspätungen und kostenintensive Nachbesserungen. Unsere Referent:innen informieren Sie über den Umfang der **Organisationspflichten**, die aktuelle Rechtsprechung und Haftungsfragen. So umgehen Sie rechtliche Fallstricke und **wehren Haftungsansprüche Dritter ab**.

Themenschwerpunkte

- › Einflüsse auf Baustellen
- › Vorbereiten einer Baustelle
- › Leitung und Überwachung des Bauablaufes
- › Strafrechtliche Verantwortung und Haftung
- › Qualitätssicherung und Gefährdungshaftung auf Baustelle

❶ Tipp

Besuchen Sie auch die Seminare „Gütesicherung im Kabelleitungstiefbau und Querverbund“ & „Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung“.

👤 Zielgruppe

Baufachleute in der Energie- und Wasserwirtschaft, die Baumaßnahmen planen, leiten und überwachen

👤 Referent*innen

Sven Fischer
Koordinator Projektabwicklung, WEMAG AG
Grit Hömke
Rechtsanwältin



📅 Termin & Ort

7. bis 8. Oktober 2025, Berlin

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 8:45 - 17:00 Uhr
Tag 2: 9:00 - 13:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

❶ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 08.09.25 vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250254“.



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210056

Grundsätzliche und aktuelle Fragen des Wegerechts

Das Wegerecht ist entscheidend für den Bau und die Unterhaltung von Versorgungsleitungen. Verantwortliche Mitarbeiter*innen müssen gesetzliche Vorgaben wie **Planfeststellung, umweltrechtliche Genehmigungen und die Nutzung von Privatgrundstücken** kennen. Wichtig sind auch Verträge für Eisenbahngrundstücke und Stromkreuzungslinien. Im Seminar werden Vertragsinhalte, Umweltverträglichkeitsprüfungen und Entschädigungen behandelt, um Teilnehmern zu helfen, sich im Gesetzesdschungel zurechtzufinden und Handlungsempfehlungen zu erhalten.

Themenschwerpunkte

- › Nutzung außerörtlicher und innerörtlicher Straßen
- › Umweltrechtliche Bestimmungen beim Leitungsbau
- › Leitungsrechte durch Enteignung und Zwangsrecht
- › Nutzung von Grundstücken der DB AG
- › Aktuelle Rechtsprechung

👤 Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Technik, Recht, Liegenschaften und Netzdienste sowie Rechtsanwält*innen, die sich mit leitungs- und wegerechtlichen Fragestellungen beschäftigen

👤 Referenten

Per Seeliger
ist Justitiar und seit 2005 Leiter der Rechtsabteilung des Ertverbands und Mitglied der Geschäftsführung. Er war 14 Jahre Referent beim BGW (heute bdeW) zuständig für europäisches und nationales Wasserrecht und Wegerecht.
Dieter Schreiber
ist Rechtsanwalt und war bis Ende 2022 Leiter der Abteilung Anlagen- und Leitungsrechte der NRM Netzdienste Rhein-Main in Frankfurt am Main. Seit 1993 ist er Mitglied im BDEW Fachauschuß Leitungs- und Wegerecht und von 2004 bis Ende 2022 war er dessen Vorsitzender.



📅 Termin & Ort

15. und 16. Oktober 2025, Köln

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 13:15 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

❶ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien – 250038“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210034

Gütesicherung im Kabelleitungstiefbau und Querverbund

Sie erhalten im Seminar einen **ausführlichen Überblick zu allen relevanten Themen** des Tiefbaus. Nach dem Besuch des Seminars **beurteilen Sie Tiefbauarbeiten qualitätsmäßig** und setzen **Fremdfirmen effektiv** ein. Sie **betreiben Ihre Baustellen im Straßenverkehr sicher** und Sie **schützen Ihr Unternehmen vor Regressansprüchen** aufgrund von Baumängeln. Gewinnen Sie Zeit durch strukturierte Bauüberwachung und optimieren Sie Ihre Kosten der Baustelle!

Auszug aus dem Programm

Tag 1

Die neue ATV 18322 Kabelleitungstiefbauarbeiten

- › Warum eine neue ATV, wer war beteiligt?
- › Aufbau von VOB, ATV allgemein

Anbindung einer Kabelanlage

Kabellegetechnik

- › Kabelzugtechnik und Peripherie
- › Methoden der Legetechnik
- › Einziehen und Einblasen von Kabelanlagen
- › Synergien nutzen – gleichzeitige Verlegung
- › Kablesicherung von vorhandenen Leitungen
- › Arbeitssicherheit und Qualitätssicherung

Tag 2

Verkehrsflächen mit Pflastern und Platten/Wiederherstellen von Randbefestigungen

- › Welche Regelwerke sind zu beachten
- › Wo liegen häufige Ausführungsfehler
- › Wie geht man mit Reststreifen um
- › Woher bekomme ich Korrelationswerte für den Verdichtungsnachweis
- › Wie ist die Definition eines Regelaufbaus

Grabenverbau nach DIN 4124 und UVV Bauarbeiten

- › Wie sind die Vorgaben in die Praxis anzuwenden
- › Wie können die zugehörigen berufsgenossenschaftlichen Vorgaben integriert werden

Gefährdungsbeurteilung Tiefbau

- › Arbeitsstellen an Straßen
- › Druckgasflaschen, Baumaschinen und Kampfmittel

Grundlagen HDD Bohrung

- › Wie ist die grundlegende Funktionsweise
- › Welche führenden Maschinenhersteller sind am Markt
- › Worin liegt der grundlegende Unterschied Normal-/Felsbohrung
- › Weshalb darf Bohrschlamm nicht auf landwirtschaftliche Flächen ausgebracht werden
- › Was sind die Kostentreiber bei der Entsorgung



Referent*innen

Dieter Schaffaff

Gutachter

Hans Dieter Schulte

Zertifizierter Sachverständiger Tiefbau

Andreas Babin

OStR a.D.

Jürgen Franke

Dipl. Ing. etec Netz-Ing.

Vanessa Jürgens

Straßenverkehrsamt Frankfurt am Main

Grit Hömke

Rechtsanwältin

Qualität im Tiefbau

- › Welche Regelwerke sind zu beachten
- › Wie teuer ist Qualität
- › Was für Geräte sind zwingend notwendig
- › Weshalb sind Weiterbildungen und Unterweisungen notwendig
- › Wodurch kann man gute Qualität nachweisen

Tag 3

Verkehrsflächenbefestigung aus Asphalt

- › Aufbau der Straße
- › Schichtenaufbau und Asphaltarten
- › Verkehrsbelastung (Belastungsklasse)

Erdbau – Boden als Baustoff

- › Messverfahren zur Kontrolle der Dichte und der Verformungseigenschaften von Böden
- › Besondere Messverfahren

Lieferanten- und Qualitätsmanagement

Tag 4

Querverbund und Mehrsparten-Organisation/Bauleistungen

- › Planung und Projektierung des Bauvorhabens
- › Genehmigungsverfahren
- › Tiefbaukoordination und Arbeitsvorbereitung
- › Baustellendokumentation

Baustellenübersicht und -koordination

Verkehrssicherung bei Arbeitsstellen

- › Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht
 - Gesetzesgrundlagen (StVO, RSA, ASR)
- › Arten der Arbeitsstellen
- › Planung von Arbeitsstellen
 - zu beteiligende Stellen/Ämter
 - Anforderungen gem. §45 Abs. 6 StVO
 - Anforderungen Verkehrszeichenplan
 - Einrichtung von Haltverbotszonen
- › Beschaffenheit von Verkehrszeichen und Absperrmaterialien
- › Warnposten
- › Fahrzeuge mit Sonderechten gem. §35 StVO

Tag 5

Aktuelle Rechtsfragen – Haftung

- › Organisationspflichten
- › aktuelle Rechtsprechung zum Sorgfaltsmaßstab
- › Haftung bei Fremdfirmeneinsatz

Rechtsfragen – Sonderthemen

- › Erdverkabelung Giebelanschluss
- › Rücksicht/Einbindung Breitband
- › Kampfmittel/Bodenaushub



Was nehmen Sie mit

- › Alle wichtigen Informationen zur DIN 18322 Kabelleitungstiefbau
- › Erfahren Sie wie Sie durch ein optimales Lieferanten- und Qualitätsmanagement die Kosten Ihrer Baustelle senken können
- › Gewinnen Sie Zeit durch eine strukturierte Bauüberwachung
- › Sichern Sie Ihre Baustelle zuverlässig im Verkehr – alles Wichtige zur Verkehrssicherung und aktuellen Rechtsfragen

Termin & Ort

10. bis 14. November 2025, Hamburg

Seminarzeiten

Tag 1: 10:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 8:30 - 17:00 Uhr

Tag 3: 8:30 - 17:00 Uhr

Tag 4: 8:30 - 17:00 Uhr

Tag 5: 8:30 - 13:00 Uhr

Gemeinsame Abende am 1. und 3. Seminartag

Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen Planung, Projektierung, Netzbau und Netzbetrieb, die Baumaßnahmen planen und beaufsichtigen und Ansprechpartner*innen für Baufirmen und die zuständigen Behörden vor Ort

Teilnahmebeitrag

€ 2.690,- (zzgl. MwSt.)

Tipp

Besuchen Sie auch die Seminare „Leitungstiefbau“ & „Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung“

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 28.09.2025 unter dem Stichwort „EW Medien - 250118“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210017



Seminarübersicht

Abrechnung | Forderungsmanagement

Lösen Sie alltägliche Aufgabenstellungen zum Messwesen mit Theorie- und Praxiswissen. Erhalten Sie Tipps und Tricks rund ums Thema Abrechnung und Forderungsmanagement, damit Sie bei wirtschaftsrechtlichen Problemen die passenden Antworten parat haben.

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Berechnung Netzentgelte Gas	4.09.	4.09.	Online	41
Ermittlung Netzentgelte Strom	9.09.	10.09.	Online	41
Insolvenzrecht in der Versorgungswirtschaft	16.09.	17.09.	Köln	42
Inkasso in der Versorgungswirtschaft	4.11.	6.11.	Online	42
Forderungsmanagement und vorgerichtliches Mahnverfahren	26.11.	27.11.	Online	43

Berechnung Netzentgelte Gas

Wie kalkuliere ich richtig?

Das Seminar gibt Ihnen einen Einblick in die rechtlichen Grundlagen, energiewirtschaftlichen Zusammenhänge und die regulatorischen Vorgaben der Netzentgeltkalkulation Gas. Die vermittelten Kenntnisse helfen Ihnen, die **energiewirtschaftlichen Daten** in Ihrem Unternehmen **effizient zusammenzustellen**, die **Berechnung** sowie die **Einflussgrößen** richtig zu verstehen und die Vorgaben der Regulierungsbehörden umzusetzen. Die einzelnen Schritte der Kalkulation werden anhand einer Musterkalkulation für einen Netzbetreiber mit praktischen Übungsaufgaben durchgeführt. Mit den gezeigten Berechnungen können Sie Ihre **Kalkulation prüfen** oder eine **eigene Kalkulation selbst durchführen**.

Themenschwerpunkte

- › Rechtsgrundlagen, Vorgaben der Behörden
- › Schlüsselung der Erlösobergrenze
- › Berechnung Netzpartizipationsmodell mit Excel-Tool
- › Arbeits-, Leistungspreise im Stufen-/Zonenmodell
- › Sonderentgelte Gas, Vergleichsrechnung Bypass-Entgelt

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen, Regulierungsmanagement, Netz-Controlling, Netzwirtschaft, Energiewirtschaft, Abrechnung, Shared Services oder auch Vertrieb.

Referent



Dr. Florian Straub

Fachref. M&A, Energiewirtschaft, Netze/Konzessionen, Thüga Aktiengesellschaft, München

Dr. Straub ist seit 2015 im Bereich Mergers and Acquisitions der Abteilung Unternehmensentwicklung bei der Thüga tätig, wo er netzspezifische Fragestellungen und Konzessionsverfahren betreut sowie sich mit aktuellen Themen wie flexiblen Netzentgelten und der Prognose des Energieverbrauchs befasst.



Termin & Ort

4. September 2025, Online

Seminarzeiten

8:30 - 16:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)

Tipp

Für Neueinsteiger:innen empfehlen wir unser Frühjahrs-Seminar.



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210045

Ermittlung Netzentgelte Strom

Kalkulieren und richtig umsetzen

Dieses Seminar zeigt die **allgemeinen Grundlagen** zu den regulatorischen Netzkosten auf und geht **im Detail** auf die **jährliche Fortschreibung der Erlösobergrenze** mit den relevanten Einflussgrößen ein. Der **Fokus** des Seminars liegt auf **Berechnungen und Kalkulationen**. Detailliert werden die Schritte und die Optimierungsmöglichkeiten für die Netzentgeltkalkulation behandelt. Anhand **Beispielkalkulationen in Excel** kalkulieren die Teilnehmer selbst die Netzentgelte von der Erlösobergrenze bis zum Preisblatt. Das Vorgehen bei der **atypischen Netznutzung**, die Bestimmung von **singulären Netzentgelten** sowie die geplanten Änderungen aus dem Gesetz für **steuerbare Verbrauchseinrichtungen** und die damit verbundenen **neue Netzentgeltsystematik** werden ebenso vorgestellt und besprochen.

Themenschwerpunkte

- › Grundlagen der Netzkostenermittlung
- › Herausforderungen Netzentgeltsystematik
- › Entgeltbestandteile/Netzentgeltpreisblatt
- › Ermitteln der Erlösobergrenze und kalkulieren der Arbeits-/Leistungspreise
- › Optimierung der Kalkulation und Gesamtblick auf die Verfahrensschritte

Tipp

Für Neueinsteiger: innen empfehlen wir unser Frühjahrs-Seminar.

Zielgruppe

Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Controlling, Rechnungswesen, Regulierungsmanagement und Netzwirtschaft, die sich mit der Kalkulation von Netzentgelten (Kostenwälzung) auseinandersetzen.

Referenten

Dr. Florian Straub

Fachref. M&A, Energiewirtschaft, Netze/Konzessionen, Thüga Aktiengesellschaft, München

Thomas Hartmann

Leitung Regulierung, Westnetz GmbH, Dortmund

Marcel Karp

Manager, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nürnberg



Termin & Ort

9. bis 10. September 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210036

Insolvenzrecht in der Versorgungswirtschaft

Im Falle der Insolvenz ihrer Kund*innen werden Unternehmen vermehrt mit insolvenzrechtlichen **Anfechtungen und Rückforderungen** konfrontiert. Bereiten Sie sich vor! In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie sich im **vorläufigen und eröffneten Verfahren** taktisch richtig verhalten. Sie erhalten Tipps wie Sie Ihre Ansprüche durchsetzen und sichern können. Sowohl Lieferanten als auch Netzbetreiber bekommen einen **umfassenden Einblick** in alle relevanten Bereiche des Insolvenzrechts.

Themenschwerpunkte

- › Forderungssicherung in der Energie- und Wasserwirtschaft
- › Grundzüge des Insolvenzrechts
- › Vorläufiges und eröffnetes Insolvenzverfahren, besondere Verfahrensarten
- › Das Insolvenzverfahren aus Sicht des Insolvenzverwalters
- › Rechtliche Grundlagen der Anfechtung im Insolvenzverfahren

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Abteilungen: Abrechnung/Billing, Call Center, Debitorenbuchhaltung, Forderungsmanagement, Inkasso, Kundenbetreuung/Kundencenter, Mahnwesen, Vertragsrecht, Vertrieb

Referenten



Carsten Wesche

ist seit 2002 in der Energiewirtschaft als Rechtsanwalt tätig. Beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) ist er als Fachgebietsleiter schwerpunktmäßig für die Rechtsgebiete Energievertragsrecht sowie Leitungs- und Wegerechte verantwortlich.



Dr. Lars Gerke

ist seit 2009 Leiter der Rechtsabteilung bei der Energie Südbayern GmbH (ESB) in München. Er verantwortet dort mit seinem Team die Beratung und Vertretung der ESB und ihrer Tochterunternehmen in allen rechtlichen Bereichen; vor allem im Energiewirtschaftsrecht und Allem was dazu gehört.



Termin & Ort

16. bis 17. September 2025, Köln

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 2: 9:00 - 13:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210021

Inkasso in der Versorgungswirtschaft

Inkasso in der Energiewirtschaft ist komplex und umfasst verschiedene rechtliche Rahmenbedingungen. In der Grundversorgung bestehen **Inkassorisiken u.a. durch Vorleistungspflicht**. Bei Sonderkundenverträgen ist die Vertragsfreiheit im AGB-Recht relevant. Unsere Referenten informieren Sie nicht nur zum vorgerichtlichen Verfahren, sondern auch die **vertraglichen Inkasso- und Sicherungsinstrumente** werden praxisnah vorgestellt. Sie erhalten Handlungsempfehlungen zum operativen vorgerichtlichen Mahnwesen und zum gerichtlichen Mahnverfahren sowie der Nutzung von Inkassounternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Vertragliche Inkasso- und Sicherungsinstrumente
- › Vorgerichtliches Verfahren: Mahnung, Mahnbescheid und Vollstreckungsbescheid
- › Vertragliche Inkasso- und Sicherungsinstrumente
- › Operatives vorgerichtliches Mahnwesen
- › Gerichtliches Mahnverfahren und alternative Prozesse

Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen: Abrechnung, Call Center, Forderungsmanagement, Inkasso, Kundenbetreuung, Kundencenter, Mahnwesen, Rechtsabteilung

Referenten



Benjamin Klimke

ist Rechtsanwalt und seit 2015 bei KSP Rechtsanwälten tätig. 2021 übernahm er in der Fachabteilung „Energie und Wasser“ eine leitende Funktion.



Jens Blaffert

ist als Rechtsanwalt für die KSP Rechtsanwälte in Hamburg tätig. Er ist Abteilungsleiter für die Branche Energie und Wasser, zertifizierter Netzexperte für den Verteilnetzbetrieb und seit 2023 Mitherausgeber des „Praxishandbuchs Forderungsmanagement Energie“.



Termine & Ort

4. bis 6. November 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1-3: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 4: 9:00 - 13:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.840,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien - 250034“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210014

Forderungsmanagement Vorgerichtliches Mahnverfahren in der Energiewirtschaft

Forderungsmanagement in der Energiewirtschaft ist komplex und umfasst verschiedene **rechtliche Rahmenbedingungen**. In der Grundversorgung bestehen Inkassorisiken u.a. durch Vorleistungspflicht. Bei Sonderkundenverträgen ist die **Vertragsfreiheit im AGB-Recht** relevant. Unsere Referenten informieren Sie nicht nur zum vorgerichtlichen Verfahren, sondern auch die vertraglichen **Inkasso- und Sicherungsinstrumente** werden praxisnah vorgestellt. Sie erhalten **Handlungsempfehlungen** zum operativen vorgerichtlichen Mahnwesen und zum gerichtlichen Mahnverfahren sowie der Nutzung von Inkassounternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Vertragliche Inkasso- und Sicherungsinstrumente
- › Vorgerichtliches Verfahren: Mahnung, Mahnbescheid und Vollstreckungsbescheid
- › Vertragliche Inkasso- und Sicherungsinstrumente
- › Operatives vorgerichtliches Mahnwesen
- › Gerichtliches Mahnverfahren und alternative Prozesse

Zielgruppe

Fachkräfte sowie Sachbearbeiter*innen aus den Bereichen Forderungsmanagement, Abrechnung, Inkasso, Mahnwesen und Recht

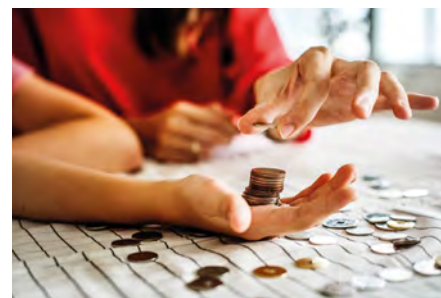
Referenten

Carsten Wesche

ist seit 2002 in der Energiewirtschaft als Rechtsanwalt tätig. Beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) ist er als Fachgebietsleiter schwerpunktmäßig für die Rechtsgebiete Energievertragsrecht sowie Leitungs- und Wegerechte verantwortlich.

Olaf Jobmann

begann seine Karriere bei der Hamburgische Elektrizität-Werke AG, die später in den Vattenfall-Konzern übergang. Seit 2013 liegt die Verantwortung des „Claims Managements“ – des gesamten Forderungsmanagements – mit all seinen Facetten für die Vattenfall Europe Sales GmbH in Deutschland bei ihm. Außerdem ist er Herausgeber des Praxishandbuch Forderungsmanagement Energie des VDE-Verlags.



Termin & Ort

26. bis 27. November 2025, Online
(1x jährlich)

Seminarzeiten

Tag 1: 8:30 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 12:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210033](http://www.essociation.de/event/210033)

FORDERUNGEN



bdeu
Energie. Wasser. Leben.

FACHTAGUNG

Forderungsmanagement 2025

9. bis 10. September 2025, Dresden

Was nehmen Sie mit

- › EnWG-Novelle, EU-Vorgaben & Rechtsprechung zu Sperrprozessen, Lieferstopps und Insolvenzen – aktuelle Anforderungen verstehen und umsetzen
- › Praxisberichte zu Bonitätsprüfung, Stammdaten & Forderungssicherung – Strategien aus der EVU-Praxis
- › Kundenkommunikation, Widersprüche, DSGVO – rechtssicher und kundenorientiert handeln
- › Digitale Tools & Automatisierung – mehr Effizienz im Forderungsmanagement
- › Fachausstellung & Networking – neue Impulse und Austausch auf Augenhöhe

Jetzt anmelden!



Mehr Informationen:

www.essociation.de/event/220265



★★★★★

»Super organisierte Rahmenbedingungen zum Weiterbilden und für fachlichen Austausch mit Kollegen aus der Branche.«

Lars Schult
Stadtwerke Schwerin GmbH

Preisbestimmung und Preisgestaltung
im EVU

Seminarübersicht

Betriebswirtschaft | Handel

Alte und neue Player bilden die künftige Energiewelt. Informieren Sie sich über Innovationen, Disruptionen und Zukunftsstrategien in der Versorgungswirtschaft – egal, ob großer Energieversorger oder kleines Stadtwerk!

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Zertifikatslehrgang Asset Manager*in	6.10.	10.10.	Darmstadt	45
Grundlagen des Energiemarktes und -handels	7.10.	7.10.	Online	46
Portfolio- und Risikomanagement für Energieversorger	8.10.	8.10.	Online	46
Praxis der Schadensachbearbeitung in der Versorgungswirtschaft	4.11.	5.11.	Online	47
Assistenz in der Energiewirtschaft	17.11.	17.11.	Online	47
Zertifikatslehrgang Portfolio Manager*in Strom und Gas	10.11.	14.11.	Leipzig	48

Zertifikatslehrgang Asset Manager*in

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen **praxisorientierte Lösungswege** und Handlungsempfehlungen für kaufmännische und technische Problemstellungen im aktuellen regulatorischen Umfeld. Die Anforderungen an die Unternehmen der Versorgungswirtschaft unterliegen teils deutlichen Änderungen. Eine wesentliche Konstante sind dabei die hohen Fixkosten für die leitungsgebundene Infrastruktur und die teilweise sehr langen betrieblichen Nutzungsdauern. Versorgungsunternehmen sind daher gezwungen, ihre Organisation und ihre Prozesse anzupassen und zu optimieren. Abläufe müssen dynamischer und kosteneffizienter gestaltet werden. Gerade auch vor dem Kostendruck der Regulierung kommt der integrierten Bewirtschaftung der Assets (Netze) eine große Bedeutung zu.

Das Asset Management ist dabei mehr als nur der klassische Netzbetrieb der Vergangenheit. Um die **Versorgungssicherheit** auch in Zeiten rückgängiger Budgets absichern zu können, müssen Unternehmen die Assets **kostenbewusst bewirtschaften** und dabei die Randbedingungen kennen bzw. definieren.

Auszug aus dem Programm

Tag 1

- › Das 1x1 der Betriebswirtschaft, Darstellung des Asset Lebenszyklus in der Bilanz und GuV
- › Bilanzkennzahlen für die Unternehmensbewertung
- › Grundkenntnisse Investitionsrechnung inkl. praktischen Übungen

Tag 2

- › Entscheidungsgrundlage: Statische/ Dynamische Investitionsrechenverfahren
- › Einflussfaktoren erkennen und Risiken simulieren, Einsatzmöglichkeiten der – Rechenverfahren effektiv nutzen
- › Instandhaltungsstrategien im Asset Management
- › Berechnung von Investitions-Beispielen aus der Versorgungsbranche

Tag 3

- › Einführung Energiewirtschaft und Datengrundlage der Energiewirtschaft
- › Ziele und Bewirtschaftung der Assets durch das Asset Management
- › Strategien und Gestaltungsansätze im Asset Management
- › Fokus Regulierung der Gas- und Stromnetze

Tag 4

- › Praxisteil: Anforderungen an die Organisation
- › Basics in der Regulierung der Gas- und Stromnetze
- › Ersatzteilmanagement und Einkauf
- › Fallstudie, Asset-Management in der Praxis

Tag 5

- › 1. Teil der Prüfung – mündlich
+ Ausarbeitung Gruppenarbeit (Fallstudien, jeweils zwei Gruppen parallel)
+ Präsentation der Gruppenarbeiten und Bewertung der Teilnehmer
- › 2. Teil der Prüfung – schriftlich (Klausur)



Was nehmen Sie mit

- › Sie lernen die eigenständige Entscheidungsfindung bei Investitionen in Versorgungsunternehmen
- › Durch Prozessoptimierung beeinflussen Sie das Unternehmensergebnis positiv und tragen den Titel Asset Manager*in
- › Sie erhalten Hinweise und Tipps zu den Investitionsarten, -prozessen und -effekten sowie -rechenverfahren für eine sichere Umsetzung in der Praxis
- › Sie bauen die internen Kompetenzen nachhaltig auf und müssen sich nicht auf Dritte verlassen
- › Sie erhalten konkrete Lösungswege und Handlungsempfehlungen für Ihren Arbeitsalltag

Termin & Ort

6. bis 10. Oktober 2025, Darmstadt

Seminarzeiten

Tag 1: 9:45 - 17:00 Uhr
Tag 2-4: 8:30 - 17:00 Uhr
Tag 5: 8:30 - 13:30 Uhr
Gemeinsame Abende am 1. und 3. Seminartag

Zielgruppe

Mitarbeitende von Stadtwerken, Energieversorgern und Netzbetreibern sowie Dienstleistern aus den Bereichen: Asset Management, Netz, Technik, Instandhaltung, dem strategischen Controlling, aus zentralen Organisationseinheiten. Vorkenntnisse in BWL sind von Vorteil.

Teilnahmebeitrag

€ 4.090,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien - 250027“

Referenten



Alexander Ottmann
Geschäftsführer, Alexander Ottmann Unternehmensberatung



Sebastian Freier
Technischer Vorstand / Geschäftsführer, Elektrizitätswerke Reutte GmbH & Co. KG



Jetzt anmelden!
www.essassociation.de/event/210038

Grundlagen des Energiemarktes und Handels

Seit der Liberalisierung des Energiemarktes vor rund 20 Jahren hat sich dieser grundlegend verändert. So sind der Energiemarkt und der Energiehandel **sehr komplex** und selbst für Fachleute schwer zu überblicken. In dem Seminar erhalten Sie die Grundlagen, um zukünftig **sicher mit den Begriffen** umzugehen und die Zusammenhänge besser zu verstehen.

Themenschwerpunkte

- › Definitionen und Grundlagen
- › Aufbau und Zusammenhänge des Energiemarktes
- › Die verschiedenen Märkte und Marktgebiete
- › Einflussfaktoren auf die Energiegroßhandelspreise
- › Großhandelsprodukte und Preismechanismen

👤 Zielgruppe

Neu- und Quereinsteiger*innen bzw. Auffrischer aus den Bereichen Energiebeschaffung, Handel, Portfolio- und Risikomanagement, Vertrieb sowie Controlling

👤 Referent



Felix Lerch

ist seit dem Jahr 2000 in der Energiebranche tätig. Die ersten sieben Jahre war er bei einem Großhändler zuerst quantitativer Preisanalyst und danach Leiter Portfoliomanagement. Von 2007 bis 2018 war er Geschäftsführer bei dem Beratungsunternehmen Carl Kliem Energy GmbH und gründete 2019 mit „level 3 Consulting GmbH“ sein eigenes, unabhängiges Beratungsunternehmen. Seine Beratungsschwerpunkte sind Portfolio- und Risikomanagement für Energieversorger, Branchen-IT und Digitalisierung.



📅 Termin & Ort

7. Oktober 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210008

Portfolio- und Risikomanagement für Energieversorger

In Zeiten steigender Energiepreise rückt die Beschaffung in den Blickpunkt. Welche Möglichkeiten bieten sich für den **kostengünstigen Einkauf von Energie**? Wir geben Ihnen einen Überblick zu den wichtigsten **Beschaffungsprodukten und -strategien**. Zudem erhalten Sie einen Einblick in das Risikomanagement. Damit können Sie Risiken rechtzeitig erkennen, einschätzen und geeignete Steuerungsmaßnahmen einleiten.

Themenschwerpunkte

- › Grundsätzliche Ausrichtung beim Portfoliomanagement
- › Strukturierte Beschaffung versus Vollversorgung
- › Was ist ein Risiko und wie sollte damit umgegangen werden?
- › Berichtswesen eines EVU für Beschaffung und Vertrieb

👤 Zielgruppe

Mitarbeiter*innen sowie Fach- und Führungskräfte mit Vorkenntnissen aus den Bereichen Energiebeschaffung, Handel, Portfolio- und Risikomanagement, Vertrieb, Controlling, Unternehmensplanung und -steuerung.

👤 Referent



Felix Lerch

ist seit dem Jahr 2000 in der Energiebranche tätig. Die ersten sieben Jahre war er bei einem Großhändler zuerst quantitativer Preisanalyst und danach Leiter Portfoliomanagement. Von 2007 bis 2018 war er Geschäftsführer bei dem Beratungsunternehmen Carl Kliem Energy GmbH und gründete 2019 mit „level 3 Consulting GmbH“ sein eigenes, unabhängiges Beratungsunternehmen. Seine Beratungsschwerpunkte sind Portfolio- und Risikomanagement für Energieversorger, Branchen-IT und Digitalisierung.



📅 Termin & Ort

8. Oktober 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210011

Praxis der Schadensachbearbeitung in der Versorgungswirtschaft

Schadensachbearbeiter*innen regulieren Schäden im Tagesgeschäft, kommunizieren mit Schädigern, Versicherern oder direkt mit Betroffenen. **Fundiertes Wissen** im Haftungs- und Versicherungsrecht ist nötig. Kommunikation und Beweissicherung sind entscheidend. Versicherungsfälle führen oft zu Kundenausfällen, meist durch **Kabelschäden, Überspannungen und mechanische Belastungen**. Wasserschäden sind häufiger als Brandschäden. Das Seminar fokussiert auf Anspruchsdurchsetzung und -klärung, sowie rechtskonforme, kundenorientierte Entschädigung.

Themenschwerpunkte

- › Schadensfälle und Schadenskorrespondenz
- › Ansprüche und Beweissicherung
- › Haftungsrecht und Schadensachbearbeitung
- › Eigenregulierung und Selbstbehalte

Zielgruppe

- › Sachbearbeiter*innen, die für die Bearbeitung von Sach- und Haftpflichtschäden des Unternehmens und von Ansprüchen aus Haftpflichtschäden Dritter verantwortlich sind
- › Verantwortliche, die im Rahmen des Vertrags- und Risikomanagements mit Versicherern oder Versicherungsmakler*innen zusammenarbeiten

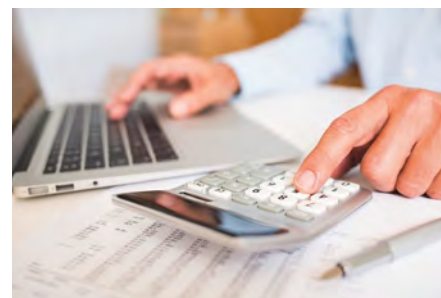
Referenten



Andreas Bauer
Sachgebietsleiter Versicherungen,
ESWE Versorgungs AG



Florian Hergesell
Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt),
ESWE Versorgungs AG



Termin & Ort

4. bis 5. November 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 8:45 - 17:30 Uhr
Tag 2: 9:00 - 13:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210058](http://www.essociation.de/event/210058)

Assistenz in der Energiewirtschaft Optimale Unterstützung an Unternehmensschnittstellen

Umstrukturierungen und Neuregelungen prägen die gesamte Energiebranche und somit auch Ihr Arbeitsumfeld. Die Branche erlebt einen nie dagewesenen Wandel. Den Unterstützungsfunktionen in Versorgungsunternehmen kommt hier eine besondere Rolle zu, da sie die Entscheidungsträger*innen durch gute **Marktkennntnis** effektiv entlasten können. Das Seminar zeigt aus der Sicht der Geschäftsführung, welche Unterstützung erforderlich ist und nach welchen Kriterien Entscheidungen getroffen werden. Insbesondere die **Einordnung der aktuellen Marktentwicklungen** wird verständlich aufbereitet.

Wichtige **Fachbegriffe werden erläutern**, entscheidendes Hintergrundwissen vermittelt und abseits Ihres eigentlichen Tagesgeschäfts informieren wir Sie über die neuesten **Entwicklungen und Trends** der Branche. Darüber hinaus erhalten Sie die Möglichkeit zum **Erfahrungsaustausch** sowie Tipps und Tricks für ein zukunftsorientiertes Sekretariatsmanagements.

Themenschwerpunkte

- › Grundlagenwissen zu Energiewirtschaft, -recht, -technik und Verbänden
- › Professionelle Assistenz in einem schnellleibigen Umfeld
- › Zukunftsorientiertes Sekretariatsmanagement – Trends und Entwicklungen
- › Stressmanagement und Selbstmotivation
- › Zeitmanagement

Zielgruppe

Sekretariatsmitarbeiter:innen, Team-, Vorstands-, Geschäftsführungs-Assistenzen, Neu- und Quer-einsteiger:innen in der Energiewirtschaft aus Verbundunternehmen, Energieversorgern, Netzbetreibern, Energieagenturen und Energieverbänden

Referenten

Christoph Langel
Partner, Campus-EW GmbH
Jürgen Franke



Termin & Orte

17. November 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210108](http://www.essociation.de/event/210108)

Zertifikatslehrgang Portfolio Manager*in Strom und Gas

Mit diesem Lehrgang wird Einsteigenden bzw. Quereinsteigenden nicht nur das notwendige Basiswissen vermittelt, sondern auch der Einblick in die **Komplexität von Beschaffungsstrategien** gegeben. Neben den theoretischen Grundlagen wird ein großes Augenmerk auf die praktischen Anwendungen in Form von Excel-Übungen gelegt.

Auszug aus dem Programm

Tag 1

Grundlagen des Portfolio Managements 1

- › Grundbegriffe und Definitionen
- › Marktumfeld, Marktpartner:innen, Marktsegmente

Praktische Anwendungen in Excel 1

- › Excel als Rüstzeug von Portfolio Manager:innen
- › Hilfreiche Funktionen

Tag 2

Grundlagen des Portfolio Managements 2

- › Basiswissen Spotmarkt
- › Basiswissen Terminmarkt

Grundlagen des Portfolio Managements 3

- › Operatives und Strategisches Portfolio Management
- › Portfolio Manager:innen im Unternehmen

Praktische Anwendungen in Excel 2

- › Aufbau eines Portfolioreports

Risikomanagement im Energiehandel

Tag 3

Portfolio Management – Strategien 1

- › Fundamentaler vs. Technischer Ansatz

Praktische Anwendungen in Excel 3

- › Risikobewertung eines Portfolios

Fahrplan- und Bilanzkreismanagement Strom

- › Verbrauchs- und Produktionsprognosen

Nominierungs- und Bilanzkreismanagement Gas

- › Stündliches Anreizsystem, Tagesbilanzierung und Regelenenergieumlage

Tag 4

Portfolio Management – Strategien 2

- › Beschaffungsstrategien, Chancen, Risiken

Portfolio Management – Strategien 3

- › Handelssysteme
- › Praktische Anwendungen in Excel 4
- › Einblicke in ein Strategietool

Exkurs: Erneuerbare Energien aus Sicht des Portfolio Managements

Tag 5

Schriftliche Prüfung (Multiple-Choice-Klausur)

Praktische Prüfung (Excel)

Auswertung Börsenspiel

Die detaillierte Agenda finden Sie online!

Referenten



Sascha Löschcke

ist Senior Portfoliomanager bei der BayWa r.e. Energy Trading GmbH in Leipzig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Konzeption und Erstellung von Bewertungsansätzen und MtMReportings für Energieprodukte sowie der Auf- und Ausbau des Dienstleistungsgeschäfts für Stadtwerke und Industriekunden.



Dr. Stephan Schnorr

war als Portfolio Manager in der Energiewirtschaft tätig. Er hat zahlreiche Stadtwerke auf dem Weg in eine strukturierte Strom- und Gasbeschaffung begleitet. Als Product Owner hat er bei der Robotron Datenbank Software GmbH die fachliche Weiterentwicklung der Software für Portfoliomanagement und Handel verantwortet. Seit dem 1. April 2024 ist er als PPA Structuring Manager bei der ABO Wind AG tätig.



Dr. Thomas Heider

ist seit über 20 Jahren in der Energiewirtschaft tätig. Zu seinen Tätigkeitsschwerpunkten gehören Themen, wie Lastprognosen für Strom und Gas, Daten- und Bilanzkreismanagement sowie die Produkt- und Geschäftsentwicklung. Aktuell ist er im Business Development bei der Energy2market, einem führenden Direktvermarkter und Regelenenergie-Anbieter.



Was nehmen Sie mit

- › Die Referenten vermitteln ihr Fachwissen aus der eigenen täglichen Arbeit und Sie erhalten konkrete Lösungswege und Handlungsempfehlungen
- › Arbeitsweisen und Denkmuster im modernen Portfolio Management werden übersichtlich dargestellt
- › Mit dem gezielt abgestimmten Programm erfahren Sie fokussiert die wesentlichen Aufgaben des Portfolio Managements im Energiemarkt
- › Der praktischen Vertiefung der theoretischen Inhalte wird ausreichend Raum gegeben
- › Vom gemeinsamen Austausch und Netzwerken profitieren Sie nachhaltig

Termin & Ort

10. bis 14. November 2025, Leipzig

Seminarzeiten

1. Tag: 12:00 - 17:00 Uhr
Tag 2-4: 9:00 - 17:00 Uhr
5. Tag: 9:00 - 13:00 Uhr
Gemeinsame Abende am 1. und 3. Seminartag

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte von Stadtwerken, Energieversorgern und Netzbetreibern sowie deren Partner und Dienstleister aus den Bereichen: Portfolio Management, Vertrieb, Risikosteuerung und Handel sowie alle Neu- oder Quereinsteiger*innen, die zukünftig in diesen Bereichen Verantwortung übernehmen werden.

Teilnahmebeitrag

€ 4.090,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort „EW Medien - 250033“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210010](http://www.essociation.de/event/210010)



»Das Seminar war sehr interessant. Ich konnte einiges neues mitnehmen und meine bereits bekannten Informationen durch Ihre Beispiele und Rechtsprechungen stützen. Dies hilft mir und meinen Kollegen sehr bei weiteren Argumentationen.«

Pascal Ossott

Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG

Rechtliche Rahmenbedingungen
bei der Straßenbeleuchtung
durch EVU

Seminarübersicht

Recht | Haftung | Datenschutz

Behalten Sie den Überblick zu Gesetzen/Verordnungen, zu Umsetzungsfragen, Standardverträgen sowie wichtigen Gerichts- oder Behördenentscheidungen! Auch über diverse branchenspezifische Fragen aus der Liefersperre, dem Inkasso, dem Forderungsmanagement und dem Mahnverfahren halten wir Sie auf dem Laufenden.

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Straßenbeleuchtung durch EVU	18.09.	18.09.	Online	50
Datenschutzrecht im Versorgungsunternehmen	9.10.	9.10.	Online	50
Die Grundversorgungsbedingungen Strom und Gas	17.11.	18.11.	Online	51
Rechtliche Rahmenbedingungen für den Bereitschaftsdienst in Energie- und Wasserversorgungsunternehmen	4.12.	4.12.	Online	51
Umsetzung aktuelles Messstellenbetriebsgesetz	4.12.	4.12.	Online	52

Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Straßenbeleuchtung durch EVU

Die Übernahme und der laufende Betrieb der Straßenbeleuchtung durch Energieversorgungsunternehmen stellen eine komplexe Herausforderung dar, die eine **Vielzahl von Rechtsfragen** aufwirft. Die Beachtung der **rechtlichen Rahmenbedingungen** ist entscheidend für den **wirtschaftlichen Erfolg** des Dienstleistungsangebots „Straßenbeleuchtung“. Dieses Seminar konzentriert sich auf die **rechtlichen Aspekte** und das **Vertragsmanagement** im Zusammenhang mit der Straßenbeleuchtung.



Themenschwerpunkte

- › Rechtsgrundlagen
- › Beleuchtungspflicht vs. Verkehrssicherungspflichten
- › Haftung bei Verstößen
- › Verringerung Lichtverschmutzung
- › Kostenträger
- › Anforderung an Straßenbeleuchtungsverträge

Zielgruppe

Verantwortliche für Planung, Bau und Betrieb der Straßen- und Außenbeleuchtung und Mitarbeiter der Rechtsabteilungen im EVU

Referent



Carsten Wesche

ist seit 2002 in der Energiewirtschaft als Rechtsanwalt tätig. Beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) ist er als Fachgebietsleiter schwerpunktmäßig für die Rechtsgebiete Energievertragsrecht sowie Leitungs- und Wegerechte verantwortlich.

Termin & Ort

18. September 2025, Online

Seminarzeiten

9:30 - 13:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 690,- (zzgl. MwSt.)

Tipp

Besuchen Sie auch „Planung, Bau und Betrieb der Straßenbeleuchtung“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/230289

Datenschutzrecht im Versorgungsunternehmen Grundlagen und Praxistipps

Die Teilnehmenden erfahren, welche **aktuellen Handlungserfordernisse** sich für die Verträge der Versorgungsunternehmen durch die Datenschutzgrundverordnung ergeben. Auch Jahre nach in Kraft treten der DSGVO gibt es noch **viele Rechtsunsicherheiten** und es gilt, neue Entwicklungen richtig einzuordnen. Wir starten mit den Grundlagen und ergänzen um die aktuelle Rechtsprechung. Unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen werden **praxistaugliche Lösungskonzepte** diskutiert.



Themenschwerpunkte

- › Datenschutz-Grundverordnung (DSGV): Einführung, Grundlagen und Spezialfälle
- › Rechtsrahmen für Kundenansprache, Kundenbetreuung und Kundenrückgewinnung
- › Datenschutz- und Wettbewerbsrecht: Abmahnpraxis und Fallstricke
- › Aktuelle Handlungserfordernisse für Verträge in der Versorgungswirtschaft
- › Einblick in die Rechtsprechung

Zielgruppe

Geschäftsführer*innen sowie Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Recht, Vertrieb, Marketing aber auch Mitarbeitende, die im Netz mit personenbezogenen Daten umgehen müssen

Referentin



Annett Heublein

Annett Heublein ist seit 2002 in der Energiewirtschaft als Rechtsanwältin tätig. Beim BDEW verantwortet sie das Fachgebiet Wettbewerbs- und Haftungsrecht, Datenschutzrecht sowie Compliance. Als Sachverständige begleitet sie Gesetzgebungsverfahren und hat in den letzten 20 Jahren über 800 Fachtagungen und Seminare geleitet.

Termin & Ort

9. Oktober 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 15:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/220401

Die Grundversorgungsbedingungen Strom und Gas

Die Grundversorgungsbedingungen sind die **zwingend zu beachtenden Regelungen** für die Strom- und Gaslieferung von Haushaltskunden in der Grundversorgung. In diesem Seminar wird auch auf die Änderungen der **EnWG-Novelle und der StromGVV/GasGVV** eingegangen. Dies betrifft insbesondere die Rechnungsstellung, Verbrauchsermittlung sowie die Liefersperre.

Themenschwerpunkte

- › Überblick zum System der Grund- und Ersatzversorgung
- › Rechtliche Anforderungen an die Strom- und Gasrechnung
- › Forderungsmanagement in der Grundversorgung
- › Liefersperre – Aktuelle Fragen zur Versorgungsunterbrechung

Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen: Kundenservice, Vertragsabteilungen, Rechtsabteilungen, Forderungsmanagement

Referent



Carsten Wesche

ist seit 2002 in der Energiewirtschaft als Rechtsanwalt tätig. Beim Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) ist er als Fachgebietsleiter schwerpunktmäßig für die Rechtsgebiete Energievertragsrecht sowie Leitungs- und Wegerechte verantwortlich.



Termin & Ort

17. bis 18. November 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 8:45 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 12:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210009](http://www.essociation.de/event/210009)

NEU!

Rechtliche Rahmenbedingungen für den Bereitschaftsdienst in Energie- und Wasserversorgungsunternehmen

Aus der Niederspannungs- und Niederdruckanschlussverordnung sowie der AVBWasserV ergeben sich für die Versorgungsunternehmen die rechtlichen Verpflichtungen zur Unterhaltung eines Bereitschaftsdienstes. Steigender Kostendruck und zunehmendes öffentliches Interesse durch medienwirksame Havariefälle machen eine effiziente und vor allem rechtssichere Organisation des Bereitschaftsdienstes unabdingbar. Bereitschaftsdiensteinsätze können durch Schäden an Leitungen ausgelöst werden, bergen aber auch selbst die Gefahr, Folgeschäden zu verursachen. Dazu gehören durch Tiefbauunternehmen verursachte Leitungsschäden oder auch Personenschäden. Das kann der Auslöser für Ermittlungen der Staatsanwaltschaft sein und weitreichende strafrechtliche Konsequenzen für Sie als Bereitschaftsdienstmitarbeiter wie auch alle anderen Beteiligten mit sich bringen. Unsere Referierende geben Ihnen praktische Tipps, wie Sie sich hier rechtssicher aufstellen.

Themenschwerpunkte

- › Rechtsgrundlagen im Bereitschaftsdienst
- › Strafrechtliche Aspekte
- › Arbeitsrechtliche Fragen zur Rufbereitschaft
- › Vorstellung: Studie zur Arbeitszeit (30-Minuten-Regelung)

Zielgruppe

Mitarbeitende und Entscheidungstragende der Energieversorgungsunternehmen aus den Bereichen Recht, Netzmanagement, Netztechnik, Netzleitstellen, Meldestelle, Entörungsdienst und Netzbetrieb

Referent*innen

Annett Heublein

Fachgebietsleiterin, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.

Prof. Dr. Peter Christ

Partner, Pinsent Masons Partnerschaft von Rechtsanwälten mbH



Termin & Ort

4. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 12:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 660,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/240446](http://www.essociation.de/event/240446)

Umsetzung aktuelles Messstellenbetriebsgesetz

Rechtliche und technische Pflichten

Mit dem Messstellenbetriebsgesetz 2023 wurde der **Smart-Meter-Rollout** neu gestartet. Anfang 2025 folgten weitere Änderungen, um klare Zuständigkeiten für die **Steuerung über Gateways** zu schaffen. Die zweite Generation dieser Gateways gilt als **Schlüsselprojekt der Energiewende**. In diesem Seminar erfahren Sie, welche **neuen Anforderungen, Geschäftsfelder und Herausforderungen** auf Messstellenbetreiber und Marktakteure zukommen – praxisnah und kompakt!



Themenschwerpunkte

- › Rechtliches Umfeld zur Erneuerung im Messwesen
- › Grundregeln des Messstellenbetriebsgesetzes
- › Finanzierungsregeln des Messstellenbetriebsgesetzes
- › Vorgaben für Gateways und Marktkommunikation
- › Entwicklungen zur Steuerung per Gateway

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Bereichen Netz, Vertrieb und Informationstechnik, die sich mit der Umsetzung und Abwicklung der Marktprozesse für Strom und Gas auseinandersetzen. Vorkenntnisse zu den aktuellen Marktprozessen sind nicht erforderlich, aber für ein vertieftes Verständnis von Vorteil.

Referent



Heinrich Lang

Dipl. Ing. Heinrich Lang leitet das ifed (Institut für Energiedienstleistungen) und die DiM-Projektgruppe der EDNA. Er berät Unternehmen in der Energiewirtschaft und produzierenden Industrie zu Themen wie Energiedienstleistungen, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energiemanagement.

Termin & Ort

11. Dezember 2025, Online

Seminarzeiten

9:00 - 17:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/210022



bdew
Energie. Wasser. Leben.

BDEW FACHTAGUNG

Messwesen 2025

2. bis 3. Dezember 2025, Düsseldorf

Themen

- › Regulatorischer Rahmen: Neues MsbG, Steuerung nach § 14a, BSI-Standards
- › Pflichtrollout und Priorisierung der Einbaufälle
- › Steuerung von EE-Anlagen
- › Praxisberichte: Rollout im städtischen und ländlichen Gebiet
- › World-Café: Umsetzungsfragen zum Mess- und Steuerungsrollout

Jetzt anmelden!



Mehr Informationen:
www.essociation.de/event/220263



★★★★★

»Besonders wertvoll fand ich die praxisnahen Ansätze und die zahlreichen Beispiele, die uns dabei geholfen haben, theoretisches Wissen direkt in die Praxis umzusetzen. Die Themen „Deeskalationstechniken“ und „aktives Zuhören“ haben mir besonders zugesagt.«

Ferdaous El Meddeb
Avacon Wasser GmbH

Der Umgang mit schwierigen Kunden

Seminarübersicht

Vertrieb | Marketing

Ob bei Mieterstromlösungen, Elektromobilität oder Energieeffizienz – nutzen Sie neue Geschäftsfelder, um sich von der Konkurrenz abzuheben und im Markt zu positionieren. Durch den Effizienz- und Innovationsdruck müssen aus dem Marketing und Vertrieb heraus passende Lösungen präsentiert und umgesetzt werden, um die Wechselquoten zu senken und dem Wettbewerb standzuhalten.

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Regionales Energie-Marketing 360°	30.09.	1.10.	Frankfurt am Main	54
Kunden verstehen – Service verbessern	1.10.	2.10.	Online	54
Souverän bleiben in schwierigen Kundensituationen	7.10.	7.10.	Mainz	55
Automatisierung und KI im digitalen Kundencenter	21.10.	21.10.	Online	55
Umgang mit schwierigen Kund*innen	4.11.	5.11.	Berlin	56
Produktmanagement für Energie-Dienstleistungen	24.11.	25.11.	Hamburg	56

Ab sofort auch im Programm

Newsletter-Marketing in der Energie- und Wasserwirtschaft – Rechtsicher werben per E-Mail

9. Dezember 2025, online



Hier informieren:
[www.essociation.de/
event/250390](http://www.essociation.de/event/250390)

Regionales Energie-Marketing 360°

Strategien, Storytelling und Erfolgsmessung

Die Verbraucher sind heute zunehmend an **regionalen Energieanbietern** interessiert, insbesondere vor dem Hintergrund der ökologischen Transformation und dem Bestreben nach regionaler Stabilität. Doch gutes Marketing erfordert eine fundierte Kenntnis der Kunden. In diesem interaktiven Seminar mit Workshop-Charakter lernen Sie die **Grundlagen, Methoden und Instrumente** des professionellen **Content Marketings** kennen.

Wir konzentrieren uns darauf, wie Sie **Kundschaft gewinnen und binden** können, trotz der sinkenden Aufmerksamkeitsspanne. Gemeinsam erarbeiten wir eine **Marketingkonzeptskizze** und entwickeln ein **praxisnahes Content-Tableau**, das Sie erfolgreich für sich und Ihre Kunden adaptieren können.

Themenschwerpunkte

- › Marketing Wirksamkeit und Performance
- › Marketing Mix-Modelling
- › Content-Management und Story-Telling
- › Online-Marketing: Website, Paid and earned Media, Social Media
- › Relationship-Marketing und Content-Tableau

👤 Zielgruppe

Leitende Mitarbeitende und Fach- und Führungskräfte sowie Verantwortliche aus Marketing, Werbung, Vertrieb und Kommunikation

👤 Referent

Lothar Keite

Lothar Keite ist Geschäftsführer des Institut effibrain. Das Institut ist spezialisiert auf den Absatzbereich, Marketing, Produktmanagement, Vertrieb. Seit der Liberalisierung liegt ein Tätigkeitsschwerpunkt in der Energiewirtschaft. Leistungen sind Vermarktungsansätze, Namensfindungen, Ideen, betriebswirtschaftliche Konzepte, Content-Management, Vertriebskampagnen.



📅 Termin & Ort

30. September bis 1. Oktober 2025,
Frankfurt am Main

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 16:30 Uhr
Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

✔️ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

⚠️ Hinweis

Bitte bringen Sie eigene Themen, Fragestellungen oder Unterlagen aus Ihrer Praxis mit. Bringen Sie auf jeden Fall bitte ein Screenshot Ihres Web-Auftritts mit (Eingangssite, above the fold).



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210068](http://www.essociation.de/event/210068)

NEU!

Kunden verstehen – Services verbessern

Kundenbedürfnisse erkennen, Lösungen entwickeln & erfolgreich umsetzen

In einer zunehmend dynamischen und digitalisierten Energiewirtschaft reicht es längst nicht mehr aus, Standardprodukte anzubieten. Die Erwartungen der Kunden ändern sich stetig – sie wünschen sich flexible, intuitive und maßgeschneiderte Lösungen. Doch wie findet man heraus, was die Kunden wirklich brauchen? Und noch wichtiger: Wie lassen sich diese Erkenntnisse gezielt in neue oder verbesserte Services übersetzen?

Dies zeigen wir Ihnen in unserem interaktiven zweitägigen Online-Workshop. Statt theoretischer Konzepte liegt der Fokus auf einem praxisnahen, kreativen Ansatz, der Ihnen direkt anwendbare Methoden vermittelt. Sie lernen **praxiserprobte Innovationsmethoden** kennen, mit denen Sie Kundenbedürfnisse besser verstehen, bestehende Angebote gezielt weiterentwickeln und durch schlanke Tests schneller am Markt validieren können – auch ohne große Budgets.

Themenschwerpunkte

- › Wandel von Kundenbedürfnissen und Anforderungen an moderne Services
- › Methoden zur Identifikation latenter Kundenbedürfnisse
- › Weiterentwicklung bestehender Services mit dem Value Proposition Canvas
- › Bewertung und Priorisierung von Ideen nach Kundenmehrwert, Wirtschaftlichkeit und Umsetzbarkeit
- › Strategien zur langfristigen Kundenzentrierung und Umsetzung im Unternehmen
- › Ideen schnell validieren – Mit effizienten Tests und Kundenfeedback (auch mit begrenzten Ressourcen)

👤 Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte von Stadtwerken und Energieversorgungsunternehmen in der Produktentwicklung, Geschäftsentwicklung, Kundengewinnung und Kundenbindung, Customer Service

👤 Referent*innen

Dorothea Ward

Managing Consultant & Head of Sharkademy, SharkBite Innovation GmbH

Daniel Groos

Co-Founder & Managing Director, SharkBite Innovation GmbH



📅 Termin & Ort

1. bis 2. Oktober 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 16:30 Uhr
Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr

✔️ Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250393](http://www.essociation.de/event/250393)

NEU!

Souverän bleiben in schwierigen Kundensituationen

Professioneller Umgang mit Beschwerde, Konflikt und Eskalation

Unzufriedene Kunden und Kundinnen, Beschwerden oder sogar eskalierende Konflikte – solche Herausforderungen gehören zum Alltag. Ob im Kundenservice, Vertrieb oder Support: Wer regelmäßig mit Kunden und Kundinnen arbeitet, braucht **effektive Strategien**, um **schwierige Situationen professionell** zu meistern. In stressigen Situationen souverän zu bleiben, Beschwerden gezielt zu steuern und Konflikte lösungsorientiert zu entschärfen, sind entscheidende Fähigkeiten für eine **erfolgreiche Kundeninteraktion**.

In unserem 1-Tages-Seminar lernen Sie, wie Sie schwierige Gespräche professionell führen, Kunden und Kundinnen ernst nehmen und dennoch klar Ihre eigene Position vertreten. Mit **praxiserprobten Techniken** und direkt **anwendbaren Methoden** stärken Sie Ihre Kommunikationskompetenz und erhöhen Ihre Stressresistenz im Umgang mit herausfordernden Kunden und Kundinnen.

Themenschwerpunkte

- › Missverständnisse und Konflikte frühzeitig erkennen
- › Beschwerden souverän behandeln
- › Grundlagen der Deeskalation
- › Der richtige Umgang mit emotionalen Kunden und Kundinnen

❗ Tipp

Besuchen Sie auch „Umgang mit schwierigen Kund:innen“

👤 Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen Kundenbetreuung, Kundencenter, Call Center, Mahnwesen, Inkasso und Forderungsmanagement

👤 Referentin

Claudia Becker

Business Training, Coaching und Beratung



📅 Termin & Ort

7. Oktober 2025, Mainz

🕒 Seminarzeiten

9:00 bis 16:30 Uhr

✔ Teilnahmebeitrag

€ 1.100,- (zzgl. MwSt.)

📌 Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250388“



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/250387

Automatisierung und KI im digitalen Kundencenter – Praxis-Werkzeuge und Anwendungsfelder für kundenzentrierten Service

Neue digitale Kommunikationskanäle, analoge Prozesse im Unternehmen, und der ständige Kampf gegen traditionelle Medienbrüche: Heute gelten **andere Spielregeln**, wenn es darum geht, Kundenschnittstellen effizient zu orchestrieren und dabei Kosten zu senken. Besonders hat der digitale Wandel die **Erwartungen der Kunden** deutlich verändert. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, die Chancen und Risiken der **Technisierung und Digitalisierung** besser einzuschätzen. Sie lernen aus einer Vielzahl von Praxisbeispielen, wie Sie das Beste für Ihre Kunden und Mitarbeitenden herausholen können.

Themenschwerpunkte

- › KI-Transformation im Kundenservice von Stadtwerken & EVU
- › Grundlagen: Über Kanäle, Medienbrüche und kulturellen Wandel
- › Agent Assist: KI erfolgreich einsetzen für Mitarbeitende
- › Mitarbeitende entwickeln in einer Mensch-Maschine Zusammenarbeit
- › Conversational AI: KI erfolgreich einsetzen für Kunden

👤 Zielgruppe

Führungskräfte, leitende Angestellte und Mitarbeiter aus den Bereichen Vertrieb, Beschwerdemanagement, Call Center und Kundenservice, die eine digitale Agenda für die kontinuierliche Verbesserung der Service-Erfahrungen ihrer Kunden entwickeln und gleichzeitig ein effizientes Arbeitsumfeld für Mitarbeitende schaffen möchten.

👤 Referent



Andreas Klug

ist AI Evangelist und Co-Founder bei ThinkOwl. Er gilt als Experte für intelligente Automatisierung sowie kundenzentrierte Serviceprozesse und hat den Arbeitskreis „Artificial Intelligence“ in Europas größtem Digitalverband Bitkom gegründet und bis 2022 geleitet.



📅 Termin & Ort

21. Oktober 2025, Online

🕒 Seminarzeiten

8:45 - 17:00 Uhr

✔ Teilnahmebeitrag

€ 1.020,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

www.essociation.de/event/240478

Umgang mit schwierigen Kund*innen

„Die Stromrechnung ist falsch!“ oder „Ihre Preise sind zu hoch!“: Häufig beginnen so **schwierige Kundengespräche**. Mitarbeitende im Kundenservice oder Call Center müssen damit umgehen können. Ruhig bleiben, souverän reagieren und sachlich antworten: Dieses Seminar zeigt, wie Ihre **Kommunikation mit den Kunden und Kundinnen** gelingt. Sie erlernen praxisnah Techniken, Tricks und rhetorische Mittel, um schwierige Kundengespräche zu meistern.

Themenschwerpunkte

- › Chancen und Risiken in der Kommunikation mit dem Kunden
- › Kundentypen
- › Leitfaden für Problemlösungsgespräche
- › Der Kunde hat immer Recht – oder?!
- › Konflikt-Situationen souverän entschärfen

❶ Tipp

Besuchen Sie auch unser 1 Tageskompakt Seminar „Souverän bleiben in schwierigen Kundensituationen“

👤 Zielgruppe

Mitarbeitende aus den Bereichen Kundenbetreuung, Kundencenter, Call Center, Mahnwesen, Inkasso und Forderungsmanagement

👤 Referentin



Claudia Becker

Claudia Becker ist zertifizierte Business Trainerin und spezialisiert auf das Thema „Gelingende Kommunikation in der Zusammenarbeit“. Ihre Erfahrungen aus 25 Jahren im Kundenkontakt verbindet sie mit den Erfahrungen aus ihrer aktuellen Tätigkeit im Personalentwicklungsbereich, wo sie unter anderem die Weiterbildung von Mitarbeitenden im Kundenservice durch interaktive Workshops unterstützt.



📅 Termin & Ort

4. bis 5. November 2025, Berlin

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 8:30 - 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

❶ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 20.10.25 unter dem Stichwort: „EW Medien – 250251“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210040](http://www.essociation.de/event/210040)

Produktmanagement für Energie-Dienstleistungen

Sinkende Margen im Energievertrieb fordern neue Strategien: Kundinnen und Kunden erwarten mehr als nur Strom oder Gas – gefragt sind individuelle Energiedienstleistungen wie Wärmeversorgung, Elektromobilität oder Energieberatung.

In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie, wie professionelles Produktmanagement speziell für Energiedienstleistungen funktioniert – von der Analyse der Markt- und Kundenbedürfnisse über die Ideenfindung und Projektsteuerung bis zur erfolgreichen Produkteinführung und -vermarktung.

Themenschwerpunkte

- › Hintergründe, Einblick in Kundenverhalten und politische Entwicklungen
- › Suche nach Wachstumsstrategien – Generelle Wachstumsfelder und Neuproduktentwicklung
- › Markt- und Kundenkenntnis des eigenen Vertriebsgebietes
- › Workshop: Analyse und Optimierung des eigenen Portfolios
- › Leitfaden zum Vorgehen für neue Produkte und Produkte im Markt

👤 Zielgruppe

Produkt- und Marketingmanager*innen aus der Energie- und Wasserwirtschaft sowie Mitarbeitende, die (neue) Energie-Produkte und (neue) Energie-Dienstleistungen verantworten.

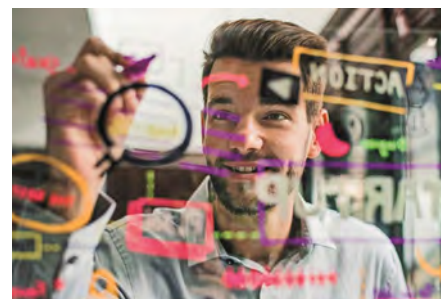
👤 Referenten

Hartmut Kämpfer

Fachgebietsleiter, BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.

Lothar Keite

Geschäftsführer, Institut effibrain



📅 Termin & Ort

24. bis 25. November 2025, Hamburg

🕒 Seminarzeiten

Tag 1: 13:00 - 16:45 Uhr

Tag 2: 8:30 - 17:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

✓ Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

❶ Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 26.10.25 unter dem Stichwort: „EW Medien - 250357“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/210084](http://www.essociation.de/event/210084)



Seminarübersicht

Management | Personal

Als Führungskraft stehen Sie täglich vor vielschichtigen Herausforderungen. Geeignete Instrumente und Methoden unterstützen Sie dabei, die gestellten Anforderungen zu meistern und Ihre Ziele effizient zu erreichen. Auch als Mitarbeiter:in im Personalbereich profitieren Sie von dem intensiven, branchenspezifischen Austausch mit Kollege:innen auf Augenhöhe.

★★★★★

»Das Seminar gab mir als Führungskraft wichtige Werkzeuge und Hilfen an die Hand. Besonders hilfreich waren die Themen Mitarbeitergespräche und Führungsstile, die ich nun zielführend im Arbeitsalltag anwenden kann.«

Marcel Heinze
Soluvia Energy Services GmbH

Gestern Kollege - Heute Chef

	BEGINN	ENDE	ORT	SEITE
Fachkräfteengewinnung – Talente gewinnen, binden und entwickeln	23.09.	24.09.	Hamburg	58
Offboarding – Wenn Wissen geht	11.11.	12.11.	Berlin	58
Generationsmanagement – Altersgemischte Teams erfolgreich führen	11.11.	12.11.	Online	59
Positiv Leadership	30.09.	1.10.	Berlin	59
Führen ohne Weisungsbefugnis	25.11.	26.11.	Leipzig	60
Teams erfolgreich führen	17.09.	18.09.	Berlin	60
Zertifikatslehrgang Change Management	23.09.	16.12.	diverse	61
Souveränes Auftreten	23.09.	24.09.	Berlin	62
Erfolgreiche Moderation von Strategie-Workshops & Meetings	2.12.	3.12.	Leipzig	62

NEU!

Fachkräftegewinnung

Talente gewinnen, binden und entwickeln

In diesem Seminar lernen Führungskräfte aus HR und Recruiting sowie Geschäftsführer, wie sie dem Fachkräftemangel in der Energiewirtschaft gezielt begegnen können. Dabei geht es um **praxistaugliche Strategien** zur Gewinnung, Bindung und Entwicklung von Mitarbeitenden – vom **Employer Branding** über **Recruiting- und Onboarding-Prozesse** bis hin zu **Retention-Maßnahmen und internen Entwicklungspfaden**.

Im Fokus stehen Methoden, Werkzeuge und Best Practices aus der Energiewirtschaft. **Sie reflektieren Ihre eigenen Situationen**, analysieren Fallbeispiele und erarbeiten konkrete Schritte für Ihr Unternehmen.

Themenschwerpunkte

- › Ursachen und Auswirkungen des Fachkräftemangels in der Energiewirtschaft
- › Zielgruppenorientierte Positionierung als attraktiver Arbeitgeber
- › Recruiting und Onboarding-Prozesse
- › Mitarbeiterbindung und Personalentwicklung
- › Generationenvielfalt und altersgerechte Personalstrategien

Zielgruppe

Sind Führungskräfte mit Personalverantwortung in Stadtwerken und Energieversorgungsunternehmen sowie HR-Manager*innen und Personalentwickler*innen, die praxisnahe Strategien zur Fachkräftegewinnung, -bindung und -entwicklung suchen

Referentin



Gisa Biber
Managing Consultant – HR & Energiewende



Termin & Ort

23. bis 24. September 2025, Hamburg

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250397](http://www.essociation.de/event/250397)

NEU!

Offboarding – Wenn Wissen geht

Erfolgreicher Wissenstransfer in Zeiten des Fachkräftemangels

Wie bleibt wertvolles Erfahrungswissen im Unternehmen, wenn erfahrene Mitarbeitende gehen? In diesem Seminar lernen Führungskräfte und HR-Verantwortliche aus der Energiewirtschaft **praxisnahe Strategien** kennen, **um Wissen systematisch zu sichern und weiterzugeben** – sei es bei Verrentung, interner Mobilität oder Personalengpässen.

Im Fokus stehen erprobte Methoden wie **Mentoring, Tandemmodelle oder Wissenslandkarten** sowie die Entwicklung passgenauer Transferkonzepte. Das Ziel: **Wissen generationenübergreifend erhalten** und eine nachhaltige Wissenskultur im Unternehmen etablieren.

Themenschwerpunkte

- › Strategische Bedeutung von Wissenstransfer
- › Identifikation und Dokumentation von kritischem Wissen
- › Praxistaugliche Transfermethoden
- › Entwicklung individueller Transferkonzepte
- › Verankerung von Wissenstransfer in der Unternehmenskultur

Zielgruppe

Führungskräfte mit Personalverantwortung, HR-Manager*innen und Personalentwickler*innen in Stadtwerken und Energieversorgungsunternehmen, die Wissenstransfer strategisch und nachhaltig gestalten möchten

Referentin



Gisa Biber
Managing Consultant – HR & Energiewende



Termin & Ort

11. bis 12. November 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 15:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 13.10.2025.



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250399](http://www.essociation.de/event/250399)

Generationsmanagement – Altersgemischte Teams erfolgreich führen

Profitieren Sie aus einem Mix aus **Theorie** und **Praxis**. Dieses Seminar ermöglicht Ihnen eine praxisorientierte Know-how-Erweiterung. Vertiefen Sie in diesem Training die Anwendung von zentralen Führungstools und entwickeln Sie individuelle Strategien, um die Leistung Ihrer einzelnen Mitarbeitenden zu fördern und auszubauen sowie Ihr Team erfolgreich zu führen. Treffen Sie auf **Gleichgesinnte aus Ihrer Branche**, mit denen Sie sich austauschen können und erhalten Sie Best-Practice-Tipps.



Themenschwerpunkte

- › Standortbestimmung Ihres Teams
- › Kriterien und Spielregeln erfolgreicher Teamentwicklung
- › Motivieren statt Demotivieren
- › Gezielter Ausbau von Führungskompetenzen
- › Steigerung der Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit Ihres Teams
- › Rollenfunktionen

Zielgruppe

Führungskräftenachwuchs und Führungskräfte, Geschäftsführer*innen und Personalverantwortliche, die sich innerhalb ihrer Führungsfunktion neuen Herausforderungen stellen.

- › Gruppen- und Teamleiter
- › Abteilungs- und Bereichsleiter
- › Projektleiter und Projektmanager
- › Geschäftsführer

Referentin



Sylvia Schnaider
Trainerin & Coach & Partnerin
Campus-EW GmbH

Termin & Ort

11. bis 12. November 2025, Online

Seminarzeiten

Tag 1: 10:00 - 16:30 Uhr
Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr

Teilnahmebeitrag

€ 1.470,- (zzgl. MwSt.)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/240458](http://www.essociation.de/event/240458)

Positive Leadership Motivation und Leistung steigen durch Positives Führen

Positive Leadership ist ein Ansatz, der sich höchst vorteilhaft auf die Vertrauenskultur von Unternehmen auswirkt und nachweislich ihren wirtschaftlichen Erfolg beeinflusst: Weniger Fehlzeiten und eine geringere Fluktuation, mehr Engagement und eine **höhere Produktivität** sind einige Faktoren, die wissenschaftlich fundiert belegt sind. Das Modell des positiven Führens umfasst fünf konkret erforschte **Verhaltensanker**, die Menschen in ihrer **persönlichen Entwicklung unterstützen**. Ein zentrales Element ist die Sicht auf das, was gelungen ist, um im Anschluss daran den Blick für das Mögliche, Lösungsräume und Wachstum zu öffnen.

Wichtige Punkte sind, die Stärken des Einzelnen zu identifizieren sowie das Stärkenportfolio im Team zu konzentrieren. Beides unterstützt in Zeiten der Veränderung maßgeblich die Flexibilität von Organisationen. Den Fit von **Aufgabenanforderungen, Kompetenzen und Stärkenprofil** zu berücksichtigen, ist ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Gewinnung der passenden Mitarbeitenden und deren langfristige Bindung.



Termin & Ort

30. September bis 1. Oktober 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr
Tag 2: 8:30 - 16:00 Uhr
Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 02.09.2025 unter dem Stichwort: „EW Medien – 250150“



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/220580](http://www.essociation.de/event/220580)

Themenschwerpunkte

- › Dem komplexen Führungsalltag mit einem modernen Führungsansatz begegnen
- › Die Bedeutung von Emotionen im Arbeitsalltag bewusst machen
- › Stärkenblick und Personalentwicklung verbinden
- › Arbeitsbeziehungen pflegen und als Ressource nutzen
- › Mehr Sinn in die Arbeit bringen
- › Positive Ziele setzen und Leistungen würdigen

Zielgruppe

Führungskräfte und Führungskräftenachwuchs, Gruppen- und Teamleiter*innen, Abteilungs- und Bereichsleiter*innen, Projektleiter*innen und Projektmanager*innen sowie Geschäftsführer*innen

Referentin

Dr. Birgit Wetzell
Beratung, Coaching, Reflexion, Training

NEU!**Führen ohne Weisungsbefugnis****Menschen mitnehmen, motivieren und wertschätzen**

Führung ohne direkte Weisungsbefugnis ist eine Herausforderung, die Respekt, Vertrauen und Anerkennung erfordert. In unserem praxisorientierten Seminar lernen Sie, wie Sie Menschen begeistern, **Verantwortung übertragen** und durch **klare sowie wertschätzende Kommunikation** überzeugen. Am ersten Tag klären wir Ihre Rolle und Potenziale und vertiefen Methoden wie Delegation, aktive Kommunikation und den **Umgang mit Widerständen**. Am zweiten Tag steht im Mittelpunkt, wie Sie Menschen mit klaren Zielen und wertschätzender Kommunikation zum Mitmachen gewinnen. Gemeinsam **reflektieren wir Praxissituationen**, entwickeln **lösungsorientierte Ansätze** und trainieren gezielt, wie Vertrauen gestärkt werden kann.

In einer kleinen Gruppe erarbeiten wir, wie laterale Führung funktioniert und wie Sie diese in **Ihrem Arbeitsalltag erfolgreich anwenden**. Nutzen Sie die Chance, Ihre Führungskompetenzen auszubauen und auch ohne Weisungsbefugnis erfolgreich zu agieren.

Themenschwerpunkte

- › Grundlagen lateraler Führung und Erfolgsfaktoren
- › Eigene Rolle und Potenziale in der Führung erkennen
- › Menschen mitnehmen und Vertrauen aufbauen
- › Methoden wie Delegation, Feedback und Kommunikation anwenden
- › Umgang mit Widerständen souverän meistern
- › Wertschätzende Kommunikation für Klarheit und Zusammenarbeit nutzen
- › Ziele wirkungsvoll formulieren und Delegationsprozesse steuern

Zielgruppe

Fachkräfte, Projektleiter*innen, Mitarbeitende in Stabsfunktionen sowie alle Führungskräfte, die abteilungsübergreifend denken und handeln, den Erfolg ihrer Zusammenarbeit mit anderen verbessern möchten sowie durch ihre persönliche Wirkung und den Umgang mit anderen überzeugen müssen

Referentin

Dr. Birgit Wetzel

Beratung, Coaching, Reflexion, Training

**Termin & Ort**

25. bis 26. November 2025, Leipzig

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 9:00 - 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis zum 27.10.2025 unter dem Stichwort: „EW Medien – 250307“

**Jetzt anmelden!**

www.essociation.de/event/210111

Teams erfolgreich führen**Strategien für den Umgang mit gesellschaftlichem Wandel, Digitalisierung und komplexen Arbeitsmodellen**

Profitieren Sie aus einem Mix aus **Theorie** und **Praxis**. Dieses Seminar ermöglicht Ihnen eine praxisorientierte Know-how-Erweiterung. Vertiefen Sie in diesem Training die Anwendung von zentralen Führungstools und entwickeln Sie individuelle Strategien, um die Leistung Ihrer einzelnen Mitarbeitenden zu fördern und auszubauen sowie Ihr Team erfolgreich zu führen. Treffen Sie auf **Gleichgesinnte aus Ihrer Branche**, mit denen Sie sich austauschen können und erhalten Sie Best-Practice-Tipps.

Themenschwerpunkte

- › Standortbestimmung Ihres Teams
- › Kriterien und Spielregeln erfolgreicher Teamentwicklung
- › Motivieren statt Demotivieren
- › Gezielter Ausbau von Führungskompetenzen
- › Steigerung der Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit Ihres Teams
- › Rollenfunktionen

Zielgruppe

Führungskräftenachwuchs und Führungskräfte, Geschäftsführer*innen und Personalverantwortliche, die sich innerhalb ihrer Führungsfunktion neuen Herausforderungen stellen.

- › Gruppen- und Teamleiter
- › Abteilungs- und Bereichsleiter
- › Projektleiter und Projektmanager
- › Geschäftsführer

Referentin

Melanie Ring

Betriebswirtin, Business-Trainerin, Beraterin

**Termin & Ort**

17. bis 18. September 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 10:00 - 16:30 Uhr

Tag 2: 9:00 - 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

€ 1.590,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 4 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250266“

**Jetzt anmelden!**

www.essociation.de/event/210051

Zertifikatslehrgang Change Management

Veränderungen erfolgreich initiieren und begleiten

Lernen Sie, wie Sie **Veränderungsprozesse mit Leichtigkeit planen**, umsetzen und erfolgreich gestalten. Im dreiteiligen Lehrgang „Change Management“ erweitern Sie Ihr Verständnis für die **effektive und schnelle Umsetzung anspruchsvoller Aufgabenstellungen**, die über die herkömmliche Projektmanagementkompetenz hinausgehen. Entdecken Sie die Wirksamkeit bewährter Methoden in Veränderungsprozessen und setzen Sie **unternehmerische Zielsetzungen und Entscheidungen ergebnisorientiert und nachhaltig um**.

Auszug aus dem Programm

Modul 1: Unterschiedliche organisatorische Perspektiven erkennen, verstehen und nutzen

Im ersten Modul erhalten Sie Einblicke in die verschiedenen Ebenen von Veränderungsprozessen und erlernen die Fähigkeit, die Zusammenarbeit und Entfaltung der unterschiedlichen betrieblichen Rollen zu analysieren. Welche Voraussetzungen für erfolgreiche Veränderungen gibt es? Wie kann der eigene Beitrag zur Umsetzung konkreter Entscheidungen eingeordnet und gestaltet werden? Sie werden in der Lage sein, zu erkennen, wie Widerstände von Betroffenen in Veränderungsprozessen entstehen und erhalten Kenntnisse über methodische Analysewerkzeuge und Gestaltungstools, um Ihre konkreten Beiträge in Projekten, Initiativen und Vorhaben in der Praxis umzusetzen.

Themenschwerpunkte:

- › Aktuelle Herausforderungen und Entwicklungstendenzen
- › Organisationstheoretische Konzepte
- › Bedeutung betrieblicher Rollen
- › Reflexionsmethoden
- › Persönliche Antreiber

Modul 2: Rollenkonzepte, persönliche und methodische Wirksamkeit

Im zweiten Modul lernen Sie, sich professionell im Unternehmen zu positionieren und Ihre Rolle wirksam zu gestalten. Sie erfahren, wie Sie betriebliche Zusammenhänge und das Zusammenspiel von Rollen erkennen und nutzen können. Welche Methoden helfen Ihnen, Ihre Aufgaben im Unternehmen erfolgreich umzusetzen? Wie können Sie Fragetechniken und Arbeitshypothesen gezielt anwenden? Nach diesem Modul werden Sie wissen, wie eine fundierte Auftragsklärung gelingt und in welchen Situationen dieses Instrument besonders wirkungsvoll ist.

Themenschwerpunkte:

- › Grundlagen der Entscheidungstheorie
- › Fragetechniken & Arbeitshypothesen
- › Aktuelle Rollenkonzepte in Organisationen
- › Gesamtzusammenhänge erkennen, herstellen und vermitteln
- › Bedeutung von Resilienz
- › Merkmale erfolgreicher/ wirksamer Persönlichkeiten

Modul 3: Kooperation und Zusammenarbeit gestalten

Nach der Theorie folgt die Praxis! In unserem 3. Modul lernen Sie mithilfe von Fallstudien und Praxisbeispielen die methodischen Herangehensweisen gezielt anzuwenden. Mittels kollegialer Beratung und dem Einsatz von Best Practice Ansätzen haben Sie die Möglichkeit, eigene Konzepte zu erproben und zu reflektieren. Dabei werden sowohl methodische Handlungsoptionen erkundet als auch bewusste Perspektivwechsel vorgenommen. Neben dem traditionellen Projektmanagement werden Ihnen weitere Vorgehensmodelle zur Gestaltung von Veränderungsprozessen vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- › Vorgehensmodelle in Veränderungsvorhaben
- › Gestalten von Entscheidungsprozessen
- › Kernelemente erfolgreichen Projektmanagements
- › Faktoren für den Projekterfolg
- › Persönliches Wirksamkeitsprofil
- › Aufgaben- und Auftrags-Fit

Medienpartner
Energie & Management

ZfK | Zeitung
für kommunale
Wirtschaft

Referent



Andreas Tzschoppe-Kölling
Geschäftsführender Gesellschafter,
athema | management services, Löchgau



Was nehmen Sie mit

- › Sie lernen, wie Sie mit komplexen Situationen umgehen und erweitern Ihre Projektmanagementkompetenz
- › Ein Verständnis dafür, wie verschiedene Rollen in einem Unternehmen zusammenarbeiten
- › Die richtigen Methoden und Techniken, um Veränderungsprojekte erfolgreich umsetzen zu können
- › Eine verbesserte Beobachtungskompetenz, Analysefähigkeit und effektive Kommunikationstechniken
- › Stärkung der Selbstreflexion und Resilienz, um unternehmerisch effektiv in schwierigen Situationen zu agieren

Termine & Orte

23. bis 25. September 2025, Köln
4. bis 6. November 2025, Hamburg
9. bis 11. Dezember 2025, Berlin
15. bis 16. Dezember 2025, Online
(Zertifizierungsgespräche)

Seminarzeiten

Seminartage: 9:00 – 17:00 Uhr

- › Get Together am Vorabend des Lehrgangsbeginns
- › Gemeinsame Abende jeweils am 1. Seminartag

Zielgruppe

Führungskräfte sowie Mitarbeitende, die in ihrer Funktion an der Umsetzung unternehmerischer Entscheidungen beteiligt oder für die Umsetzung verantwortlich sind.

Teilnahmebeitrag

€ 6.990,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Begrenztes Zimmerkontingent im Tagungshotel bis 6 Wochen vorher unter dem Stichwort: „EW Medien – 250122“



Erfahren Sie noch mehr
zum Lehrgang auf unserem
YouTube Kanal!



Jetzt anmelden!
[www.essociation.de/
event/240220](http://www.essociation.de/event/240220)

NEU!

Souveränes Auftreten Körpersprache als Game-Changer

In unserem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre **Körpersprache gezielt einsetzen**, um **Professionalität** und **Selbstbewusstsein** auszustrahlen. Mit praktischen Tipps und Übungen werden Sie auch in herausfordernden Situationen gelassen und souverän reagieren. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Ihrer Kommunikation: Erfahren Sie, wie Sie **klare Botschaften** senden, sicher mit Feedback umgehen und **Konflikte konstruktiv lösen**. Zudem lernen Sie, in Meetings – analog und digital – sicher aufzutreten und ein überzeugendes Bild von sich selbst zu vermitteln.

Am Ende des Seminars haben Sie **wertvolle Techniken** für Ihren Alltag erlernt und Ihre persönliche Entwicklung reflektiert. Setzen Sie Ihre individuelle Wirkung gezielt ein und stärken Sie Ihre Selbstsicherheit, um professionell und authentisch aufzutreten.

Themenschwerpunkte

- › Souveränes und sicheres Auftreten
- › Wirkung auf andere Personen
- › Steuerung der eigenen Wirkung
- › Selbstbewusste Körpersprache, Mimik, Gestik und Stimme: konkrete – Tipps für den Berufsalltag
- › Tipps zur Verbesserung der eigenen Kommunikation
- › Umgang mit Feedback

Zielgruppe

Berufseinsteiger, die sich sicherer im Arbeitsumfeld bewegen möchten. Fach- und Führungskräfte, die ihre Selbstpräsentation verbessern möchten. Personen, die in anspruchsvollen beruflichen Situationen souverän auftreten möchten. Menschen, die (viele) Koordinierungsaufgaben inne haben.

Referentin



Vera Szymansky
Inhouse-Trainerin, Business-Moderatorin;
Fachgebietsleiterin BDEW



Termine & Ort

23. bis 24. September 2025, Berlin

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr

Tag 2: 8:30 - 16:00 Uhr

Gemeinsamer Abend am 1. Seminartag

Teilnahmebeitrag

1.980,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Direkt im Anschluss des Seminars gibt es eine zweiwöchige Online-Lernphase (in der App) mit praxisnahen Aufgaben, interaktiven Lernkarten, Lern-Duellen und Gruppenchats.



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/240471](http://www.essociation.de/event/240471)

NEU!

Erfolgreiche Moderation von Strategie-Workshops & Meetings Methoden und Techniken für Präsenz und Online

Strategie-Workshops und Meetings sind zentrale Hebel für die langfristige Ausrichtung eines Unternehmens. Doch wie sorgen Sie dafür, dass sie nicht nur stattfinden – sondern echte Ergebnisse liefern?

In diesem interaktiven Seminar erfahren Sie, wie Sie Strategie-Workshops und Meetings **zielgerichtet, strukturiert und souverän moderieren** – sowohl vor Ort als auch im digitalen Raum. Sie lernen, wie Sie Gruppenprozesse steuern, Teilnehmende aktiv einbinden und auch mit schwierigen Situationen konstruktiv umgehen.

Mit vielen Praxisübungen, erprobten Moderationstechniken und einem klaren Fokus auf nachhaltige Ergebnissicherung erhalten Sie das nötige Handwerkszeug, um Ihre Meetings und Workshops **wirkungsvoll und effizient** zu gestalten.

Themenschwerpunkte

- › Moderationstechniken für Strategie-Workshops und Meetings
- › Gestaltung von interaktiven und zielgerichteten Meetings
- › Umgang mit herausfordernden Teilnehmenden und Konflikten
- › Digitale Tools und Techniken für Online-Moderation
- › Strukturierte Vorbereitung und zielführende Dokumentation
- › Methoden zur Ergebnis- und Maßnahmenverfolgung
- › Vergleich klassischer, systemischer und agiler Strategieansätze

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, Projektleitende sowie alle, die Meetings und Workshops inhaltlich gestalten und moderieren möchten.

Referentin



Vera Szymansky
Inhouse-Trainerin, Business-Moderatorin;
Fachgebietsleiterin BDEW



Termin & Ort

2. bis 3. Dezember 2025, Leipzig
10. Dezember 2025, online

Seminarzeiten

Tag 1: 9:00 - 17:00 Uhr (Präsenz)

Tag 2: 9:00 - 17:00 Uhr (Präsenz)

Tag 3: 9:00 - 13:00 Uhr (Online)

Teilnahmebeitrag

€ 1.980,- (zzgl. MwSt.)

Hinweis

Tag 1 & 2 (Präsenz):
Grundlagen, Methoden, intensive Übungen

Tag 3 (0,5 Tage online):
Digitale Moderation & Transfer in die Praxis (via MS Teams)



Jetzt anmelden!

[www.essociation.de/
event/250403](http://www.essociation.de/event/250403)

Inhouse-Schulungen mit der BDEW Akademie Effizient und individuell

Firmeninterne Schulungen und Workshops sind Schlüsselbausteine für Ihre Personal- und Organisationsentwicklung in der Energiewirtschaft. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Mitarbeitenden gezielt weiterzuentwickeln.

Sie müssen bei allen spezifischen technischen, regulatorischen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Energiewirtschaft auf dem neusten Stand sein und bleiben. Die BDEW Akademie hilft Ihnen dabei!

Uns zeichnet ein spezialisiertes Netzwerk von Energie-Fachleuten und praxiserfahrenen Referierenden aus der Branche aus.

Der persönliche Austausch mit Ihnen liegt uns am Herzen. So können wir Ihren Qualifizierungsbedarf im Vorfeld präzise ermitteln und die Schulungsinhalte optimal an die dynamischen Anforderungen der Energiebranche und Ihre Unternehmensprozesse anpassen.

Grundsätzlich kann jedes offene Seminar auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden!

Folgende Themen werden aktuell stark nachgefragt und können wir Ihnen zusätzlich empfehlen:

Insolvenzanfechtung

Hier dreht sich alles intensiv und ausschließlich um das Spezialthema Anfechtung bzw. Rückforderungen durch den Insolvenzverwalter. Nachdem Ihnen die Rechtsprechung inklusive aktueller Entwicklungen eingehend erläutert wurde, stellt Ihnen Ihr Referent Strategien zur Vermeidung von Anfechtungsrisiken vor. Darüber hinaus zeigt er Ihnen Praxisbeispiele für die Abwehr geltend gemachter Anfechtungen.

Zwangsvollstreckung

Neue Zwangsvollstreckungsformulare für Gerichtsvollzieheraufträge, richterliche Durchsuchungsanordnungen und Pfändungs- sowie Überweisungsbeschlüsse sind nun verpflichtend. Nutzen Sie jetzt die Chance, sich frühzeitig mit den Änderungen vertraut zu machen!

Das 1x1 der BWL für Techniker*innen

Möchten Sie Ihr technisches Know-how in bereichsübergreifenden Projektteams souverän vermitteln, damit gemeinsame Ziele schneller erreichen? Dann sollten Sie einen umfassenden Einblick in Argumentationshilfen erhalten, mit denen Sie Ihre Interessen mit Fakten untermauern. Damit gelingt die interne Kommunikation garantiert.

Update Vertriebsrecht

Verschaffen Sie sich einen Überblick zu aktuellen Rechtsfragen und Gesetzesänderungen im Vertriebsrecht. Setzen Sie sich mit dem aktuellen Recht für den Vertragsabschluss und die Kundenansprache auseinander und informieren Sie sich über aktuelle Abmahnwellen.

BAFA-Lehrgang: Energieberatung für Wohngebäude und Nichtwohngebäude

Mit einer Ausbildung als Energieberater*in für Wohngebäude bereiten Sie sich nicht nur auf eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit vor, sondern sichern sich auch einen Arbeitsplatz in einer zukunftssicheren Branche. Denn für das Ziel der Bundesregierung einen klimaneutralen Gebäudebestand bis 2045 zu schaffen, sind Energieberater*innen die zentralen Akteure in der Umsetzung.

Deeskalation von schwierigen Kundengesprächen

In Zeiten hoher Inflationsraten, steigender Energiepreisen und sinkender Einkommen steht vielen Menschen das Wasser buchstäblich bis zum Hals. Die Folge: Emotionen verwandeln sich schnell in Aggressionen. Die Zahl der Gewalttaten und Bedrohungen nimmt leider zu. In diesem Seminar lernen Sie, kritische Situationen richtig einzuschätzen und angemessen zu reagieren.





bdew akademie
mehr wissen.

Inhouse-Schulungen

Die clevere Alternative

Jedes offene Seminar aus dem Portfolio kann auch als Inhouse-Schulung – passgenau auf Ihren individuellen Bedarf in der Energiewirtschaft – konzipiert werden.

Das Expertennetzwerk der BDEW Akademie besteht aus Fachleuten der Energiewirtschaft. Dank unserer engen Zusammenarbeit mit relevanten Verbänden kennen wir die führenden Player in den verschiedenen Bereichen der Energie- und Wasserwirtschaft. Somit können wir genau die richtigen Referierenden für Ihre spezifischen Schulungsanforderungen auswählen.

Wir bieten maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen – ideal, um die Herausforderungen Ihrer Organisation in der dynamischen Energiebranche gezielt anzugehen.

Top 5 Vorteile einer Inhouse-Schulung:

- › Individuell
- › Flexibel
- › Praxisorientiert
- › Vertrautes Umfeld
- › Kosten- und Zeitersparnis

Unser Inhouse-Team freut sich auf Ihre Anfrage!



Yvonne Friedrich
Veranstaltungsmanagerin
T +49 30 284494-216
inhouse@ew-online.de

EW Medien und Kongresse GmbH
BDEW Akademie
Bismarckstraße 33
10625 Berlin

Fragen zur Anmeldung?
T +49 30 284494-242
anmeldung@essociation.de

essociation
Gemeinsam. Mehr Wissen.
www.essociation.de